STRACK

ARAMÄISCHE

GRAMMATIK



GRAMMATIK

DES

BIBLISCH-ARAMÄISCHEN

MIT DEN

NACH HANDSCHRIFTEN BERICHTIGTEN TEXTEN

UND EINEM WÖRTERBUCH

VON

PROF. *D.* HERMANN L. STRACK

DRITTE, GROSSENTEILS NEUBEARBEITETE AUFLAGE



LEIPZIG

J. C. HINRICHS'SCHE BUCHHANDLUNG

1901

Vorwort.

Die Absicht einen Abriß des Biblisch-Aramäischen zu veröffentlichen habe ich im Sommersemester 1879 gelegentlich meiner ersten Vorlesung über das Danielbuch gefaßt, damals auch schon nicht unerhebliche Vorarbeiten gemacht. Als Prof. Emil Kautzsch im September des genannten Jahres mir erzählte, er arbeite seit einiger Zeit an einem größeren Buche über denselben Gegenstand, hielt ich es für Pflicht, diesem Werke meines verehrten Freundes nicht durch vorhergehende oder bald folgende Herausgabe einer kürzeren Schrift Konkurrenz zu machen. Daher verschob ich die Ausführung meines Planes, verzichtete aber nie auf ihn (insonderheit nicht im J. 1891). Nach dem Erscheinen des Werkes von Kautzsch war ich anderweit vollauf beansprucht, sodaß ich zu der von mir, trotz der Textausgabe von SBaer, als notwendig erkannten Vergleichung der Handschriften erst Ostern 1895 Muße fand.

Bei Bearbeitung der Grammatik kam es mir vor allem darauf an, durch ein praktisches und billiges Hilfsmittel dem beklagenswerten Mißstande entgegenzuwirken, daß von hundert Theologen mehr als neunzig ohne jede Kenntnis des BA bleiben. Die Grammatik von GBWiner ist für diesen Zweck schon deswegen nicht geeignet, weil sie hauptsächlich die Targumim ins Auge faßt. Die inhaltreiche Grammatik von Kautzsch, welche ich dankbar, aber mit voller Selbständigkeit benutzt habe, ist mehr für Lehrer und Orientalisten von Fach berechnet, für die Mehrzahl der Studierenden zu weitläufig und zu teuer; zudem ist auch ihr ein Abdruck der Texte nicht beigegeben, obwohl die gewöhnlichen Bibeldrucke ganz ungenügend sind. Durch beständige Vergleichung des BH, dessen Kenntnis (wenigstens soweit es in meiner „Hebräischen Grammatik mit Übungsbuch", 7. Aufl., München 1899, C. H. Beck, gelehrt ist) ich

voraussetze, ist es mir schon in der ersten Auflage gelungen, auf 24 Seiten nicht nur eine für die Studierenden der Theologie und für Geistliche ausreichende Anleitung zum grammatischen Verständnisse der aramäischen Bibelabschnitte zu bieten, sondern auch (in § 17, jetzt § 24) eine sogar fortgeschrittenen Benutzern meines Buches willkommene Aufzählung aller Verbalformen.

Der im Anfang des Jahres 1896 erschienene „Abriß des Biblischen Aramäisch“ fand (was mir aus Gründen, die ich hier nicht erörtern will, zu besondrer Genugthuung gereichte) so günstige Aufnahme, daß ich schon nach kaum Jahresfrist eine zweite Auflage erscheinen lassen konnte. In ihr hatte ich den Inhalt übersichtlicher geordnet, manche Lücken ergänzt (neu waren zB die §§ 1 und 11), sowie weiterführende Verweisungen auf Inschriften und das Syrische hinzugefügt, sodaß die Veränderung des Titels „Abriß“ in „Grammatik“ gerechtfertigt war.

Für die Textausgabe sind benutzt:

1. B = codex Berolinensis Orient. Fol. 1—4, Bibelhandschrift Kennicott 150.

2. E = codex Erfurtensis 3, zu der auf meine Veranlassung durch RLepsius vor dem Verkauf ins Ausland geretteten wertvollen Erfurter Sammlung hebräischer Handschriften gehörig (Paul de Lagarde hat sie beschrieben in: Symmicta, Göttingen 1877, 129—164), jetzt in Berlin, Orient. Fol. 1213. Dieser Bibelcodex hat zwar im BA sehr häufig falsche Vokale (Qameç: אָמַר usw. für אֱמַר usw.; Pathach: קַל, אֱלַהּ, שְׁלַמְכוֹן, אַמְרִין für קָל usw.), bietet jedoch manches Beachtenswerte. Die zahlreichen vom Punktator, bezw. vom Masorethen gemachten Änderungen habe ich, weil die meisten einfach Schreibfehler verbessern, in der Regel nicht von dem Texte der ersten Hand unterschieden.

3. J = codex Jemenensis, von dem Antiquar Shapira aus Südarabien mitgebracht, auf meine Empfehlung durch RLepsius für die Kgl. Bibliothek in Berlin angekauft, Orient. Quart. 680, Fragmente der Hagiographen mit supralinearer („babylonischer“) Punktation und zwar nach einem vereinfachten Systeme. Hier und da außer den oben stehenden Vokalzeichen auch, gleichsam zur Verdeutlichung!, die gewöhnlichen: 1,13 וְיראו, תראֶה;

2,13 נַפְּקַת; 7,5 הָקִימַת. Von ꝺ enthält J 1,8—2,49 Anfang u. 4,21—7,7. Leider sind diese Blätter oben und an der Langseite stark beschädigt und auch sonst schlecht erhalten, sodaß an vielen Stellen die Punktation nicht mehr zu erkennen ist; auch ist letztere so hurtig geschrieben, daß man zB Pathach und Sch·wa mobile oft nicht unterscheiden kann. Dennoch ist J von erheblichem Werte. Besonders beachtenswert ist die, vielfach von späterer Hand geänderte, ursprüngliche Vokalisation, der in D verwandt; denn sie lehrt uns eine von der üblichen vielfach abweichende und zwar, wie aus manchen Anzeichen zu schließen, einst ziemlich verbreitete Aussprache des BA kennen (zB אִינְשָׁא, אִלֹּה, אִחֹרִי, תִהֹוִי; jetzt אֲנָשָׁא, אֵלָּה, אָחֳרִי, תֶּהֱוֵי). Man beachte ferner die ungeändert gelassenen Schreibungen גְּלִי 2,19; צַלְמָא, רִגְלָא usw. Als besonders eigentümlich erwähne ich hier nur, daß ein kleines über dem Buchstaben stehendes ˄ (גּ) oft das Dagesch kenntlich macht, zB 6,20 לְגֻבָּא. Daher gebe ich hinter dem Danieltexte mit der gewöhnlichen (tiberiensischen) Vokalisation ꝺ 4,21—7,7 gemäß der ersten Hand in J nach der Vergleichung des Hrn. Dr. PKahle-Wittenberg, der diese Handschrift, durch das Vorwort zur 1. Auflage meines Buches auf sie aufmerksam gemacht, Weihnachten 1899 zu untersuchen begonnen hat (vgl. seine Abhandlungen in ZatW 1901 u. 1902).

Hr. Dr. Kahle schreibt über seine Arbeit: „Die Punktation erster Hand kann oft nur durch mühsame Untersuchung der Rasuren usw. erschlossen werden. In großen eckigen Klammern ergänze ich die im Ms. vorhandenen Lücken (nur den Konsonantentext). — In runde Klammern sind die Stellen eingeschlossen, deren Punktation nicht mehr sicher erkennbar ist; nur die Vokalzeichen, die ich gesehen zu haben meine, sind darin angegeben. An allen nicht eingeklammerten Stellen hoffe ich die Zeichen erster Hand genau so, wie sie ursprünglich gesetzt waren, wiedergegeben zu haben. — Die in diesem Drucke angewandten Vokalzeichen ˇ und ˡ entsprechen den im Ms. geschriebenen mehr als die sonst für å und u üblichen. Besonders weise ich noch auf die Stellung der Vokale hin: erst bei den späteren Korrekturen sind — nach tiber. Muster — die Vokale über die Mitte der Konsonanten gesetzt. — Die im Ms. über dem Worte stehenden masorethischen Noten setze ich in kleinerem Druck hinter das Wort, zu dem sie gehören (של = שָׁלֵם = מָלֵא; רק = לֵית). Sind die zwei im Abdruck vor רק stehenden Worte durch einen Strich (der nicht Maqqeph ist; das kommt in diesem Ms. nicht vor) verbunden, so steht רק über dem Strich und scheint dann anzudeuten, daß die beiden Worte so zusammen sonst nicht vorkommen. Von Accenten finden sich

nur טעמים (vgl. ZdmG 1901, 186f). — Auf dem unteren Blattrande steht eine Masora magna. Sie ist auf dem ersten hier veröffentlichten Blatte (𝔡 4,21—5,13) nicht mehr erhalten.“

4. D = codex Derenburgii, große Stücke der Bücher Hiob und Dan. mit Sa'adjas arabischer Übersetzung, dem am 28. Juli 1895 verstorbenen hervorragenden Orientalisten JDerenbourg gehörig, dem die Handschrift (Oktav, 18 Zeilen auf der Seite, Baumwollenpapier) aus Jerusalem zugeschickt worden war. Die Möglichkeit der Benutzung verdanke ich Hrn. Prof. WBacher in Budapest. Von dem aram. Teile des 𝔡 fehlen 2,28—41; 4,5—22; 6,27—7,4 הקימת; 7,15—20. Supralineare Punktation einfachster Art; weder Dagesch noch Raphe; keine Randnoten (die Q·rê sind meist in den Text aufgenommen); keine Accente außer Athnach, und auch dies ist nicht regelmäßig gesetzt. Am Wortanfange für Chaṭeph oft der entsprechende volle Vokal: אזל, עבד statt: אזל, עבד; dagegen ist Chaṭeph nach dem Vokal, dem es entspricht, gewöhnlich unterdrückt, zB: אחרי, דהבא usw (*achrê* usw) statt: אחרי usw. Aleph hat am Wortanfange statt Chaṭeph S·gol stets Çere: אדין für אֱדַין, oft mit folgendem Jod: אימר für אֱמַר. — Der Schreiber hat ziemlich flüchtig gearbeitet, namentlich nicht selten Wörter weggelassen, seltener umgestellt. Auch ist die Punktation oft undeutlich. Dennoch ist die Handschrift wertvoll, wie jetzt auch die Übereinstimmung mit G beweist.

Für die dritte Auflage sind verglichen worden:

4. L = codex Londinensis, British Museum Orient. ms. 2374 (Hagiographen mit supralinearer Punktation), durch die Freundlichkeit des Rev. GMargoliouth in London ('Ezra und Dan. 2—6,25). Die Vokalisation dieser Handschrift ist deutlich durch die übliche (tiberiensische) beeinflußt.

5. P = codex Petropolitanus Bibl. Hebr. B 19[a], vom J. 1009 (1010) n. Chr., durch die Freundlichkeit des Hrn. Prof. Dr. AHarkavy in St. Petersburg (s. AHarkavy u. ALStrack, Catalog der hebräischen Bibelhandschriften in St. Petersburg, St. P. u. Leipzig 1875, S. 263—274).

Zu Grunde gelegt ist der masorethische Text nach den Ausgaben von SBär und ChrDGinsburg. Über die Abweichungen von ihm und beachtenswerte Lesarten, die ich in den Text aufzunehmen Bedenken trug, vergleiche man die Fußnoten.

Konjekturen habe ich nur selten erwähnt. Meine Aufgabe war ja nicht ein Versuch das von den biblischen Autoren Geschriebene herzustellen, sondern ich beabsichtigte ein brauchbares Hilfsmittel für das Erlernen des Biblisch-Aramäischen zu schaffen. Doch wird die Anordnung der dem Buche 'Ezra entnommenen Stücke auch das sachliche Verständnis dieser historisch sehr wertvollen Texte erleichtern.

Die Accente der Bibeldrucke habe ich jetzt ganz weggelassen und durch die moderne Interpunktionsweise ersetzt. Diese Neuerung wird nur kurze Zeit befremdend wirken und hoffentlich bald Nachahmung finden.

Anhangsweise biete ich auch ein Stück aus Dan. 3 mit supralinearer Punktation. Hr. Dr. PKahle hat unter den von Hrn. Prof. Dr. SSchechter aus der Genisa von Altkairo nach Cambridge gebrachten Fragmenten zwei ziemlich alte Doppelblätter (Pergament, 12mo) gefunden, die Dan. 3,12—15. 20—24 mit der arabischen Übersetzung nach jedem Verse enthalten. Dem genauen Abdrucke dieses mir freundlich von Hrn. K. mitgeteilten Textes (G) habe ich die Varianten von D und L beigefügt.

Auch der grammatische Teil meines Buches ist in dieser dritten Auflage auf Grund fortgesetzter eigener Studien, der zahlreichen Rezensionen und manches brieflich (namentlich durch Hrn. Prof. Dr. ThNöldeke) mir erteilten Rates erheblich verbessert und noch übersichtlicher gestaltet. Mit Dank habe ich für das Wörterverzeichnis von Bemerkungen des Hrn. Prof. Dr. CFSeybold in Tübingen über die Fremdwörter in den aramäischen Bibelabschnitten Gebrauch gemacht.

Möge meine Arbeit auch ferner erfolgreich dahin wirken, daß die Kenntnis des BA und infolge davon gründliches Verstehen der in dieser Sprache abgefaßten Teile des Alten Test. nicht eine Seltenheit bleibe!

Groß-Lichterfelde W, 26. Sept. 1901. **H. L. Strack.**

Nachtrag. § 6,5. Vgl. JBarth, Beiträge zur Suffixlehre des Nordsemitischen, in: American Journal of Semitic languages and literatures XVII (1901), 193—208.

§ 7,2. Vgl. EKönig, The emphatic state in Aramaic, in: AJSLL 1901, 209—223 (für Ableitung aus der alten Akkusativendung, doch nicht mit entscheidenden Gründen).

Inhaltsverzeichnis.

Seite

Vorwort . . . . 3— 7

Grammatik

A. Einleitendes § 1—5

§ 1. Litteratur 9

§ 2. Vergleichung des Konsonantenbestandes mit BH 11

§ 3. Besonderheiten einiger Konsonanten 13

§ 4. Vokale 14

§ 5. Ton 15

B. Das Nomen § 6—11

§ 6. Pronomina* 16

§ 7. Flexion der Nomina im allgemeinen* 18

§ 8. Flexion der einzelnen Klassen der Nomina 20

§ 9. Nomina eigentümlicher Bildung und Einzelnes 22

§ 10. Zahlwörter* 23

§ 11. Präpositionen 24

C. Das Verbum § 12—24

§ 12. Stammesmodifikationen 24

§ 13. Tempora und Modi* 25

§ 14. Paradigma des starken Verbums 27

§ 15. Flexion des Verbums im allgemeinen 28

§ 16. Verba gutturalia 29

§ 17. Verba פ״א 30

§ 18. Verba פ״נ 30

§ 19. Verba פ״י 31

§ 20. Die Verba הלך und סלק 31

§ 21. Verba ע״ו und ע״י 31

§ 22. Verba ע״ע 32

§ 23. Verba ל״י (ל״א) 32

§ 24. Zusammenstellung aller vorkommenden Verbalformen . . . 34

*Bemerkungen zur Syntax siehe in den §§ 6. 7. 10. 13.

Abkürzungen und Zeichen 40

Texte

ʿEzra 4,(1—5.)24—6,18: Die Juden unter Kyros u. Dareios I 1*

ʿEzra 4,(6. 7.)8—23. 7,1—26.(27. 28): Die Juden unter Xerxes u. Artaxerxes I 1*

Daniel 2,(1—4^{a}.)4^{b}—7 . . . . 9*

Daniel 3,12—15. 20—24 mit supralinearer Punktation: Cod. G 32*

Daniel 4,21—7,7 mit supralinearer Punktation: Cod. J (1. Hand) . 33*

Genesis 31,47. Jer. 10,11 . . . . 41*

Wörterbuch . . . . 42*—60*

Grammatik.

A. Einleitendes (§ 1—5).

§ 1. Litteratur.

Ein großer Teil der Bücher ʿEzra (4, 8—6, 18. 7, 12—26) a
und Daniel (2, 4b—7), der Vers Jer. 10, 11 (in einem nicht-
jeremianischen Abschnitt) und zwei Worte in Gen. 31, 67 sind
nicht wie die Hauptmasse des A. Test. in hebräischer, sondern
in aramäischer Sprache geschrieben (אֲרָמִית 𝔢 4, 7; 𝔡 2, 4) und
zwar in westaramäischer, noch genauer im judäischen Dialekt.

Man unterscheidet nordsemitische und südsemitische Spra- b
chen. Das Nordsemitische hat drei große Zweige: Kananäisch,
Aramäisch, Assyrisch-Babylonisch. Die nächsten Unterabtei-
lungen des Aram. sind: Ost-Aramäisch (Syrisch, Sprache des
babyl. Talmuds, Mandäisch) und West-Aramäisch. — Über
die ältere Gestalt des Aramäischen und die allmähliche Aus-
bildung seiner Dialekte beginnt man jetzt durch die Inschriften
klarer zu sehn.

West-Aramäisch. I, Judäisch: Biblisch-Aramäisch; Tar- c
gumisch des Onkelos und des Jonathan. ‖ II, Galiläisch: Sprache
des palästinischen Talmuds; Samaritanisch; Christliches Pa-
lästinisch. ‖ III, Palmyrenisch. ‖ IV, Nabatäisch.

Litteratur*. 1. Corpus inscriptionum semiticarum Pars II: Inscripti- d
ones aramaicae. Tom. I, fasc. 1. 2. Paris 1889. 1893 fol.

Mark Lidzbarski, Handbuch der nordsemitischen Epigraphik nebst
ausgewählten Inschriften. Weimar 1898 (S. 4—88: Bibliographie; 204—412:
die Sprachen in den nordsemit. Inschriften; S. 440—483: Auswahl ara-
mäischer, nabatäischer und palmyrenischer Inschriften).

---

* Ausführliche Litteraturangaben, auch in Betreff der andren semi-
tischen Sprachen, bietet meine „Einleitung in das Alte Testament ein-
schließlich Apokryphen und Pseudepigraphen“, 5. Aufl., München 1898.

Von den in und bei Sendschirli in Nordsyrien gefundenen Inschriften gehört sicher hierher die Bauinschrift des Barrekub (2. Hälfte des 8. Jahrh. v. Chr.), vgl.: *JHalévy*, La première inscription araméenne de Barrekoub, in: Revue sémitique III (Okt. 1895), S. 394f; IV (1896), 185—187; V, 84—91. ‖ *DHMüller* in: Wiener Zeitschrift für die Kunde des Morgenlandes X (1896), 193—197. ‖ *ESachau* in: Sitzungsberichte der Berliner Akademie der Wissenschaften, 22. Okt. 1896, S. 1051ff.

2. *SReckendorf*, Der aramäische Teil des Palmyr. Zoll- und Steuertarifs, in: ZdmG 1888, S. 370—415.

3. *JEuting*, Nabatäische Inschriften aus Arabien. Berlin 1885 (97 S.; 29 Tafeln). 4°. ‖ Sinaitische Inschriften, Be. 1891 (92 S.; 40 Tafeln). 4°.

4. *GDalman*, Grammatik des jüdisch-palästinischen Aramäisch nach den Idiomen des paläst. Talmud und Midrasch, des Onkelostargum und der jerusalemischen Targume zum Pentateuch. Leipzig 1894, J. C. Hinrichs (XII, 348 S.) ‖ Aramäische Dialektproben. Lesestücke zur Gramm. des jüd.-pal. Aramäisch . . mit Wörterverzeichnis. Leipzig 1896 (56 S.).

5. (Samaritanisch.) *FUhlemann*, Institutiones linguae Samaritanae. Leipzig 1837.

JHPetermann, Brevis linguae Samaritanae grammatica, litteratura, chrestomathia. Berlin 1873 (167 S.).

6. (Christl. Paläst.) *P. de Lagarde*, Bibliothecae syriacae a P. de L. collectae, quae ad philologiam sacram pertinent. Göttingen 1892 (403 S.). 4°.

GMargoliouth, The liturgy of the Nile. The Palestinian Syriac text, . . with a translation, introduction, vocabulary. London 1896 (57 S.). [Sonderabdruck aus „Journal of the Royal Asiatic Society".]

Agnes Smith Lewis, A Palestinian Syriac lectionary, containing lessons from the Pentateuch, Job, Proverbs, Prophets, Acts, and Epistles. With critical notes by EbNestle, and a glossary by MDGibson. London 1897 (XLI, 139 S.). 4°. ‖ *ASLewis* and *MDGibson*, The Palestinian Syriac lectionary of the Gospels, London 1899 (LXXII, 320 S.) gr. 4°. ‖ *ASL.* and *MDG.*, Palestinian Syriac Texts from Palimpsest fragments, Lond. 1900 (XXII, 112 S.). 4° [Stücke der syr. Bibel, Glaubensbekenntnisse, Leben des hl. Antonius].

ThNöldeke, Über den christlich-palästinischen Dialekt, in: ZdmG 1868, S. 443—527. ‖ *FSchwally*, Idioticon des christlich-palästinischen Aramäisch. Gießen 1893 (XII, 134 S.).

7. (Jesu Muttersprache.) *AdNeubauer*, On the dialects spoken in Palestine in the time of Christ, in: Studia Biblica . . by members of the University of Oxford I (Oxford 1885), S. 39—74. ‖ *FWJDilloo*, De moedertaal van onzen heere Jesus Christus en van zyne Apostelen. Amsterdam 1886 (70 S.). ‖ *Arnold Meyer*, Jesu Muttersprache. Das galiläische Aramäisch in seiner Bedeutung für die Erklärung der Reden Jesu und der Evangelien überhaupt. Freiburg i. B. 1896 (XIII, 176 S.). ‖ *GDalman*, Die Worte Jesu, mit Berücksichtigung des nachkanonischen jüdischen Schrifttums und der aram. Sprache erörtert. I, Leipzig 1898 (XV, 319 S.).

8. (Biblisch-Aramäisch.) *SDLuzzatto*, Elementi grammaticali del Caldeo Biblico [S. 1—53] e del dialetto talmudico-babilonese. Padua 1865 (106 S.).

GBWiner, Grammatik des bibl. und targum. Chaldaismus, 2. Aufl. Leipzig 1842 (127 S.).

EKautzsch, Grammatik des Biblisch-Aramäischen. Leipz. 1884 (181 S.).

Dav. Mc Calman Turpie, A manual of the Chaldee language. London 1879 (XXIII, 147 u. 52 S.).

CRBrown, An Aramaic method. A class-book for the study of the elements of Aramaic from Bible and Targums. Morgan Park, Illinois 1884/86 (XXX, 312 u. 96 S.).

(Textausgaben.) *SBaer*, Libri Danielis, Ezrae et Nehemiae. Leipz. 1882.

Chr. Dav. Ginsburg, עשרים וארבעה ספרי הקדש. London 1894.

HGuthe and *LWBatten*, The book of Ezra and Nehemiah. Critical edition of the Hebrew text printed in colors . . . with notes. Leipzig 1901 (72 S.). 4⁰. [= The sacred books of the Old Testament . . . under the editorial direction of Paul Haupt, part 19.]

AKamphausen, The book of Daniel. Critical edition of the Hebrew text . . with notes [= SBOT, part 18]. Leipzig 1896 (43 S.). 4⁰.

Für das Lexikalische vgl. die Anhänge zu den Hebräischen Wörterbüchern von *Siegfried-Stade* (Leipzig 1893), *Gesenius-Buhl*, 13. Aufl. (Leipz. 1899) und *Brown-Driver-Briggs* (Oxford 1892 ff). ‖ Die exegetische Litteratur ist in meiner „Einleitung in das Alte Test." verzeichnet. Dazu jetzt noch: *SRDriver*, The book of Daniel with introduction and notes, Cambridge 1900 (CVI, 215 S.) [Teil von: Cambridge Bible for Schools and Colleges]. ‖ Über die Urkunden im Buche ʿEzra vgl.: *EdMeyer*, Die Entstehung des Judenthums, Halle 1896 (243 S.) [Sehr scharfsinnig, doch gegen den Bearbeiter, den Verfasser der Chronik, zu hart].

§ 2. Vergleichung des Konsonantenbestandes mit BH.

1. Hebräischen Zischlauten entsprechen sehr oft Zahnlaute*. *a*

α, BA ד = BH ז, wenn arab. ذ (Ḏâl) entspricht. אֱדַ֫יִן sodann: אָז, אֲזַי | בַּדַּר zerstreuen: בִּזַּר ψ 68 | דְּבַח° opfern: זָבַח. דְּבַח Opfer. מַדְבַּח Altar ‖ דְּהַב Gold: זָהָב | דְּחֵל° sich fürchten: זָחַל Hiob 32, 6 | דִּי welcher, e, es, דָּא diese (f. sg.) זֶה, זאת | דָּכְרָן, דִּכְרוֹן Denkwürdigkeit: זִכָּרוֹן | דִּכְרִין pl. Widder: זְכָרִים (Mischna) | דְּרָע°, אֶדְרָע Arm: זְרוֹעַ | חֲדִי Brust: חָזֶה | כִּדְבָה Lüge: כָּזָב. — 𝔗: אֶדְנָא das Ohr: אֹזֶן | אֲחַד ergreifen: אָחַז | דֵּיב Wolf: זְאֵב | דִּיבָב Fliege: זְבוּב | דוּב schleimflüssig sein: זוּב | דְּנַב Schweif: זָנָב | דֵּיעֲתָא der Schweiß: זֵעָה | דְּקַן Bart: זָקָן.

---

* {Die Bauinschrift des Barrekub zeigt noch ז, ש in Wörtern, die später ד, ת geschrieben werden, so Z. 5 הושבני (יתב); Z. 6 זהב (דהב), Z. 20 זנה (דנה).}

ז auch im BA, wenn arab. ذ (Zâ) entspricht: זְהִיר vorsichtig.

b β, BA ת = BH שׁ = arab. ث (Ṯâ).

אֲתַר Ort, Spur, vgl. אֲשׁוּר | חֲדַת neu: חָדָשׁ | יְתִב sich setzen: יָשַׁב | שֵׁת sechs: שֵׁשׁ | °תְּבַר zerbrechen: שָׁבַר | תּוּב zurückkehren: שׁוּב | תּוֹר Rind: שׁוֹר | תְּלַג Schnee: שֶׁלֶג | תְּלָת drei: שָׁלֹשׁ | תַּמָּה daselbst: שָׁמָּה | °תִּנְיָן zweiter: שֵׁנִי | תְּרֵין zwei: שְׁנַיִם | תְּקַל wägen: שָׁקַל | תְּרַע Thor: שַׁעַר. — 𝔗: אִתְּא Weib: אִשָּׁה | יְרֵת in Besitz nehmen: יָרַשׁ | מְתַל Sprichwort: מָשָׁל | תְּדַיָּא die Brüste = שָׁדַיִם | תְּכוֹל verwaist sein: שָׁכֹל | תְּנָא wiederholen: שָׁנָה.

Aber שׁ auch im BA, wenn arab. س Sîn entspricht: שְׁאֵל fragen; °שַׁבַּח preisen, loben.

c γ, BA ט = BH צ = arab. ظ (Ẓâ). טוּר Fels: צוּר | טלל Ha. Schatten suchen, vgl. צֵל | טְפַר Nagel: צִפֹּרֶן | °יְעַט raten: יָעַץ; עֵטָא Rat: עֵצָה | נְטַר (auf)bewahren: נָצַר | קֵיט Sommer: קַיִץ. — 𝔗: טַבְיָא die Gazelle: צְבִי | רְהַט laufen: רוּץ.

Aber צ auch im BA, wenn arab. ص (Ṣâd) entspricht: צַד Seite; צִדְקָה Gerechtigkeit.

d 2. Andre Gestaltungen hebräischer Zischlaute.

α, BA ע = BH צ = arab. ض (Ḍâd). אָע (א durch Dissimilierung für ע) Baum: עֵץ | אֲרַע Erde: אֶרֶץ | עֲלַע Rippe: צֵלָע | עֲמַר Wolle: צֶמֶר | עָר Feind: צַר | רְעוּ Wille, vgl. BH רָצָה Gefallen haben | רעע 2, 40 zerbrechen: רָצַץ | Abschwächung zu א in מְחָא schlagen: מָחַץ. — 𝔗: עָן Kleinvieh: צאן | רְבַע sich lagern (v. Vierfüßlern): רָבַץ.

e β, BA שׂ = BH שׂ = arab. ش (Schîn). °שָׂב Greis, °שְׂגָא groß werden, שַׂגִּיא, שָׂהֲדוּתָא, שְׂטַר Seite, °שִׂים setzen, legen, °הִשְׂתַּכַּל acht geben, °שָׂנֵא Feind, שְׂעַר Haar, בְּשַׂר Fleisch, עִשְׂבָּא die Kräuter. — Dafür im 𝔗 gewöhnlich ס (Da. 42. 49); vgl. im 𝔗 noch סְבַע satt sein, סִיפְּתָא die Lippe (BH שָׂבֵעַ, שָׂפָה). {Als altaramäisch ist שׂ bezeugt durch palmyrenische Inschriften, s. ZdmG 1888, 395.}

f γ, BA ס = BH שׂ. °סְבַר meinen: שִׂבֵּר hoffen | סְלֵק heraufsteigen, vgl. שׂלק, Hi. הִשִּׂיק Jes. 44, 15 — Schwanken der Überlieferung: כסדיא 𝔢 5, 12; כשדיא 𝔟 5, 30.

g δ, BA ט = BH שׁ; selten. קִטְרִין pl. Knoten, hebr. קֶשֶׁר Verschwörung (ט statt ת, Wirkung des emphatischen ק).

h 3. BA ק = ע = BH צ. אַרְקָא Jer. 10: הָאָרֶץ. {Derselbe Lautwechsel in den Sendschirli-Inschriften s. WZKM 1893, 115 u. 1896, 197.}

i 4. ר, ל, נ. α, BA ר = BH ל. °חֲרַץ Hüfte: חֲלָצַיִם. Umgekehrt

𝔗 שַׁלְשְׁלָא Kette: שַׁרְשְׁרָה. ‖ β, BA ר = BH נ. בַּר Sohn: בֵּן; תְּרֵין zwei: שְׁנַיִם. 𝔗 טְמַר verbergen: טָמַן.

§ 3. **Besonderheiten einiger Konsonanten.**

1. א ist am Wortende sehr oft nur Lesestütze (wie im BH ה), bes. im status determinatus § 7b, im st. abs. des weibl. Sing. § 7c und bei den Verben ל״י § 23a. *a*

א verliert zuweilen seinen Konsonantenwert. Merke: אֱלָהּ mit einer Flexionssilbe nach בְּ, כְּ, לְ, וְ, zB וֵֽאלָהָא, und בָּאתַר aus *ba'ᵃϑar*. *b*

Nach syrischer Weise ist zuweilen Chaṭeph bei א am Wortanfange in Çere gedehnt: אֱזֶל geh e 5, 15, אֵזֵה geheizt 3, 22 s. § 17a (BH אֵבוּם etc). Vgl. אָרְחָתֵהּ seine Wege 4, 34, vgl. 5, 23 (BH אָרְחֹתָיו). *bb*

א geht zuweilen in (das fast vokalisch ausgesprochene) י über: α, Ha. von אֲתָא kommen, הַיְתִי. ‖ β, pl. abs. und constr. des Part. Qal der Verba ע״ו Q, zB קָאֲמִין K, קָיְמִין Q; aber pl. d. קָאֲמַיָּא. ‖ γ, daraus erklärt sich der Übergang von אְ_ in א.., vgl. רֵאשׁ = BH רֹאשׁ, יֵאמַר § 17a = BH יֹאמַר, Inf. לְמִבְנֵא (לְמִטְקַל) § 23 f, Iptv. שֵׂא § 23aa (Nö § 53. 174 B). *c*

א, dem Vokal folgt, assimiliert sich nach *î* dem in diesem enthaltenen י: דָנִיֵּאל; נְבִיאָה K, נְבִיָּא Q e 5, 1. *d*

2. י in יָ, dem ein Vokal folgt, wird oft in א erweicht, meist im Q, und zwar besonders bei den Gentilicia und den Zahlwörtern. {Hier hat die Aussprache der babylonischen Schule *ā'ā* über die der Palästiner (pal. Talmud *ājā*) gesiegt, vgl. Da. 154f; wie 𝔒 und bab. Talmud sprachen auch die Ostsyrer, Nö § 40 E}, zB כַּשְׂדָּי, Chaldäer, d. כַּשְׂדָּיָא K, כַּשְׂדָּאָה Q, vgl. § 81. Mehrfach schwankt die Überlieferung, zB 6, 9 לְהַשְׁנָיָה u. לְהַשְׁנָאָה. *e*

Diphthongisches ַי_ bleibt in: α, בַּיִת°, חַיִל°, עַיִן° außer im st. c. sg. בֵּית, חֵיל, עֵין; also בַּיְתָא, חַיְלֵהּ, עַיְנִין, עַיְנַי; ‖ β, 2. m. sg. perf. Qal der ל״י: הֲוַיְתָ, רְבַיְתָ usw. Beachte, daß ת kein Dagesch erhält. *f*

3. נ bleibt oft unassimiliert; regelmäßig in: אַנְתָּה, אַנְתְּ Q du; אַנְתּוּן ihr. Vgl. ferner die Verba פ״נ § 18: הַנְפֵּק, תְּהַנְזִק, תִּנְתֵּן; אַנְפּוֹהִי = BH אַפָּיו; חִנְטִין = BH חִטִּים; wohl auch אִנְבֵּהּ seine Frucht (אֵב° Frucht, assyr. *inbu*). *g*

Dissimilierung liegt vor wohl in תִּנְדַּע, du wirst erkennen *h*

(für *tiddaʿ* v. יְדַע). — Dagegen sind wahrscheinlich Analogiebildungen nach הַנְפֵּק, hinausbringen (נְפַק): לְהַנְסָקָה hinaufbringen (für *l·hassāqā* aus *l·haslāqā* v. סלק § 20); הַנְעֵל hineinführen (für *haʿēl*, Perf. Haqṭēl v. עלל), לְהַנְעָלָה (Inf.) 4, 3 neben לְהָעָלָה.

i 4. Umstellung, bezw. auch Anähnelung von Konsonanten in den Reflexivstämmen, deren erster Radikal ein Zischlaut (BH הִשְׁתַּמֵּר, נִצְטַדָּק): יִשְׁתַּנֵּא, יִצְטַבַּע, הזדמנתון 2, 9.

§ 4. Vokale.

a 1. In offener Silbe vor der Tonstelle fallen ursprünglich kurze Vokale ganz aus, während sie im BH gedehnt werden, zB מְאָה hundert: מֵאָה, שְׁנִין Jahre: שָׁנִים, מִשְׁכְּבִי: מִשְׁכָּבִי, עָלְמִין: עוֹלָמִים. Verbum קְטַל: קָטַל, יְקוּם: יָקוּם, יְקִים: יָקִים.

b Ausnahmen fast nur im Ha. der Verba ע״ו zur Verstärkung des Präformativs: Impf. יְהָקִים neben יְקִים; תְּסֵף (v. סוּף); Part. מְהָקִים, מְרִים. ‖ *ā* in מַעֲבָדוֹהִי 4, 34 (vgl. Hiob 34, 25) und in מָזוֹן ist durch das Syr. gesichert (Nö § 126 G; Mand. Gr. S. 130 Anm. 4).

c 2. In der Tonsilbe bleibt beim Nomen *a* unverändert. דְּהַב: זָהָב, נְהַר: נָהָר, שְׂעַר Haar: שֵׂעָר, עָלַם: עוֹלָם. ‖ *i* wird zuweilen Pathach (HGr §11*g*), נְמַר Pardel: נָמֵר (arab. *namir*, *nimr*), שְׁפַל niedrig: שָׁפָל. | Beachte Çere in בְּעֵל: בַּעַל, טְעֵם: טַעַם, לְחֵם: לֶחֶם, צְלֵם: צֶלֶם, עֲבֵד. ‖ *u* wird *ō*, קְשֹׁט Wahrheit.

d Beim Verbum bleibt *a*, כְּתַב: כָּתַב, אֲמַר: אָמַר; auch in offener Silbe, Perf. כְּתַבוּ: כָּתְבוּ, אֲכַלוּ: אָכְלוּ, בַּקַּרוּ sie haben nachgeforscht (ר Halbguttural): הִתְנַדַּבוּ, בַּקְּרוּ. Iptv אֱמַרוּ saget. — ‖ *i* bleibt oft, Perf. יְכִל: יָכֹל, יְתִב: יָשַׁב, סְגִד sich niederwerfen; Qa. מַלִּל reden: מִלֵּל, קַטִּל: קִטֵּל, שַׁכִּן wohnen lassen: שִׁכֵּן; Impf. יְמַלִּל, יִתְיְהִב. In offener Silbe, Perf. שְׁלִטוּ sie haben Macht gehabt: שָׁלְטוּ; Qa. בַּטִּלוּ sie haben zum Aufhören gebracht: בִּטְּלוּ; הַקְרִבוּ: הִקְרִיבוּ; Iptv קַצִּצוּ hauet ab. | In geschlossener Silbe oft Çere, Perf. קְרֵב, שְׁלֵט, יְכֵלְתְּ, תְּקֵפְתְּ, קַבֵּל, הַנְפֵּק, הוֹתֵב: הוֹשִׁיב, הַשְׁפֵּלְתְּ; Impf. יִנְתֵּן, תִּקְרֵב, תַּטְלֵל; Imptv הַשְׁלֵם; Part. קָטֵל, עָבֵד (auch יָכִל), מְהַלֵּךְ, מִתְחַנֵּן. — ‖ *u* bleibt. (Perf. fehlt.) Impf. יִסְגֻּד: יִסְגֹּד, יֵאכֻל: יֹאכֵל. In offener Silbe, אֲכֻלִי iß f.: אִכְלִי (in Pausa אֱכֹלִי), שְׁבֻקוּ lasset. Dehnung zu *ō* nur in תֵּרֹעַ, גֹּדוּ § 22*c*.

e 3. Ursprüngliches *ā* wird nicht zu *ō* getrübt. אֱלָהּ: אֱלוֹהַּ, אָת°: אוֹת, גְּבַר: גִּבּוֹר, דָּר: דּוֹר, טָב: טוֹב, לָא: לֹא, עָלַם Ewigkeit: עוֹלָם, שְׁלָם: שָׁלוֹם, שָׁק Unterschenkel: שׁוֹק, תְּלָת: שָׁלשׁ, עֲרָד° Wildesel:

קוֹל: קָל, עֲרוֹד. Merke bes. Part. Qal, קָרֵא: קְרָא, אָמַר (ר Halbguttural): אָמַר, סָפַר: סָפַר, אָמְרִין: אָמְרִים, כָּהֲנָא der Priester.

4. Die Punktation, wenigstens in 𝔅𝔖, gestattet in geschlossener Pänultima α, unbetonte lange Vokale {für das Syr. vgl. Nö § 42}: עָלִּין Q *ʿāllîn* 4, 4; מָרֳדְתָא e 4, 12; שְׁאֵלְתָא 4, 14; עֲבִידְתָא 2, 49; וּבְאִישְׁתָא e 4, 12; מְדִינְתָא e 5, 8; וּגְבוּרְתָא 2, 20. 23. Doch haben gute Zeugen an diesen Stellen mehr oder weniger häufig ת mit Raphestrich oder doch ohne Dagesch, und die Targumhandschriften mit supralinearer Punktation setzen vor ת Sch'wa mobile, betrachten also die Silbe als offen Da. 124f; so auch cod. J 2, 20 an der einzigen Stelle, über die er zeugt, und cod. L 2, 20. 23. 49. 4, 14; e 5, 8. Übrigens ist zweifelhaft, ob Diejenigen, welche Dagesch setzten, überall langen Vokal gesprochen haben wollten. *f*

β, betontes langes *i*: תְּקִלְתָּא du bist gewogen worden 5, 27. Doch ist diese Q'ṭîl-form (§ 15*c*) vielleicht mit kurzem Vokal gesprochen worden. *g*

5. א am Wortanfange erhält statt eines Chateph zuweilen den vollen Vokal Çere {Nö § 34}: אֵזֵה angezündet (בְּנֵה gebaut § 23*i*); אֵזֵל e 5, 15 (mit zurückgeworfenem Tone) geh (für אֱזַל), vgl. BH אֵזוֹר, אֵבוּס. *h*

6. Vokalveränderungen durch Pausa sind selten. α, Pathach wird Qameç nur in פְּרָס und vor י: חָיִל (2 mal), קָדָמַי vor mir (2 mal), שָׁמְרָיִן Samarien; nicht aber in Verbalformen u. im Suffix הּ‍ַ, also: אֲזַל 7, 1; עֲבַדוּ e 6, 13; הַשְׁלְמַהּ 5, 26. *i*

β, 𝔅𝔖 bieten bei Athnach, bezw. Silluq Chireq statt Çere in: שִׁת, sechs, 3, 1 für שֵׁת e 6, 15 und in nicht wenigen Verbalformen, zB יִתְעֲבִד neben יִתְעֲבֵד. Doch ist die Überlieferung keineswegs einhellig, auch die Thatsächlichkeit solcher Wirkung der Pausa nicht unbestritten. — ‖ γ, Zu verwerfen ist das pausale S'gol 𝔅's in נְחַוֶּה 2, 4. 7. 24; so auch BE 5, 12 u. 3, 29 (יִשְׁתַּוֶּה). Der richtige Vokal ist Çere. הודעְתֶּנָא 2, 23 (statt תַּ, Pathach) ist gut bezeugt. *k*

§ 5. Der Ton.

Der Ton ruht wie im BH gewöhnlich auf der letzten Silbe; auf der vorletzten Silbe fast nur in folgenden Fällen:

1. wenn der letzte Vokal ein Hilfsvokal, also in den Segolatformen: α, Nomen אֶבֶן, קֶרֶן, חֵלֶם, von ע״י-stämmen חַיִל; Dualis מָאתַיִן, יְדַיִן; vgl. שָׁמְרַיִן Samarien, אֱדַיִן darauf, sodann. ‖ β, Verbum, im Perf. zuweilen die 3. f. sg.: אֲמֶרֶת s. § 15*a*; Einmal 1. sg. הַשְׁכַּחַת § 16*d*; drei Formen von ע״ו (ע״י): 3. f. sg. סָפַת; 1. sg. שָׂמֶת u. הֲקִימֶת, § 21. *a*

2. vor den Verbalendungen תָּ, נָא, וּ, ִי, zB Perf. 2. m. sg. חֲזַיְתָה ,יְדַעְתָּ; 1. pl. שְׁלַחְנָא; 3. pl. יְהַבוּ ,הִתְנַדַּבוּ; auch die 3. f. pl. (nur im Q statt וּ) נְפַלָה. — Iptv אֱכֻלִי, שְׁבֻקוּ. — Impf. nur: *b*

יֵאבַדוּ § 13*c*; יַחִיטוּ (?) 𝔢 4, 12. {Im Syr. sind ו und י der Endungen des Perf. und des Iptv stumm, Nö § 158. Ist Gleiches auch für BA in der Zeit, wo die Betonung festgesetzt wurde, anzunehmen?}

c 3. im m. pl. der Partt. der Verba ל״י: בָּנַיִן, שָׁרַיִן, מְצַלַּיִן, מִשְׁתָּרַיִן; vgl. BH מַיִם, שָׁמַיִם {Enttonung der Endsilbe, wahrscheinlich, um die Konsonantenkraft des י zu sichern.}

d 4. vor den Suffixen נִי, הִי, הָא֫, נָא: חַבְּלוּנִי sie haben mich verletzt, אֲבוּהִי sein Vater, בְּנָהִי er hat ihn gebaut, אֱלָהַנָא unser Gott.

e 5. Einzeln merke: אַבִי mein Vater 5, 13; עֵלָּא oberhalb; כֹּלָּא alles (stets, auch 2, 40), אָסְפַּרְנָא, כְּנֵמָא. — Vgl. noch 𝔢 5, 15. 7, 25.

f 6. Einigemal ist der Ton von der Ultima wegen eines unmittelbar folgenden vorn betonten Wortes auf die Pänultima zurückgewichen, so 4, 32 וַיֵּאמַר לַהּ; vgl. 2, 46 u. 7, 12.

B. Das Nomen (§ 6—11).

§ 6. Die Pronomina.

a 1. Pronomen personale separatum.

Sg. 1 אֲנָה 𝔢𝔡 ich
2 m. אַנְתָּה 𝔡 K, אַנְתְּ Q du; 𝔢 7, 25 אנת auch K
3 m. הוּא 𝔢𝔡 er
3 f. הִיא 𝔢𝔡 sie
Pl. 1 אֲנַ֫חְנָא 𝔢𝔡 wir; אֲנַחְנָה 𝔢 4, 16.
2 m. אַנְתּוּן 𝔡 ihr. {𝔒 אַתּוּן, f. אַתִּין}
3 m. הִמּוֹ 𝔢, אִנּוּן 𝔢𝔡 sie.
3 f. אִנּוּן K sie 7, 17, אִנִּין Q.

Auch als Akkusative stehen: הִמּוֹ, הִמּוֹן, אִנּוּן, s. § 6 o.

b Zur Hervorhebung eines andren Pronomens nach einem Pron. suffixum: מִנִּי אֲנָה von mir 𝔢; רוּחִי אֲנָה דָנִיֵּאל mein, Daniels, Geist.

c In אַנְתָּה הוּא רֵאשָׁה דִּי דַהֲבָא du bist das Haupt von Gold 2, 38 ist הוּא Vorwegnahme des Prädikats; ebenso 5, 13 und הִמּוֹ 𝔢 5, 11. — 𝔡 2, 47 steht הוּא zur Wiederaufnahme des Subjekts (HGr § 85*c* α. β).

d 2. Pronomen demonstrativum.

Sg. m. דְּנָה 𝔢𝔡 dieser, f. דָּא 𝔡 diese.

Pl. אִלֵּן (אִלֵּין) 𝔡; אֵלֶּה 𝔢 5, 15 (אל Q) und (?) Jer. {auch in nabatäischen Inschriften, also nicht „Hebraismus".}

Auf ferner Liegendes wird hingewiesen durch:

Sg. m. דֵּךְ e jener, der da; f. דָּךְ e
comm. דִּכֵּן ᵬ m. 2, 31; f. 7, 20. 21.
Pl. אִלֵּךְ eᵬ; אִנּוּן 2, 44.

Beispiele. בַּיְתָא דְנָה dieses Haus, בֵּית אֱלָהָא דְנָה dieses Gotteshaus, קַרְנָא דָא dies Horn; קִרְיְתָא דָךְ die Stadt da, גֻּבְרַיָּא אִלֵּךְ die Männer da. | Selten Voranstellung in attributivem Sinne: דְּנָה בִנְיָנָא eben dieser Bau e 5, 4, vgl. e 5, 15; דְּנָה חֶלְמָא חֲזֵית eben diesen Traum habe ich gesehn 4, 15; כָּל־אִלֵּן מַלְכְוָתָא alle diese Königreiche 2, 44, vgl. 7, 17. ‖ Prädikativ: דְּנָה פִשְׁרָא dies ist die Deutung 4, 21.

3. Fragepronomen. מַן (besser bezeugt als מָן) wer? מָה was? מַן־הוּא 3, 15 (BH מִי הוּא Jes. 50, 9), מַן־אִנּוּן e 5, 4. e

מַן־דִּי ᵬ jeder der (Pron. indefin.); מָה דִּי eᵬ das was.

4. Ausdruck der Relation ist דִּי = BH זֶה, arab. ذا {eigentlich ein absolut am Anfange eines Satz(teil)es stehendes Demonstrativpronomen, vgl. deutsches „der, die, das"}. הֵיכְלָא דִּי בִירוּשְׁלֶם ὁ ναὸς ὁ ἐν Ἱερουσαλήμ. Über die Bezeichnung eines Genetivverhältnisses durch דִּי s. § 7 *l. m.* f

5. Suffixa am Nomen (und an Partikeln). g

	α, Hauptform (Sg. nach vokal. Auslaut)	β, in Verbindung mit männl. Pl.-endung	γ, mit sog. „Bindevokal"*. (Auch bei weibl. Pl.-endung)
Sg. 1	ִי	ַי	ִי
2 m.	ָךְ	יךְ *aiχ* K, ָךְ Q	ָךְ
2 f.	ְכִי°	ַיְכִי . ַכִי°	ְכִי°
3 m.	ֹהִי	וֹהִי!	ֵהּ
3 f.	ָהָא°	יהּ *aih, aiha* K, ַהּ Q	ַהּ
Pl. 1	ָנָא	ֵינָא°	ָנָא
2 m.	כוֹן; e nur כֹם	יכוֹן	ְכוֹן; e nur ְכֹם
2 f.	כֵין°	ֵיכֵין°	ְכֵין°
3 m.	הוֹן; e auch הֹם	ֵיהוֹן; e auch ֵיהֹם	ְהוֹן; e auch ְהֹם
3 f.	הֵין°	ֵיהֵין Q; K m.	ְהֵין Q; K m.

Die Endungen ֹהִי, ָהָא°, ָנָא sind unbetont. Beispiele, 𝔗: אֲחִי, אֲבוּךְ, אֲבוּיְךְ, אֲבוּהִי, אֲבוּהָא; אֲבוּנָא, אֲבוּכוֹן, אֲבוּהוֹן, אֲבוּהֵין.

---

* Der „B." ist Rest früheren vokalischen Auslauts (HGr § 22 *d*).

h Sg.-suffixa. Am Pl. statt וֹהִי zuweilen defektiv הִי: יַעֲטֹהִי.

i Pl.-suffixa. 1. ־נָא, Pathach vor נ nach den Handschriften mit supralinearer Punktation, Syr. und 𝔇 (Andre ־נָא), also אֱלָהַנָא, nach auslautendem Jod: אִיתַינָא, wir sind, 3, 18 K; אִיתַנָא Q; עֲלֵינָא s. § 11. ‖ 2. כֹם nur 𝔢. ‖ 3 m. הֹם, ־יהֹם nur 𝔢; Jer. לְהוֹם {ם in כם, הם kein „Hebraismus“, sondern durch die Bauinschrift des Barrekub, das Ägyptisch-Aramäische und das Nabatäische als alt bezeugt}. ‖ 3 f. nur 𝔟 Q; K בֵּינֵיהוֹן, כָּלְהוֹן, מִנְּהוֹן.

k Ein Teil der mit Suffixen verbundenen männlichen Pluralformen ist durch Q den entsprechenden Singularformen gleichgemacht.

l Eigentümlicher Gebrauch. *α*, An einer Präposition zur Hervorhebung des folgenden Nomens: בַּהּ זִמְנָא in derselbigen Zeit (wörtl.: in ihr, der Zeit); מִנַּהּ מַלְכוּתָא 7, 24; mit Wiederholung der Präposition: בַּהּ בְּלֵילְיָא 𝔟 in derselben Nacht. Vor dem das Genetivverhältnis ausdrückenden דִּי, vgl. § 7*m*. ‖ β, Ansatz zur Bildung eines Pron. poss. דִּי־לֵהּ 2, 20; Da. 87.

6. Suffixa am Verbum.

m *α*, Perf., Imptv, Inf. β, Impf.

Hauptform		Mit „Bindevokal“	
Sg. 1	נִי	־נִי	־נַּנִי, mit *ūn*: ־נַּנִי
2 m.	ךְ°	־ךְ	־נָּךְ.
3 m.	הִי	־הּ	־נֵּהּ; mit *ūn*: ־נֵּהּ, וּנֵּהּ
3 f.	הָא°	־הּ	־נַּהּ.
Pl. 1	נָא	־נָא	־נַּנָא.°
2 m.	כוֹן°	כוֹן°	נְכוֹן

n נִי, הִי, הָא°, נָא sind unbetont. | Das Impf. hat vor Suffixen stets Nûn energ., {ZdmG 1888, 411; Da. 307 ff}. Beispiele s. § 24.

o Die Suffixa der 3 pl. werden durch die akkusativisch gebrauchten Fürwörter הִמּוֹ 𝔢, הִמּוֹן 𝔟, אִנּוּן 𝔟 ersetzt. יְתְהוֹן nur 𝔟 3, 12.

p Die Suffixa am Verbum drücken den Objektsakkusativ aus. Ausnahme (wenn der Text richtig, vgl. 5, 9) 5, 6 וְזִיוֹהִי שְׁנוֹהִי seine Gesichtsfarbe veränderte sich ihm.

§ 7. Flexion der Nomina im allgemeinen.

a Drei Numeri wie im BH; aber der Dualis ist seltener: יְדַיִן Hände, מָאתַיִן 200, קַרְנַיִן, רַגְלַיִן, שִׁנַּיִן, c. רַגְלֵי, s. רַגְלוֹהִי; aber

עַיְנִין Augen, {vgl. Da. 150}. — Eigentümliche Form: תַּרְתֵּין f. zwei {Da. 93; Syr.}.

2. Drei Status. Außer st. abs. und st. constr. hat das b
Aram. noch einen Status determinatus (St. emphaticus). Die Determination wird nämlich nicht durch vorgesetzten Artikel, sondern durch angehängtes אָ (selten הָ) ausgedrückt, das mit der männlichen Pluralendung (*aj*) zu יָּא_ wird. {Dies *ā* ist ein auch sonst im Semit. nachweisbares demonstratives Element, vgl. JBarth in American Journal of Semitic Languages and Literatures XIII (1896/97), 12}.

3. Der weibl. Singularis, ursprünglich auf ת endend, c
zeigt α, meist die Endung הָ: אִגְּרָה Brief, אֻמָּה Nation usw, selten אָ: חֱמָא Zorn, עֵטָא Rat; חֵיוָה u. חֵיוָא Tier, קִרְיָה u. קִרְיָא Stadt. ‖ β, Afformativ וּ (וּת) für Abstracta: בְּהִילוּ Eile, מַלְכוּ Königsherrschaft; oft von ל״י-stämmen {Nö § 138. 76}: בָּעוּ Bitte, רְבוּ Größe. ‖ γ, Afformativ יְ (יְת) für Femininconcreta: אָחֳרִי eine andre, אֵימְתָנִי eine schreckliche, נְוָלִי Misthaufe.

4. Pluralis. Die männliche Endung lautet ִין, die weib- d
liche ָן: רֵאשׁ Haupt, רֵאשִׁין; חֵיוָה Tier, חֵיוָן. — Doch kann aus der Pluralendung nicht auf die Form oder das Geschlecht des Sing. geschlossen werden: אַמִּין von אַמָּה° Elle, אֲבָהָן° von אַב° Vater.

5. Status constructus. Der Sg., der keine Fem.-endung e
hat, bleibt unverändert: מִנְיַן שִׁבְטֵי יִשְׂרָאֵל die Zahl der Stämme I.s; שָׁלְטָן עָלַם eine ewige Herrschaft. Ausnahmen § 8*c*.

Der weibliche Sg. constr. hat ת bewahrt, zB בִּקְעָה Ebene, f
בִּקְעַת דּוּרָא die E. Dura; מַלְכוּ, מַלְכוּת עָלַם ein ewiges Königreich; אַרְעִי Unteres, Boden, c. אַרְעִית.

Der männliche Pl. constr. endet auf ֵי: יוֹם, יוֹמִין, יוֹמֵי אֲבוּךְ g
die Tage deines Vaters; der weibliche auf ַת: עִזְקָה Siegelring, עִזְקָן, עִזְקַת רַבְרְבָנוֹהִי die S. seiner Großen.

Der st. c. kann auch vor einer Präposition und dem von h
ihr regierten Worte stehen: מַלְכְוָת תְּחוֹת כָּל־שְׁמַיָּא die Reiche unter dem ganzen Himmel 7, 27.

6. Übersicht. יוֹם Tag, c. יוֹם° דִּינָא, d. יוֹמָא der Tag i
pl. יוֹמִין , c. יוֹמֵי אֲבוּךְ, d. יוֹמַיָּא die Tage
חֵיוָה Tier, c. חֵיוַת בָּרָא, d. חֵיוְתָא das Tier
pl. חֵיוָן, c. חֵיוָת, d. חֵיוָתָא die Tiere.

k 7. Nomen mit Suffixen (vgl. § 6, 5).

	Masc. sg.	Masc. pl.	Fem. sg.	Fem. pl.
Sg. 1	יוֹמִי	יוֹמַי	חֲיוְתִי	חֲיוָתִי
2 m.	יוֹמָךְ	יוֹמִיךְ	חֲיוְתָךְ	חֲיוָתָךְ
3 m.	יוֹמֵהּ	יוֹמוֹהִי	חֲיוְתֵהּ	חֲיוָתֵהּ
3 f.	יוֹמַהּ	יוֹמִיה	חֲיוְתַהּ	חֲיוָתַהּ
Pl. 1	יוֹמַנָא	יוֹמִינא	חֲיוְתַנָא	חֲיוָתַנָא
2 m.	יְוֹמְכוֹן	יְוֹמַיכוֹן	חֲיוַתְכוֹן	חֵיוָֽתְכוֹן
3 m.	יְוֹמְהוֹן	יְוֹמַיהוֹן	חֵיוַתְהוֹן	חֵיוָֽתְהוֹן
3 f.	יְוֹמְהֵין	יְוֹמֵיהֵין		

Beispiele: α, Masc. sg. רֵאשִׁי, רֵאשָׁךְ, רֵאשֵׁהּ, רֵאשַׁהּ, אֱלָהַנָא, לְבֻשֵׁיהוֹן, בָּתֵּיכוֹן, רַגְלֵיה, רַגְלוֹהִי, רַעְיוֹנִיךְ, רַעְיוֹנַי .pl ‖ .רֵאשְׁהוֹן, דָּֽתְכוֹן ‖
-β, Fem. sg. נִשְׁמְתָךְ, עִזְקְתֵהּ. ‖ pl. אַבְהָתִי, אֲבָהָתָךְ, שֵׁגְלָתֵהּ, אֲבָהָתַנָא, מִנְחָתְהוֹן (BH מִצְוֹתַי, מִצְוֹתֶיךָ usw mit Zuhilfenahme der männl. Pluralendung).

l 8. Casus. Das Genetivverhältnis wird nicht nur durch Anwendung des st. c. ausgedrückt, sondern auch, und zwar noch häufiger, durch דִּי (§ 6 *f*): שַׁלִּיטָא דִּי־מַלְכָּא der Beamte des Königs; קִרְיָה דִּי־שָׁמְרָיִן die Stadt Samariens. Oft umschreibt דִּי eine Eigenschaft: גַּפִּין דִּי נְשַׁר Adlerflügel; רֵאשָׁה דִּי־דַהֲבָא das goldene Haupt. Auch prädikativ: רֵאשֵׁהּ דִּי דְהַב sein Haupt war von Gold 2, 32.

m Nicht selten steht dann bei dem durch דִּי וגו' bestimmten Subst. ein auf diesen Zusatz hinweisendes Pron. suffixum: שְׁמֵהּ דִּי אֱלָהָא der Name Gottes: עַבְדוֹהִי דִּי־אֱלָהּ שְׁמַיָּא die Diener des Himmelsgottes, שָׁרְשׁוֹהִי דִּי־אִילָנָא die Wurzeln des Baumes.

n Soll das regierende Wort undeterminiert bleiben, so wird der determinierte Gen. durch לְ umschrieben: מֶלֶךְ לְיִשְׂרָאֵל רַב ein großer König I.s e 5, 11. ‖ לְ bei Datierungen: בִּשְׁנַת חֲדָה לְכוֹרֶשׁ e 5, 13.

o Das Objekt kann dem Verbum sowohl folgen als auch voranstehn; letzteres zB e 5, 12 וְעַמָּה הַגְלִי (u. er hat das Volk fortgeführt) und oft beim Inf. mit ל, § 13 *k*). | Zur Einführung dient sehr häufig לְ, besonders wenn das Obj. ein determiniertes persönliches ist. ‖ יָת = BH אֶת־, nur 3, 12 יָֽתְהוֹן.

§ 8. Flexion der einzelnen Klassen der Nomina.

a I. Ursprünglich einvokalige Nomina: qaṭl, qiṭl, quṭl. 1. Von starken Stämmen. Der hinten vermehrte Sing. zeigt

den Grundvokal: כַּסְפָּא, מַלְכָּא, טַעְמָא, עִשְׂבָּא, f. °יַרְכָּה Lende. Zuweilen *i* statt *a*: שִׁמְשָׁא, *e* statt *i*: חֶלְמָא, חֶלְמָךְ (BH חֶלְקִי); *o* statt *u*: נָגְהָא die Helle (BH קָדְשִׁי).

Im unvermehrten Sing. wird entweder ein Hilfsvokal ein- *b*
geschoben: אֶבֶן, מֶלֶךְ, קֶרֶן, חֵלֶם, בַּיִת, oder eine ursprünglich zweivokalige Nebenform angewendet α, zu qaṭl: כְּסַף, יְרַח Monat, נְשַׁר Adler, oft hinten *ē*: בְּעֵל, טְעֵם, לְחֵם, עֲבֵד Knecht, צְלֵם; β, zu qiṭl: סְפַר Buch; γ, zu quṭl: קְשֹׁט Wahrheit.

Der st. constr. unterscheidet sich bei einigen Wörtern vom *c*
st. abs. derart, daß für letzteren nur die hintenvokalige Form gebraucht wird, für den ersteren beide Formen oder nur die vornvokalige. אֲלַף tausend, c. אֶלֶף; צְלֵם Bild, c. צְלֵם אנפוהי 3, 19 u. צֶלֶם דַּהֲבָא 3, 5; טְעֵם Befehl, c. טְעֵם כּוֹרֶשׁ e 6, 14 u. טַעַם אֱלָהּ e 6, 14 u. 7, 23. Aber die Formen טַעַם u. צֶלֶם sind von den Schriftgelehrten ersonnen; jene soll Gotteswort von Menschenwort unterscheiden (so auch Nöldeke), diese soll das Götzenbild von andrem צְלֵם unterscheiden (Codex D und das Cairener Daniel-Fragment haben ç·lēm).

Im Plural loser Silbenschluß (HGr § 12*p*: מַלְכֵי von מְלָכִים), *d*
qaṭl: מַלְכִין, c. מַלְכֵי, d. מַלְכַיָּא, עַבְדוֹהִי, יַרְכָתַהּ, נִשְׁרִין; qiṭl: סִפְרִין, סִפְרַיָּא, חֶלְמִין; quṭl: שָׁרְשׁוֹהִי. Fester Silbenschluß in נִסְכֵּיהוֹן e 7, 17 (BH נִסְכֵּיהֶם).

2. Von schwachen Stämmen. ע״י. Vor Afformativen fällt *e*
der Hilfsvokal *i* weg: בַּיִת, d. בַּיְתָא, בַּיְתִי, חֵילֵהּ, עַיְנִין, עַיְנֵי, aber cstr. sg.: בֵּית § 3*f*.

ע״ע. עַם, d. עַמָּא, pl. d. עַמְמַיָּא (mit Auflösung der Verdoppelung); גֹּב Grube, גֻּבָּא.

ל״י. °חֲדִי Brust, חֲדוֹהִי (Da. 118). | חֵזוּ Gesicht, Erscheinung, d. חֶזְוָא, חֶזְוֵי.

II. Nomina mit ursprünglich zwei kurzen Vokalen: qaṭal *f*
usw. Sie sind thatsächlich (wegen § 4*a.c*) mit Nr. I fast durchweg gleichlautend: בְּשַׂר, d. בִּשְׂרָא; דְּהַב, d. דַּהֲבָא; נְמַר, d. נִמְרָא; °דְּכַר (Mischna זָכָר), Widder, pl. דִּכְרִין.

III. Nomina mit langem Vokal der letzten Silbe, ursprüng- *g*
lich kurzem der vorletzten, qaṭāl, qiṭāl, qaṭîl usw, sind thatsächlich (wegen § 4*a*) Nomina mit unveränderlichem Vokal: °עֲרָד (BH עָרוֹד), עֲרָדַיָּא; °שְׁלָם (BH שָׁלוֹם), שְׁלָמָא, שְׁלָמְכוֹן. ‖ Feminina: °שְׁלֵוָה Ruhe, s. שְׁלֵוְתָךְ 4, 24. עֲבִידְתָּא vgl. § 4*f*.

Von ל״י. פְּתָי Weite, פְּתָיֵהּ; חֲטָי° Sünde, חֲטָיָךְ 4, 24 K; Fem. עֲוָיָה Sünde, pl. עֲוָיָן, עֲוָיָתָךְ.

h IV. Nomina mit kurzem Vokal der letzten Silbe, unveränderlichem der vorletzten: qāṭal, qāṭil usw. עָלַם Ewigkeit, עָלְמִין, עָלְמַיָּא; כָּהֵן° Priester, כָּהֲנַיָּא, כָּהֲנָא, s. כָּהֲנוֹהִי. So die aktiven Partt. des Qal: עָבֵד, עָבְדִין; f. כָּתְבָה; כָּתְבָן; tert. gutt.: יָדַע, סָפַר.

i Ebenso wenn die Pänultima geschärft oder sonst geschlossen: אִמַּר° Lamm, pl. אִמְּרִין; מִשְׁכַּב° Lager, s. מִשְׁכְּבִי (מַעֲבָדוֹהִי § 4*b*); Partt. wie: מִתְנַדַּב freiwillig, pl. מִתְנַדְּבִין.

k V. Participia der Verba ל״י: בָּעֵה bittend, pl. בָּעַיִן (Mil'el § 5*c*), f. דָּמְיָה, pl. שָׁנְיָן; pass. Qal: בְּנֵה gebaut, מְנֵא gezählt, f. שַׁנְיָא verschieden, pl. שְׁרַיִן gelöst; Pa. מְצַלֵּא betend, pl. מְצַלַּיִן.

l VI. Nomina auf ָי (vgl. § 3*e*; nach der supralinearen Punktation *aj* kurzvokalig), bes. Gentilicia und Ordnungszahlen: כַּשְׂדָּי Chaldäer, d. כַּשְׂדָּיָא K, כַּשְׂדָּאָה Q; pl. כַּשְׂדָּאִין 3,8; d. כַּשְׂדָּיֵא (aus *ājajjā*) K, כַּשְׂדָּאֵי Q. מָדָיָא der Meder K, מָדָאָה Q. רְבִיעָי° vierter, d. רְבִיעָיָא K, רְבִיעָאָה Q. קַדְמָי° vorderer, früherer, f. d. קַדְמֵיְתָא; pl. d. קַדְמָיֵא (ohne Q), קַדְמָיָתָא. יְהוּדָיֵא (ohne Q).

m VII. Die Feminina mit den Afformativen *û* und *î* (§ 7*c.f*). *û*: מַלְכוּ, c. מַלְכוּת, d. מַלְכוּתָא, s. מַלְכוּתָךְ; pl. מַלְכְוָן°, מַלְכְוָת, מַלְכְוָתָא; בָּעוּ Bitte, s. בָּעוּתֵהּ. רְעוּ° Wille, c. רְעוּת e; רְבוּ Größe, d. רְבוּתָא ð. ‖ *î*: אַחֲרִי Nachheriges, Ende, c. אַחֲרִית; מַשְׁרוֹקִי Pfeife, d. מַשְׁרְוֹקִיתָא; pl. מַשְׁרוֹקְיָן° vgl. Da. 144.

n VIII. Die auf ָה (ָא) auslautenden Infinitive, also alle mit Ausnahme des Inf. Qal, haben im st. c. (auch vor Suff.) gewöhnlich die Endung וּת: הִתְנַדָּבוּת עַמָּא; לְשֵׁיזָבוּתָךְ, לְהַצָּלוּתֵהּ. Ausnahme: לְהַנְזָקַת מַלְכִין e zur Schädigung von Königen; vgl. אַחֲוָיַת ð 5, 12.

§ 9. Nomina eigentümlicher Bildung und Einzelnes.

אַב° (Grundform *abu*) Vater, s. אֲבוּךְ; pl. אֲבָהָתִי, אֲבָהָן (𝔅 2, 23 אבהתַי), אֲבָהָתַנָא. Zur Einschiebung des ה vgl. שְׁם u. BH אֲמָהוֹת.

אַח° Bruder; pl. s. אחיך K, אֶחָךְ Q.

אִתְּתָא° Weib, pl. נְשִׁין°, נְשֵׁיהוֹן.

בַּיִת° Haus, c. בֵּית, s. בַּיְתִי (§ 3*f*); pl. בָּתִּין (*ā*), בָּתֵּיכוֹן.

בַּר Sohn, s. בְּרֵהּ; pl. בְּנִין°, בְּנֵי, בְּנֵיהוֹן.

שֻׁם Name, s. שְׁמֵהּ; שְׁמָהָן, שְׁמָהָת, שְׁמָהָתְהֹם.

יַד Hand, s. יְדֵהּ, יֶדְהֹם (vgl. BH יֶדְכֶם); du. יְדַיִן.
כְּנָת Genosse, pl. כְּנָוָן, כְּנְוָתֵהּ.

§ 10. **Zahlwörter.**

I. Grundzahlen.

1. m. חַד, f. חֲדָה. *a*
2. m. תְּרֵין°, f. תַּרְתֵּין.
3. m. תְּלָת, f. תְּלָתָה, תְּלָתָא.
4. m. אַרְבַּע, f. אַרְבְּעָה.
5. m. חֲמֵשׁ°, f. חַמְשָׁה°.
6. m. שֵׁת, שֶׁת (§ 4*k*), f. שִׁתָּה°.
7. m. שְׁבַע°, f. שִׁבְעָה, c. שִׁבְעַת.
8. m. תְּמָנֵי°, f. תְּמָנְיָה°.
9. m. תְּשַׁע°, f. תִּשְׁעָה°.
10. m. עֲשַׂר, f. עַשְׂרָה.

תְּלָתֵּהוֹן sie drei 3, 23 {wohl für *t·lāt-tê-hōn* ZdmG 1894, 367. Im Syr. diese Form oft vor Suff., vgl. Da. 97, Nö § 149}. *b*

12 m. תְּרֵי עֲשַׂר (mit männl. Subst. 𝔢 6, 17, 𝔡 4, 26). *c*
20 עֶשְׂרִין. — 30 תְּלָתִין. — 60 שִׁתִּין.
100 מְאָה. — 200 מָאתַיִן. — 400 אַרְבַּע מְאָה.
1000 אֲלַף, d. אַלְפָּא; pl. אַלְפִּין.
Myriade רִבּוֹ; pl. רִבְּוָן K, רִבְבָן Q.

Die Zahlwörter von 3 an sind Substantiva. Bei den Z. von 3—10 wird die weibliche Form angewendet, wenn das Gezählte männlichen Geschlechts ist, und umgekehrt, zB אַרְבְּעָה מַלְכִין u. אַרְבַּע חֵיוָן. *d*

Bei Datierungen werden die Grundzahlen gebraucht: בִּשְׁנַת חֲדָה לְכוֹרֶשׁ im 1. Jahre des K. 𝔢; עַד־יוֹם תְּלָתָה לִירַח אֲדָר 𝔢; vgl. 𝔢 4, 24. *e*

II. Ordnungszahlen. קַדְמָי erster (§ 8*l*); תִּנְיָן° zweiter, f. תִּנְיָנָה; תְּלִיתָי° dritter, f. תְּלִיתָיָא K, תְּלִיתָאָה Q; רְבִיעָי vierter, f. רְבִיעָיָא K, רְבִיעָאָה Q, f. d. רְבִיעָיְתָא. ‖ Auffällig ist תַּלְתִּי dritter 5, 7 (de Goeje vermutet תַּלְתָּי), d. תַּלְתָּא 5, 16. 29. *f*

Multiplikation: זִמְנִין תְּלָתָה dreimal 6, 11; חַד שִׁבְעָה siebenfach 3, 19 {Nö § 241}. *g*

§ 11. Präpositionen.

1. בְּ (= BH), s. בִּי; בָּךְ; בֵּהּ, בַּהּ; pl. בְּהוֹן.

2. לְ (= BH) s. לִי; לָךְ; לֵהּ; לַהּ; pl. לַנָא; לְכֹם 𝔢, לְכוֹן 𝔡; לְהֹם 𝔢, לְהוֹן 𝔡. ‖ ל zur Einführung des Objekts § 7*o*, zum Ausdruck des Genetivverhältnisses § 7*n*.

3. מִן (= BH), s. מִנִּי; מִנָּךְ; מִנֵּהּ, מִנַּהּ; pl. מִנְּהוֹן, f. מִנְּהֵן Q § 6*i*. — Meist unterbleibt die Assimilierung des נ: מִן־קֳדָם usw.

4. עִם (= BH), s. עִמִּי; עִמָּךְ; עִמֵּהּ; pl. עִמְּהוֹן.

5. עַל zeigt wie im BH vor Suffixen die vollere Form עלי: עֲלַי; עליך K, עֲלָךְ Q § 6*g*β; עֲלוֹהִי; עליה K, עֲלַהּ Q; pl. עֲלֶינָא 𝔢 4,12 (𝔢 4,18 u. 5,17 𝔊 לֶ als Pausalform). עֲלֵיהֹם 𝔢 und עֲלֵיהוֹן.

6. Nach בֵּין, zwischen, קֳדָם, vor, תְּחוֹת, unter, wird vor Suffixen *aj* eingeschoben (Analogiebildungen gemäß עַל): בֵּינֵיהוֹן K, בֵּינֵיהֵן Q § 6*i*. ‖ קֳדָמַי; קדמיך K, קֳדָמָךְ Q § 6*g*β; קדמיה K, קֳדָמַהּ Q, קֳדָמוֹהִי; קֳדָמֵיהוֹן. ‖ תְּחֹתוֹהִי.

7. אַחֲרֵי hat auch ohne Suffix Pluralform. אַחֲרֵיהוֹן.

8. בָּאתַר (eigentl.: auf der Spur, אֲתַר), nach, s. בֶּתְרָךְ.

9. לְוָת, bei, s. לְוָתָךְ.

10. (קֳבֵל) לָקֳבֵל, vor, gegenüber, s. לָקֳבְלָךְ.

C. Das Verbum (§ 12—24).

§ 12. Die Stammesmodifikationen.

a Man unterscheidet im BA beim Verbum drei Hauptstämme: den Grundstamm Qal, den Steigerungsstamm Qaṭṭil und den Kausativstamm Haqṭēl. Die durch vorgesetztes *hith* aus ihnen gewordenen Weiterbildungen Hithq·ṭēl, Hithqaṭṭal und Hittaqṭal sind eigentlich Reflexivstämme (vgl. BH Hithqaṭṭēl); sie werden aber thatsächlich als Passiva gebraucht. Qal und Haqṭēl haben daneben eine innere Passivbildung durch Vokalwechsel: Q·ṭîl und Hoqṭal; vgl. BH Quṭṭal, Hoqṭal und Qalpassiv, HGr § 49*h*.

b Übersicht. Qal, P·ʿal, קְטַל = BH קָטַל. ‖ Passivum, bezw. Reflexivum: Hithq·ṭēl, הִתְקְטֵל. ‖ Inneres Passivum: Q·ṭîl קְטִיל.

c Qaṭṭil, קַטֵּל = BH קִטֵּל. ‖ Pass., bezw. Refl.: Hithqaṭṭal, הִתְקַטַּל = BH הִתְקַטֵּל.

d Haqṭēl, הַקְטֵל = BH הִקְטִיל. ‖ Inneres Passivum: Hoqṭal,

הָקְטֵל = BH. Nur Perf.: הָנְחַת 5, 20; הוּבַד (אֲבַד) 7, 11; הֻסַּק (סְלִק) 6, 24; הֻעַל (עלל) 5, 13; f. הָחָרְבַת 𝔢 4, 15; הוּסְפַת 4, 33; הֳקִימַת 7, 4. 5; הָתְקְנַת (𝔐 נת) 4, 33; pl. הֻעֲלוּ 5, 15; הַיְתִית, הַיְתִיו § 17*b*. ‖ Die Reflexivbildung אִתְקְטֵל (הִתְ) nicht im BA; oft 𝔗, vgl. Da. 199. 200.

Seltene Stammbildungen: Qôṭēl, קוֹטֵל; nur von סבל 𝔢 6, 3. ‖ *e*
Hithqôṭal, הִתְקוֹטַל; nur von שמם 4, 16. ‖ Qaṭlēl und Hithqaṭlal; nur von רום 4, 34; 5, 23.

Schaqṭil, שַׁקְטִל, Bedeutung = Haqṭēl. Nur von 3 aus dem *f*
Assyrischen entlehnten Verben: שֵׁיצִיא, Q שֵׁיצִי (vgl. BH יָצָא) 𝔢 6, 15 er hat vollendet. ‖ שֵׁיזִב (vgl. BH עָזַב) er hat befreit; Impf. יְשֵׁיזִב, Part. מְשֵׁיזִב, Inf. mit s. לְשֵׁיזָבוּתָךְ; nur 𝔡. ‖ שַׁכְלִל (Stamm כלל), er hat vollendet, s. שַׁכְלְלֵהּ, pl. שַׁכְלִלוּ, Inf. לְשַׁכְלָלָה; Reflexives Passiv Impf. יִשְׁתַּכְלְלוּן; nur 𝔢.

Statt der Vorsilbe הִת fünfmal אִת (nur 𝔡): 2, 45; 3, 19; 6, 8; *g*
7, 8. 15; Einmal אֶת: 4, 16. Im Haqṭēl statt ה dreimal א: אחת (Iptv, נחת) 𝔢 5, 15; אֲקִימֵהּ 𝔡 3, 1; אַתַּרוּ (Iptv, נתר) 4, 11.

Haqṭēl auch in der Bauinschrift des Barrekub (Z. 5 הושבני, er hat *h*
mich gesetzt; Z. 12 היטבתה ich habe es schön gemacht), also nicht „Hebraismus“. | Zu ה in הת vgl. הלתחם der Mesa-Inschrift und Da. 201.

§ 13. Tempora und Modi.

1. Perfectum. α, Die Verwendung als tempus historicum *a*
ist viel häufiger als im BH, welches das Impf. consec. vorzieht, vgl. 2, 12 usw. ‖ β, Perfectum confidentiae (propheticum) nur 7, 27 יְהִיבַת. ‖ γ, Perf. gleich dem latein. Futurum exactum in einem Bedingungssatze nur 6, 6.

2. Imperfectum. α, Nur 𝔡 (𝔢 4, 12 יַחִיטוּ ist der Text *b*
verderbt) verwendet das Impf. als tempus historicum. In der Mehrzahl der Fälle dauerten die erzählten Facta kürzere oder längere Zeit oder sie wurden wiederholt; aber nicht 4, 31. 33; 6, 20; 7, 16; vgl. HGr § 64*g*. Meist geht vom Impf. getrenntes ו voran: 4, 2[b]. 8. 16. 17. 30. 31; unmittelbar vor dem Impf. steht ו 4, 2[a]. Impf. ohne ו nach בֵּאדַיִן 6, 20, nach בַּהּ־זִמְנָא 4, 33 {vgl. BH אָז mit Impf.}. Nicht selten wechseln in der Erzählung Perf. und Impf. miteinander. ‖ β, Impf. in Temporalsätzen nach עַד־דִּי 4, 20. 22. 29, nach עַד 𝔢 4, 21; 5, 5, gleich dem latein. Fut. exactum.

3. Der Jussiv (Optativ) wird gewöhnlich durch das ein- *c*
fache Impf. ausgedrückt: 2, 7 יֵאמַר er möge sagen; 3, 5 תִּפְּלוּן

ihr sollt niederfallen. Die wenigen Fälle eines äußerlich erkennbaren Jussivs (Modus apocopatus) sind: יֵאבַדוּ Jer., אַל־יְשַׁתְּנוֹ u. אַל־יְבַהֲלוּךְ 5, 10 {ינסחוהי „sie mögen ihn entfernen". Aram. Inschrift von Teimâ Z. 14}; vgl. אַל־יְבַהֲלָךְ 4, 16 (אַל־תְּהוֹבֵד 2, 24?).

d 4. Participium. Das Part. hat, wie im Syr., nicht nur im Qal, sondern auch im Qaṭṭil und im Haqṭēl außer der aktiven (und der reflexiven) eine passive Form.

e Die rein passiven Partt. haben Perfektbedeutung. Die andren Partt. (auch die von Reflexivstämmen) stehen für das Impf.: וְחַכִּימַיָּא מִתְקַטְּלִין waren nahe daran getötet zu werden 2, 13 {ebenso im Syr. Nö § 278[a]}. Daher können sie oft durch deutsches Präsens übersetzt werden, zB מִתְבְּנֵא ist im Bau begriffen e 5, 8, vgl. e 7, 19.

f Zum Ausdruck der Dauer dient die Verbindung mit הֲוָה, zB 2, 43; 5, 19; 6, 3; e 6, 10 (BH Gn 1, 6 יְהִי מַבְדִּיל).

g Auch das Part. wird als tempus historicum gebraucht (e nur 5, 3): α, nach einem Perf. und ו, ohne neue Bezeichnung des Subj.: עֲנוֹ . . וְאָמְרִין sie antworteten und sprachen (5 mal; danach ist wohl 3, 24 עָנֵין in עֲנוֹ zu ändern); קְרִבוּ וְאָמְרִין 6, 13; vgl. 5, 1. 5. 15; e 5, 3. ‖ β, nach אֱדַיִן oder בֵּאדַיִן. Mit folgendem Subj. ב' מִתְכַּנְּשִׁין אֲחַשְׁדַּרְפְּנַיָּא darauf versammelten sich die Satrapen 3, 3, vgl. 3, 26 f; 4, 4; 5, 8. 17. Nach dem Subj.: א' מַלְכָּא מִתְבָּהַל da wurde der König bestürzt; vgl. 6, 6. Einmal nach כְּדִי זְמְנָא בֵּהּ 3, 7. {So Syr. כַּד Nö § 275}. — Nicht also am Satzanfange, außer in der häufigen Formel עָנֵה פ' וְאָמַר NN antwortete und sprach 2, 5 etc. und in עָנֵה וְאָמַר 2, 15; 3, 19. 24 ff, und קָרֵא מַלְכָּא בְחַיִל der König rief laut 5, 7. An diesen Stellen wird עֲנָה (so schon Nöldeke), bezw. קְרָא zu vokalisieren sein.

h Das Partt. kann (vgl. HGr § 85 *dd*; Ges. § 116 *s*) auch sonst ohne Subj. stehn, wenn dies ein Pron. personale sein würde: עָבֵד nach seinem Willen thut er (Gott) 4, 32; מִתְבְּנֵא es (das Haus) wird gebaut e 5, 16; דָּבְחִין man schlachtet e 6, 3. Der Pl. des Part. läßt sich dann mehrfach gut durch ein Passiv übersetzen: וּלְכֹם מְהוֹדְעִין und euch wird kund gethan e 7, 24; אָמְרִין man sagte = es wurde gesagt b 7, 5.

i 5. Auch beim Verbum finitum entspricht der Plural, der 3. Person, häufig unsrem „man", bezw. einem passivischen Ausdruck, zB: וּבְעוֹ und man suchte 2, 13; דָּקוּ man zermalmte

= sie wurden zermalmt 2, 35. — Zweifelhaft ist gleicher Gebrauch der 3. sg. (c 4, 15 יִבַּקַּר).

6. Der Infinitiv wird fast ausschließlich in Verbindung *k* mit לְ gebraucht. Das Obj. steht dann häufiger vor als nach dem Inf.: sie vermochten nicht כְּתָבָא לְמִקְרֵא die Schrift zu lesen 5, 8, vgl. 2, 9. 10. 16. 18 etc.

§ 14. Paradigma des starken Verbums.

1. Perfectum.

כִּתְבֵת 1.	כְּתַבְתָּ, כְּתַבְתְּ m. 2.	כִּתְבַת f.	כְּתַב	3.sg. Qal
כְּתַבְנָא	כְּתַבְתּוּן	כְּתַבָה Q	כְּתַבוּ	pl.
	הִתְכְּתֵבְתָּ (בְתְּ)°	הִתְכְּתֶבֶת	הִתְכְּתֵב°	sg. Hithq.
הִתְכְּתֵבְנָא°	הִתְכְּתֵבְתּוּן°	הִתְכְּתִבָה° Q	הִתְכְּתִבוּ	pl.
כַּתְּבֵת	כַּתֵּבְתָּ (בְתְּ)°*	כַּתְּבֶת (תְּבַת?)°	כַּתִּב (תֵּ)	sg. Qa.
כַּתֵּבְנָא°	כַּתֵּבְתּוּן°	כַּתְּבָה° Q	כַּתִּבוּ	pl.
הִתְכַּתְּבֵת	הִתְכַּתַּבְתָּ (בְתְּ)°	הִתְכַּתְּבֶת°	הִתְכַּתַּב	sg. Hithqa.
הִתְכַּתַּבְנָא	הִתְכַּתַּבְתּוּן (תְּבְ?)°	הִתְכַּתְּבָה° Q	הִתְכַּתַּבוּ	pl.
הַכְתְּבֵת°	הַכְתֵּבְתְּ (בְתָּ)	הַכְתֶּבֶת (תְּבַת?)°	הַכְתֵּב	sg. Ha.
הַכְתֵּבְנָא	הַכְתֵּבְתּוּן°	הַכְתִּבָה° Q	הַכְתִּבוּ	pl.

2. Imperfectum.

אֶכְתֻּב° 1.	תִּכְתֻּב m. 2.	תִּכְתֻּב f.	יִכְתֻּב	3. sg. Qal
נִכְתֻּב	תִּכְתְּבוּן	יִכְתְּבָן	יִכְתְּבוּן	pl.
אֶתְכְּתֵב°	תִּתְכְּתֵב°	תִּתְכְּתֵב (תֶ)°	יִתְכְּתֵב (תֶ)	sg. Hithq.
נִתְכְּתֵב	תִּתְכַּתְבוּן	יִתְכַּתְבָן°	יִתְכַּתְבוּן	pl.
אֲכַתֵּב°	תְּכַתֵּב	תְּכַתֵּב°	יְכַתֵּב (תִּ)°	sg. **Qa.
נְכַתֵּב	תְּכַתְּבוּן	יְכַתְּבָן	יְכַתְּבוּן	pl.
אֶתְכַּתַּב	תִּתְכַּתַּב°	תִּתְכַּתַּב	יִתְכַּתַּב	sg. Hithqa.
נִתְכַּתַּב°	תִּתְכַּתְּבוּן°	יִתְכַּתְּבָן°	יִתְכַּתְּבוּן°	pl.
אֲהַכְתִּב°	תְּהַכְתִּב°	תְּהַכְתִּב	יְהַכְתִּב (יַכְ')	sg. Ha.
נְהַכְתִּב°	תְּהַכְתְּבוּן°	יְהַכְתְּבָן°	יְהַכְתְּבוּן°	

3. Imperativus.

כְּתֻבוּ pl.	כְּתֻבִי f.	כְּתֻב	sg. Qal
כַּתִּבוּ	כַּתִּבִי°	כַּתֵּב°	Qa.
הַכְתִּבוּ°	הַכְתִּבִי°	הַכְתֵּב	Ha.

* 𝔒 Gn 3, 17 קַבֵּילְתָּא; Dt 32, 51 קדישתון (Merx, Chrest. p. 50); vgl. Da. 208. 211.

** Ohne Afformativ nur: יְמַלִּל (i), תְּקָרֵב (ē).

4. Infinitivus.

Qal	לְמִכְתַּב	Hithq.	לְהִתְכְּתָבָה
Qa.	לְכַתָּבָה	Hithqa.	לְהִתְכַּתָּבָה
Ha.	לְהַכְתָּבָה	Scha.	לְשַׁכְלָלָה

5. Participium.

Qal	כָּתֵב, f. כָּתְבָה	pl. כָּתְבִין, כָּתְבָן	Q·ṭîl כְּתִיב
Qa.	מְכַתֵּב, מְכַתְּבָה	pl. מְכַתְּבִין	Pass. מְכַתַּב°
Ha.	מְהַכְתֵּב° (מַכְתֵּב usw), מְהַכְתְּבָה	pl. מְהַכְתְּבִין	Pass. מְהַכְתַּב°
Hithq.	מִתְכְּתֵב, מִתְכַּתְבָה	pl. מִתְכַּתְבִין	
Hithqa.	מִתְכַּתַּב, מִתְכַּתְּבָה	pl. מִתְכַּתְּבִין	

§ 15. Flexion des Verbums im allgemeinen.

a I. Perfectum. Sing. 3. m. —: כְּתַב; intr. קְרֵב u. יְכִל || 3. f. ◌ַת: סִלְקַת, der Vokal des zweiten Radikals fällt aus, weil in offener Silbe vor der Tonstelle § 4*a*. Einmal נֶפְקַת S·gol 2, 13. Zuweilen nach § 5*a* הֵיתַיִת, הַדֶּקֶת, הִשְׁתְּכַחַת, הִתְגְּזֶרֶת, אֲמֶרֶת (§ 17*b*). Intr. בְּטֵלַת e 4, 24 {𝔒 נְסֵבַת, יְלֵדַת} || 2. m. תְּ und תָּ: יְהַבְתְּ, יְדַעְתָּ; intr.: תְּקֵפְתְּ, יְכֵלְתָּ. || 2. f. תְּ? || 1. ◌ֵת: יִדְעֵת {*ē* ist wohl durch *ī* der alten Endung תִי veranlaßt, vgl. BH עֲדֵךְ aus ʿ*ēδ·χî*}.

Die Aussprache *tā* der 2. m. ist als die ältere erwiesen durch חזיתה 2, 41, תקלתא 5, 27 und häufiges תא in 𝔗 {Dt 28, 33. 36 usw; Da. 208}.

b Plur. 3. m. וּ (unbetont § 5*b*): כְּתַבוּ; intr. קְרִבוּ || 3. f. nur Q ◌ָה: נְפַלָה (וּ K), nur 5, 5; 7, 8. 20. || 2. m. תּוּן: שְׁלַחְתּוּן. || 2. f. ? {𝔒 תֵּין, Syr. תֵּין} || 1. נָא: שְׁלַחְנָא, intr. שְׁאֵלְנָא.

α, Für die 3. f. pl. perf. haben nicht nur 𝔒 (בְּלַעָא sie verschlangen, רְכִיבָא sie ritten) und das Syr., sondern auch das Arab., Äthiop., Assyr. eine besondre Form. || β, 2. m. pl. חזיתון 2, 8 hat in DJL Cholem wie im Syr.

c II. Imperfectum. Sg. 3. m. י***: יִסְגֻּד; intr. יִשְׁלַט || 3. f. ת***: תִּסְגֻּד°; intr. תִּשְׁלַט || 2. m. ת***: תִּרְשֻׁם; intr. תִּשְׁלַט || 2. f. ת***ין {𝔒 Gn 3, 10; 20, 13 usw}. || 1. א***, אֶסְגֻּד°, intr. אֶשְׁלַט°.

d Pl. 3. m. י***וּן: יִסְגְּדוּן; f. י**ָ*ן: יִשְׁכְּבָן || 2. m. ת***וּן: תִּסְגְּדוּן; f. ת**ָ*ן {𝔒 תִּקְטְלָן Ex 1, 16}. || 1. נ***: נִסְגֻּד; intr. נִשְׁלַט.

α, 3. pl. stets וּן; β, 3. f. pl. mit Präformativ י {wie im Arab., Äthiop., Assyr.}.

e *i*-Impf. {BH יִתֵּן, יֵשֵׁב usw} wird gebildet von נְפַל: יִפֵּל, נתן: תִּנְתֵּן.

III. Imperativus. Qal. m. פְּרֻק, intr. אֱמַר; f. אֱכֻלִי, intr. אֱמַרִי ‖ Pl. m. שְׁבֻקוּ, intr. אֱמַרוּ; f. 𝔗 שְׁמַעָא Da. 221. 224. *f*

i-Iptv nur e 5, 15 אֵזֶל Milʿel für אֱזַל, § 17*a*.

IV. Infinitivus. Qal stets mit Präformativ מ: לְמִשְׁבַּק usw {doch vgl. Driver, Hebrew Tenses [3] § 204; andrerseits Da. 225}. (לְבְנֵא, לֶהֱוֵא § 23*k.l*). ‖ In den andren Stämmen mit der Endung ◌ָה (◌ָא wohl nur לְבַטָּלָא e 4, 21; 6, 8; ליצבא ð 7, 19): לְקַטָּלָה, לְהִתְקְטָלָה usw; Verbindungsform § 8*n*. *g*

V. Participium. Qal, act. קָטֵל, zuweilen *i*: יָכִל etc.; pass. קְטִיל. Die rein passivischen Partt. des Qa. u. des Ha. haben beim zweiten Stammbuchstaben den Vokal *a*, zB מְכַפַּת° bindend, מְכַפַּת gebunden, מְהֵימַן (אמן). Mit Flexionsendungen verbunden sind die passiv. Formen den aktiv. gleichlautend, zB מְכַפְּתִין gebundene 3, 23. *h*

VI. Qaṭṭil. שַׁכִּן, *ē* nur קַבֵּל 6, 1. Plur. קַטִּלוּ. *i*

VII. Haqṭēl. Die Synkopierung des ה unterbleibt viel häufiger als im BH: יְהַשְׁפִּל, מְהַקְרְבִין usw. ‖ Hoqṭal, Schaqṭil § 12*d.f*. *k*

VIII. In den Reflexivstämmen der mit einem Zischlaut beginnenden Verba tritt wie im BH der *t*-laut der Vorsilbe hinter den Zischlaut: הִשְׁתְּכַח § 3*i*. *l*

Suffixa, vgl. § 6, 6; Beispiele § 24 VI. Der Vokal des zweiten Radikals fällt aus, wenn er in offene Silbe zu stehn kommen würde, zB בַּטִּלוּ, aber חַבְּלוּנִי; הַקְרִבוּ, aber הַקְרְבוּהִי; הוֹדַע, aber הוֹדְעָךְ. *m*

§ 16. **Verba gutturalia.**

Dieselben Lautgesetze wie im BH. 1., statt des Dagesch forte Ersatzdehnung oder virtuelle Verdopplung: Verba med. gutt. und med. ר. ‖ 2. Vorliebe für den *a*-laut: bes. bei den Verba tert. gutt. (außer א) und tert. ר. Von prim. gutt. merke: עַבְדֵת (1. sg. Perf.). ‖ 3. Chaṭeph für Sch·wa mobile. *a*

Verba primae gutt. — Qal Perf. עֲבַד, אֲמַר, f. אֲמֶרֶת {𝔒 auch אֲכֶלֶת}, 1. אַמְרֵת; Impf. תַּעַבְדוּן, יַחְלְפוּן; Iptv אֱמַר, אֱכֻלִי, עֲבַדוּ; Inf. לְמֶעְבַּד. ‖ Hithq. Impf. יִתְעֲבֵד, Part. מִתְעֲבֵד. ‖ Ha. Perf. הֶחֱסִנוּ 7, 22 {S·gol Hebraismus? Vgl. הֶעְדִּיו 5, 20; 7, 12}; Impf. יַחְסְנוּן. *b*

Verba mediae gutt. et med. ר. — α, Steigerungsstämme. Ersatzdehnung: Qa. Perf. בָּרֵךְ, Impf. תְּקָרֵב, Part. act. מְרָעַע (auch *c*

tert. gutt.), Part. pass. מְעָרַב, מְפָרַשׁ; Hithqa. הִתְחָרַךְ, אִתְיָעַטוּ, Part. מִתְבָּהַל. Oder virtuelle Verdopplung: Qa. Impf. יְמַחֵא, אַל־יְבַהֲלוּךְ, יְטַעֲמוּן, יְבַעוֹן (ל״י), Part. מְסַעֲדִין. ‖ β, Chaṭeph: Qal Part. יָהֲבִין; Hithq. Impf. יִתְיַהֲבוּן.

d Verba tertiae gutt. et tert. ר. — Qal Impf. יִשְׁלַח; Part. act. יָדַע, אָמַר; pass. שְׁלִיחַ. ‖ Hithq. Perf. הִשְׁתְּכַח, f. הִשְׁתְּכַחַת 5, 11 u. הִתְגְּזֶרֶת (§ 15*a*), 2. f. sg. הִשְׁתְּכַחַתְּ 5, 27 {vgl. BH לָקַחַתְּ}, pl. אִתְעֲקַרוּ; Impf. יִתְנְסַח. ‖ Qa. Perf. שַׁבַּחְתָּ, הַדַּרְתָּ, שַׁבְּחֵת, pl. שַׁבַּחוּ, בַּקַּרוּ; Impf. יְבַקַּר; Iptv בַּדַּרוּ; Part. act. מְשַׁבַּח, מְהַדַּר (pass. würde ebenso lauten). ‖ Ha. Perf. הַצְלַח, 2. הוֹדַעְתַּנִי (פו״י), 1. הַשְׁכַּחַת 2, 25 (§ 5*a*β), הַשְׁכַּחוּ; Impf. נְהַשְׁכַּח; Iptv אַתַּרוּ (נתר); Part. מַצְלַח.

§ 17. Verba פ״א.

a א ist Guttural, vgl. § 16. — Qal. א quiesciert im Impf. und im Inf. in ē (§ 3*c*γ): יֵאכֻל, יֵאמַר, יֵאבַדוּ (Jussiv § 13*c*). Inf.: לְמֵאמַר (e 5, 11 לְמֵמַר), לְמֵזָא, לְמֵתֵא, s. לְמֵזְיֵה. — Iptv אֱמַר; *i*-Iptv nur אֱזֶל e 5, 15 für אֵזִל. Part. pass. אֲזֵה (v. אֲזָא) 3, 22; אַ vgl. § 3*bb*.

b Haqṭēl. אֲתָא (§ 23): הַיְתִי bringen (§ 3*c*) pl. הַיְתִיו; Inf. לְהַיְתָיָה ‖ אמן: הֵימִן vertrauen, Part. pass. מְהֵימַן. ‖ הֵיתָיִת sie wurde gebracht 6, 18 und הֵיתָיוּ sie wurden gebracht 3, 13 sind mit Mayer Lambert (Univers Israélite, 16. Jan. 1885, pag. 290) und J. Barth als Hoqṭalformen, § 12*d*, zu erklären: *hujthajith* ist zu *hijthajith* zugespitzt, vgl. BH יִיסַךְ Ex 30, 32, ויישׂם Gn 24, 33; 50, 26. Nach Behrmann verkürztes Hittaqṭal, doch vgl. § 12*d*). Von אתא bildet O Gn 33, 11 אִתֵּיתִיאַת Da. 299. Zu der sehr starken Verkürzung ließe sich etwa Ex 2, 4 וַתֵּתַצַּב für וַתִּתְיַצַּב vergleichen, wenn der Text richtig.

c אֲבַד° folgt im Ha. und Ho. der Analogie der פו״י: Impf. תְּהוֹבֵד, Inf. לְהוֹבָדָה; Ho. הוּבַד. {So im Syr. fast alle Verba פ״א.}

§ 18. Verba פ״נ.

a Die Assimilierung des Nûn unterbleibt: α, im suffixlosen Impf. von נתן: תִּנְתֵּן, יִנְתְּנוּן, aber יִתְּנִנַּהּ; im Inf. לְמִנְתַּן; — β, im Ha. in den vorkommenden Formen von נְפַק und נזק: Perf. הַנְפֵּק, הַנְפִּקוּ; Impf. תְּהַנְזִק; Inf. c. לְהַנְזָקַת; Part. fem. c. מְהַנְזְקַת; — γ, im Ho. in הָנְחַת.

b Qal Impf. יִפֵּל, תִּנְתֵּן (*i*-impf.). Iptv פֻּקוּ, שָׂא (נְשָׂא § 23*aa*).

c Ha. Impf. mit Assimilierung des נ (vgl. BH נִחַם bereuen) תַּחֵת e. Iptv אַחֵת e 5, 15 mit aufgehobener Schärfung des ח,

vgl. Da. 241 (Andre אַחַת); אַתְּרוּ (א § 12*g*). ‖ Inf. לְהַצָּלָה. Part. מְהַחֲתִין, מַצִּל e.

§ 19. Verba פ"י.

I. Verba פו"י. Qal. יְתִב, יְכֹל, יְדַע; Impf. mit Assimilierung *a*
יִכֻּל (2, 10 יוּכַל Hebraismus), יִתֵּב 7, 26 {Nö § 175 A}; mit Dissimilierung v. יְדַע: אִנְדַּע, יִנְדְּעוּן, § 3*h*. ‖ Iptv הַב, דַּע.

Ha. (*aw* wird *ô*) Perf. הוֹתֵב, הוֹדַע. | Impf. יְהוֹדַע | Inf. לְהוֹדָעָה, *b*
s. לְהוֹדָעוּתָךְ, § 8*n*. | Part. מְהוֹדַא, מוֹדַא; pl. מְהוֹדְעִין.

Ho. nur Perf. 3. f. הוּסְפַת. *c*

II. Verba פ"י. Qal nur יטב, Impf. יֵיטַב. *d*

Ha. nur von יבל, Perf. הֵיבֵל bringen {aber BH הוֹבִיל; vgl. *e*
Nö § 175 B}; Inf. לְהֵיבָלָה.

§ 20. Die Verba הלך und סלק.

הלך gehn. Qal nur Impf. יְהָךְ und Inf. לְמְהָךְ, also mit Synkope des zweiten Radikals. ‖ Qa. (oft in 𝔗), Part. מְהַלֵּךְ. Statt *a*
מַהְלְכִין (Ha.) 3, 25; 4, 34 ist wohl מְהַלְּכִין zu lesen.

סְלֵק emporsteigen, pl. סְלִקוּ ‖ Ha. hinaufbringen, 3. pl. הַסִּקוּ *b*
und Ho. הֻסַּק mit Assimilierung des ל; Inf. Ha. לְהַנְסָקָה § 3*h*.

§ 21. Verba ע"ו und ע"י.

Steigerungsstämme. α, Verdopplung des Schlußradikals. *a*
Nur: Qaṭlēl Part. מְרוֹמַם; Hithqaṭlal הִתְרוֹמַמְתָּ ‖ β, Verdopplung des halbvokalischen ו, bezw. י. Nur Qa. Inf. לְקַיָּמָה.

Qal. Perf. Das *ā* der Stammsilbe behält den Ton auch *b*
in 3. f. sg. und 1. sg., s. § 5*a*β. | קָם, intr. רִם; f. nur סָ֫פַת 4, 30; 2 m. nur שָׂ֫מְתְּ 3, 10 (Andre שַׂ; 𝔇 Vokalverkürzung חַסְתָּה, תַּבְתּוּן); 1. שָׂ֫מֶת nur e 6, 12; pl. קָמוּ ‖ Impf. יְקוּם; f. תְּקוּם; pl. יְקוּמוּן; f. Q יְדוּרָן 4, 9. ‖ Iptv f. קוּמִי; pl. שִׂימוּ ‖ Part. קָאֵם; pl. קָאֲמִין, Q קָיְמִין; c. דָּאֲרִי, Q דָּיְרִי (§ 3*c*); d. קָאֲמַיָּא ‖ Q·tîl שִׂים. Für 6, 18 שָׂ֫מַת ist wahrscheinlich שִׂימַת zu schreiben.

Hithq·ṭēl. ת ist stets verdoppelt {Ebenso im Syr.; da- *c*
durch ist künstlich Dreikonsonantigkeit hergestellt} α, *ā* in der Stammsilbe. Impf. יִתְּשָׂם, יִתְּשָׂמוּן, Part. מִתְּשָׂם. ‖ β, *î* יִתְּזִין.

Haqṭēl. Perf. הֲקִים u. הֵקִים, הֲתִיב; 2. הֲקֵימְתָּ (ohne „Trennungs- *d*
vokal", der auch in 𝔗 sehr selten, Da. 230. 268), 1. הֲקֵימֶת

(§ 5 α β); pl. הֲקִימוּ. Mit א (§ 12 *g*) s. אֲקִימֵהּ ‖ Impf. יְהָקִים (ְ § 4 *b*) und יְקִים; f. תְּסֵף; 2. m. תְּקִים; pl. יְתִיבוּן und יַהֲתִיבוּן ‖ Inf. לַהֲזָדָה, s. לַהֲקָמוּתֵהּ ‖ Part. מְהָקִים, מָרִים (*ā!*); pl. f. מְגִיחָן.

e Hoqṭal. Perf. f. הֳקִימַת.

§ 22. **Verba ע"ע.**

a Steigerungsstämme. α, Regelmäßige Bildung. Qa.: מַלֵּל, Imp. יְמַלֵּל; Iptv קַצִּצוּ; Part. מְמַלֵּל, mit Guttural מְרָעַע | Hithqa. Part. מִתְחַנַּן 6, 12. ‖ β, Einschiebung von *ô*. Nur אֶשְׁתּוֹמַם (אֶ statt הִ; § 12 *e.g*).

b In den andren Stämmen tritt nach einem Präformativ Ersatzverdopplung des ersten Radikals ein. {HGr § 73 *m*; Ges. § 65, 5.}

c Qal. Perf. עַל, f. נַדַּת, עַלַּת Q (§ f); pl. nur דָּ֫קוּ 2, 35 mit Ersatzdehnung statt des Dag. ‖ Impf. f. תֵּרֹעַ statt *tirrō*[ac] (*ō* § 4 *d*) ‖ Iptv גֹּדּוּ. ‖ Inf. בְּמִחַן ‖ Part. pl. עָלִּין *ā* Q (§ f).

d Haqṭēl. Perf. f. הַדֶּקֶת (§ 15 *a*), pl. הַדִּקוּ ‖ Impf. תַּדִּק; f. s. תַּדֶּקִנַּהּ. ‖ Iptv s. הַעֲלְנִי ‖ Inf. לְהֶעָלָה ‖ Part. מְהַדֵּק, f. מַדֶּקָה — ‖ Statt virtueller Verdopplung bei עלל zuweilen נ: Perf. הַנְעֵל; Inf. לְהַנְעָלָה § 3 *h*.

e Hoqṭal. Perf. הֻעַל; pl. הֻעַלּוּ. — ‖ שַׁכְלֵל § 12 *f*.

f Die Dreikonsonantigkeit ist erhalten in 3 Formen: Qal, Perf. עֲלַלַת K, Part. עָלְלִין (2mal) K § c; Ha., Impf. תַּטְלֵל.

§ 23. **Verba ל"י** (ל"א).

a I. α, Die Verba ל"א sind fast ganz mit den ל"י zusammengefallen. Als Lesestütze wird in hinten nicht vermehrten Formen außer ה auch א gebraucht, und zwar stets im Inf. Qal: לְמִגְלֵא usw, überwiegend im Impf.: יִבְעֵא, יִתְבְּנֵא usw. Schwanken im Perf. Qal und im Part., zB אֲתָה, אֲתָא; הֲוָה, הֲוָא; גְּלָה, גְּלֵא. {Die Gleichheit der Vokale ist wie im BH teilweise Folge künstlicher Gleichmachung.}

aa א als wirklicher Konsonant nur in dem Verbum נְשָׂא 𝔡 2, 35, Iptv שֵׂא 𝔢 5, 15, Hithqa. Part. מִתְנַשְּׂאָה 𝔢 4, 19; vgl. noch מָרֵא Herr, s. מָרְאִי 𝔡 4, 16. 21 K (מָרִי Q), שָׂנְאָיךְ deine Hasser 4, 16, vielleicht auch מְלָאת sie füllte 2, 35.

b II. Jod als Konsonant zeigt sich nach naturlangem Vokal und wenn die Form sonst undeutlich geworden wäre:

α, Impf. vor der Endung *ān*, BA nur לֶהֱוְיָן (הֲוָה), 𝔗 יִתְבַּנְיָן usw;

β, Inf. (außer Qal) לְהַשְׁנָיָה, לְהַחֲוָיָה, wohl auch לְחַטָּיָא e 6, 17;
γ, Part. Sg. f. u. Pl., zB: דָּמְיָה, בָּנַיִן § 5 *c*, שָׁנְיָן;
δ, Einzelnes. Inf. Qal vor gewissen Suffixen: כְּמִצְבְּיֵהּ, לְמֵזְיֵהּ (אֲזָא); Perf. אִתְכְּרִיַּת § *m*; הֵיתִיו, הֵיתַיִת (אֲתָה) § 17 *b*.

III. Der Diphthong ַיְ (§ 3 *f*) bleibt im Perf. des transit. Qal vor *thā*: חֲזַיְתָ u. חֲזַיְתָה. Sonst wird in diesem Perf. ַיְ vor ת und נ zu ֵי, zB חֲזֵית, בְּעֵינָא, חֲזֵיתוֹן. — Ausnahme: בְּנַיְתַהּ ich habe sie gebaut 4, 27 (בֶּ auffällig für בְּ). *c*

IV. Jod quiesciert in *ī*. 1. in den Perff. *α*, in der Grundform: Q·ṭîl שְׁוִי 5, 21 K, קְרִי, גְּלִי u. גֱּלִי; הִתְמְלִי, מַנִּי, הִתְנַבִּי, הַגְלִי usw. ‖ β, vor ת u. נ: צְבִית (1. sg. Qal intr.), מַנִּיתָ 3, 12. Da. 283—286. ‖ γ, vor der Pluralendung ו: Intr. Qal אִשְׁתִּיו, Q·ṭîl רְמִיו, Qa. שַׁנִּיו, Hithqa. אִשְׁתַּנּוֹ K 3, 19; Ha. הֶעְדִּיו usw. Vgl. zu 3, 21. — ‖ Ausgenommen das transit. Qal: *α*, אֲתָה, אֲתָא; β, חֲזַיְתָ, בְעֵינָא; γ, רְמוֹ. *d*

2. in der Grundform der Iptvv.: חֱיִי, Qa. מֶנִּי e 7, 25 (Milʿel!, *e* für מַנִּי). שֵׂא § *aa*.

V. Wegfall des Jod. 1. Am Wortende: *f*

α, Perf. des trans. Qal: ָה, ָא: אֲתָה, אֲתָא, רְבָה; s. בְּנָהִי.

β, Impff. u. Partt.: ֵא, ֵה, zB יִבְעֵא, יִקְרֵה; יִתְמְחֵא; יְמַחֵא; יִשְׁתַּנֵּא; יְהַשְׁנֵא; נְהַחֲוֵה; Ausnahme: יִתְקְרֵי 5, 12. Partt.: שָׁתֵה, קָרֵא; pass. Qal בְּנֵה, מְנֵא, קְרֵי; מִתְבְּנֵא; מְצַלֵּא; מְהַעְדֵּה, מְהַשְׁנֵא usw.

γ, Inf. Qal: ֵא, zB לְמִגְלֵא, s. § 3 *c* γ.

2. vor den Endungen וּ, bezw. וּן des trans. Qal-Perf., der Iptvv. und der Impff. ist *û* (durch den Einfluß des vorangegangenen Vokals?) in *ô* übergegangen. Perf. רְמוֹ, הֲווֹ (vgl. כְּתַבוּ). | Iptv הֱווֹ e 6, 6, הֱווֹ e 4, 22 אֱתוֹ (BH אֵתָיוּ); Ha. s. הַחֲוֹנִי. | Impf. יִבְנוֹן; תִּתְרְמוֹן; יְשַׁנּוֹן, יִשְׁתַּנּוֹן, יְהַעְדּוֹן. Aber mit Suff. *u*: תְּהַחֲוֻנַּנִי 2, 9. *g*

3. vor der Endung ַת des trans. Qal-Perf. mit Dehnung des Vokals: מְחָת, הֲוָת usw (Andre Pathach). {Vgl. BH Lev. 25, 21 עָשָׂת, 26, 34 הִרְצָת. Da. 283. Auch im Syr. *å*. Aber im Arab. kurzer Vokal *ġazat* von *ġazā* und *ramat* (tert. *w*) von *ramāʾ*.} *h*

VI. Übersicht und Einzelnes. 1. Qal. *i*
Perf. trans. הֲוָה, הֲוָא, s. בְּנָהִי, f. הֲוָת; 2. הֲוַיְתָ; 1. הֲוֵית; pl. הֲווֹ, s. שְׁנוֹהִי § 6 *p*; 2. חֲזֵיתוֹן; 1. רְמֵינָא. — Intr. 1. sg. צְבִית, 3. pl. אִשְׁתִּיו (א protheticum).
Q·ṭîl. שְׁוִי K 5, 21, גֱּלִי und גְּלִי; pl. רְמִיו.

Impf. יִבְעֵא, f. תֶּהֱוֵא und תֶּהֱוֵה; 2. תִּקְנֵא; 1. אֶבְעֵא; pl. יִבְנוֹן.
Iptv חֲיִי, שֵׁא § *aa*; pl. הֲווֹ, אֱתוֹ.
Inf. לְמִבְנֵא, לְמִגְלֵא, s. כְּמִצְבְּיֵהּ; לְמֵזֵא (אֲזָא § 17*a*), s. לְמֶזְיֵהּ.
Part. בָּעֵה und בָּעֵא, f. דָּמְיָה; pl. שָׁנַיִן § 5*c*; f. שָׁנְיָן. ‖ pass. בְּנֵה, חֲזֵה, אֲזֵה § 17*a*, מְנֵא; f. שַׂנְיָא; pl. m. שְׁרַיִן.

k In den Impf.-formen לֶהֱוֵא, לֶהֱוֵה; pl. לֶהֱווֹן, f. לֶהֶוְיָן ist ל wohl ursprünglich eine die Tendenz ausdrückende und daher mit dem Jussiv zu verbindende Partikel, welche später bedeutungslos geworden ist und das Präformativ *j* verdrängt hat. Über aram. Impf.-bildung mit ל, bezw. נ vgl. Nöldeke, Mand. Gramm. 215—217; WHLowe, The fragment of Talmud Babli Pesachim, Cambridge 1879, 1—8; Da. 211. 212; JBarth in: American Journal of Semitic Languages and Literatures XIII, 1—6 (1896/97); Ed. Koenig in ZdmG 1897, 330—337. | De Goeje, Theolog. Tijdschrift 1885, 70 hält Inf. Qal ohne מ für möglich (vgl. § 15*g*), להוא also „zu sein" = „soll (wird) sein". Meinhold und Bevan meinen, ל sei absichtlich von Späteren bei dem Verbum הוה als Präformativ gesetzt, um die Lesung des im BH nicht vorkommenden Gottesnamens יהוה unmöglich zu machen.

l לִבְּנֵא e 5, 3. 13. Schreibfehler für לְמִבְנֵא; schwerlich Inf. Qal ohne מ (de Goeje). Das Dagesch in ב ist wohl nur diakritisches Zeichen, bestimmt, die Aufmerksamkeit anzuregen. ‖ לְמִבְנְיָה e 5, 9. Wahrscheinlich ist לְמִבְנְיֵהּ zu lesen. Sonst könnte man an einen Inf. mit Determinationsendung denken, vgl. מִסְגְּיָא Lev. 13, 12 Targ. Jerusch. I, מִשְׁתְּיָא und מֵיתְיָה (אֲתָה) pal. Talmud.

m 2. Hithq·ṭēl. Perf. הִתְמְלִי, f. אִתְכְּרִיַּת (mit Festhaltung des Vokals beim zweiten Radikal).
Impf. יִתְבְּנֵא, יִתְקְרֵי § *f* β; f. תִּתְבְּנֵא; pl. תִּתְרְמוֹן. ‖ Part. מִתְבְּנֵא.

n 3. Qaṭṭil. Perf. מַנִּי; 2. מַנִּיתָ; pl. שַׁנִּיו, שָׁרִיו.
Impf. יְבַלֵּא, s. יְחַוִּנַּנִי; 1. אֲחַוֵּא; pl. יְשַׁנּוֹן, יְבַעוֹן; 1. נְחַוֵּא.
Iptv מֶנִּי e 7, 25 (Milʿel!, für מַנִּי).
Part. מְצַלֵּא; pl. מְצַלַּיִן. Pass. Part. f. מְשַׁנְיָא (Nûn ohne Dag.).

o 4. Hithqaṭṭal. Perf. הִתְנַבִּי; pl. אִשְׁתַּנִּו 3, 19 K.
Impf. יִשְׁתַּנֵּא, יִשְׁתַּנֵּה; pl. יִשְׁתַּנּוֹן und 5, 10 יִשְׁתַּנּוֹ § 13*c*.
Part. sg. f. מִתְנַשְּׂאָה § *aa*; pl. m. מִשְׁתָּרַיִן.

p 5. Haqṭēl. Perf. הַגְלִי, הַיְתִי (אֲתָה § 17*b*); pl. הֶעְדִּיו, הַיְתִיו.
Impf. יְהַשְׁנֵא, יְהַחֲוֵה; pl. יְהַעְדּוֹן, תְּהַחֲוֹן, s. תְּהַחֲוֻנַּנִי; נְהַחֲוֵה.
Iptv pl. s. הַחֲוֹנִי.
Inf. לְהַשְׁנָיָה, לְהַיְתָיָה, לְהַחֲוָיָה, constr. vgl. אַחֲוָיַת אֲחִידָן 5, 12.
Part. מְהַעְדֵּה, מְהַשְׁנֵא, מַחֵא 5, 19 (für *machjē*, vgl. 𝔊 293).

q 6. Hoqṭal. הֵיתָיִת, הֵיתָיו, § 17*b*.

§ 24. Alle im BA vorkommenden Verbalformen.*

I. Perfectum.

Qal. 3. *m. Sg.* כְּתַב, יְדַע, יְהַב e, נְפַל; s. סַתְרֵהּ; בְּאֵשׁ, טְאֵב, קְרֵב, שְׁאֵל, שְׁלֵט; יְכִל, יְתִב, סְגִד, תְּקֵף; עֲבַד, אֲמַר, אֲזַל; s. חַתְמַהּ | קָם, שָׂם e; s. שָׂמֵהּ; רִם; עַל; אֲתָא e & אֲתָה, הֲוָא e & הֲוָה, מְטָא & מְטָה, בְּעָא & בְּעָה, חֲזָה, רְבָה, נְשָׂא; s. בְּנָהִי ‖ Q·ṭîl טְרִיד, יְהִיב, כְּתִיב e, קְטִיל, רְשִׁים, שְׁלִיחַ, שְׁלִם e | שִׂים e; קְרִי e, גְּלִי & גֱּלִי, שְׁוִי K. ‖ Hithq. הִשְׁתְּכַח; הִתְמְלִי. ‖ Qa. בָּרִךְ, מַלִּל, קַטִּל, שַׁכִּן e; קַבֵּל | מַנִּי, רַבִּי. ‖ Hithqa. הִתְחָרַךְ | הִתְנַבִּי, אִשְׁתַּנִּי Q. ‖ Ha. הַנְפֵּק; s. הַשְׁלְטָךְ, הַשְׁלְטֵהּ, הַשְׁלְמַהּ; הַצְלַח | הוֹתֵב e, הוֹדַע, הוֹדְעָךְ; הֵיבֵל e, הֵימִן; הֲקֵים & הֲקִים, הֲתִיב; s. הֱקִימֵהּ & אֲקִימֵהּ; הַנְעֵל (עלל); הַגְלִי e ‖ Ho. הָנְחַת | הוּבַד; הֻסַּק (סלק); הֻעַל. ‖ Ša. s. שַׁכְלְלֵהּ | שֵׁיצִיא, שֵׁיזִב. ‖ Ethqo. אֶשְׁתּוֹמַם.

Qal. 3. *f. Sg.* סִלְקַת, תְּקִפַת, נֶפְקַת, בְּטֵלַת; אֲמֶרֶת | סָפַת; נַדַּת, עֲלַלַת, Q עַלַּת; הֲוָת, מְחָת, מְטָת, עֲדָת, עֲנָת, רְבָת, מְלָאת. ‖ Q·ṭîl יְהִיבַת, נְטִילַת, פְּרִיסַת, קְטִילַת | שְׂמַת? § 21b. ‖ Hithq. הִתְגְּזֶרֶת, אִתְגְּזֶרֶת, הִשְׁתְּכַחַת | אֶתְכְּרִיַּת § 23m. ‖ Ha. הַדֶּקֶת. ‖ Ho. הָחָרְבַת, הוּסְפַת, הֳקִימַת ‖ הֵיתַיִת § 17b.

Qal. 2. *m. Sg.* יְדַעְתָּ, רְשַׁמְתָּ, יְכֵלְתָּ; יְהַבְתְּ, עֲבַדְתְּ, תְּקֵפְתְּ | שָׂמְתָּ; הֲוַיְתָ; חֲזַיְתָ & חֲזַיְתָה, רְבַיְתָ K. ‖ Q·ṭîl תְּקִלְתָּא. ‖ Hithq. הִשְׁתְּכַחַתְּ. ‖ Qa. הַדַּרְתָּ, שַׁבַּחְתָּ | מַנִּיתָ. ‖ Ha. הַשְׁפֵּלְתְּ | s. הוֹדַעְתַּנִי, הוֹדַעְתֶּנָא 2,23; הֲקֵימְתָּ. ‖ Hithqaṭl. הִתְרוֹמַמְתָּ.

Qal. 1. *Sg.* יִדְעֵת, נִטְלֵת, נִטְרֵת, קִרְבֵת, שִׁמְעֵת, אַמְרֵת, עַבְדֵת | שָׂמֶת e; הֲוֵית, חֲזֵית; צְבִית (intr.); s. בְּנַיְתַהּ 4,27. ‖ Qa. הַדְּרֵת, שַׁבְּחֵת; בָּרְכֵת. ‖ Ha. הַשְׁכַּחַת | הֲקֵימֶת. ‖ Ho. הָתְקְנֵת.

Qal. 3. *Pl.* כְּתַבוּ e, יְהַבוּ, נְפַלוּ, שְׁלַחוּ e; סְלִקוּ, קְרִבוּ, שְׁלִטוּ; אֲזַלוּ e, אֲכַלוּ, אֲמַרוּ, עֲבַדוּ | קָמוּ, שָׂמוּ; דָּקוּ § 22c; אֲתוֹ, בְּעוֹ,

* Weggelassen sind nur einige Beispiele für die 3. m. sg. perf. Qal. Stellenangabe nur bei Zweifelhaftem oder sonst Auffälligem. Die Formen sind nach den grammatischen Besonderheiten geordnet.

הֲווֹ, מְטוֹ, עֲנוֹ, רְמוֹ, שְׁנוֹ; אִשְׁתִּיו (intr.) ‖ Q·ṭîl. יְהִיבוּ e, כְּפִתוּ,
מְרִיטוּ, פְּתִיחוּ | רְמִיו. ‖ Hithq. הִתְרְחִצוּ, אִתְעֲקַרוּ. ‖ Qa. בַּטִּלוּ e,
s. חַבְּלוּנִי; בַּקַּרוּ e, שַׁבַּחוּ e | שַׁנִּיו, שָׁרִיו. ‖ Hithqa. הִתְנַדַּבוּ e,
אִתְיָעַטוּ, אִשְׁתַּנּוּ 3,19 K. ‖ Ha. הַכְרִזוּ, הַלְבִּשׁוּ, הַנְפִּקוּ, הַקְרִבוּ e,
הַרְגִּזוּ e, הַרְגִּשׁוּ; s. הַקְרְבוּהִי; הֶחֱסִנוּ, הַשְׁכַּחוּ e | הַסִּקוּ (סלק);
הֲקִימוּ e, הֲתִיבוּ, s. הֲתִיבוּנָא e; הַדִּקוּ, הֶעְדִּיו, הַיְתִיו ‖ Ho. הֻעֲלוּ
(עלל). הֵיתַיו § 17 b ‖ Ša. שַׁכְלִלוּ.

3. *f. Pl.* נְפַלָה Q, נִפְּקָה Q, אִתְעֲקַרָה Q (§ 15 b, K וּ).

Qal. 2. *m. Pl.* שְׁלַחְתּוּן, חֲזֵיתוּן 2,8 ‖ Hithqa. הִזְדַּמִּנְתּוּן 2,9 Q; הזמנתון K.

Qal. 1. *Pl.* שְׁלַחְנָא e; שְׁאֵלְנָא e; אֲזַלְנָא e, אֲמַרְנָא e | בְּעֵינָא, רְמֵינָא. ‖ Ha. הַשְׁכַּחְנָא; הוֹדַעְנָא e.

II. Imperfectum.

Qal. 3. *m. Sg.* יִסְגֻּד, יִלְבַּשׁ, יִסְבַּר, יִשְׁלַט, יִשְׁפַּר, יִשְׁלַח e,
יִשְׁמַע; s. יִשְׁאֲלֶנְכוֹן | יֵאכֻל, יֵאמַר; יִפֵּל e, יִנְתֵּן־לֵהּ, s. יִתְּנִנַּהּ; יִתֵּב
§ 19a, יִכֻּל [יוּכַל 2,10]; יֵיטַב e; יְהָךְ e § 20; יְקוּם, יְתוּב; יִבְעֵא,
יִמְטֵא, יִצְבֵּא, יִשְׂגֵּא e, יִשְׁנֵא, יֶעְדֵּה, יִקְרֵה; לֶהֱוֵה & לֶהֱוֵא e. ‖
Hithq. יִתְעֲבֵד e, יִתְעֲבֶד e, יִתְנְסַח e; יִתְיְהִב | יִתְּשָׂם, יִתְּזִין;
יִתְבְּנֵא e, יִתְמְחֵא e, יִתְרְמֵא; יִתְקְרֵי. ‖ Qa. יְמַלִּל; יְבַקַּר e, יְמַגַּר e;
s. יְדַחֲלִנַּנִי; אַל־יְבַהֲלָךְ | יְבַלֵּא, יְמַחֵא; s. יְחַוִּנַּנִי, יְחַוִּנַּהּ. ‖ Hithqa.
יִתְבַּקַּר e, יִצְטַבַּע, יִשְׁתַּוֵּה, יִשְׁתַּנֵּא. ‖ Ha. יְהַשְׁפִּל | יְהוֹדַע, s.
יְהוֹדְעִנַּנִי; יְקִים & יְהָקֵים; יְהַשְׁנֵא e, יְהַחֲוֵה. ‖ Ša. יְשֵׁיזֶב, יְשֵׁיזְבִנָּךְ,
יְשֵׁיזְבִנְכוֹן.

Qal. 3. *f. Sg.* תִּשְׁלַט. | תֵּאכֻל; תְּדוּר, תְּקוּם, תְּנֻד; s. תְּדֻשִׁנַּהּ;
תֵּרַע; תֶּעְדֵּא, תִּשְׁנֵא, תֶּהֱוֵא e & תֶּהֱוֵה. ‖ Hithq. תִּתְיְהֶב, תִּשְׁתְּבֶק,
תִּתְבְּנֵא e. ‖ Hithqa. תִּתְחַבַּל. ‖ Ha. תְּהַנְזִק e | תָּסֵף (סוף); תַּדִּק,
s. תַּהֲקְנַּהּ, תַּטְלֵל.

Qal. 2. *m. Sg.* תִּרְשֻׁם; תִּלְבַּשׁ, תִּשְׁלַט; תִּנְתֵּן e; תִּכֻּל Q 5,16;
תִּנְדַּע; תִּקְנֵא e. ‖ Qa. תְּקָרֵב e. ‖ Ha. תְּהַשְׁכַּח e; אַל־תְּהוֹבֵד 2,24;
תַּחֵת (נחת); תְּקִים.

Qal. 1. *Sg.* אִנְדַּע (ידע); אֶבְעֵא, אֶקְרֵא. ‖ Qa. אֲחַוֵּא. ‖
Ha. אֲהוֹדְעִנֵּהּ.

Qal. 3. *m. Pl.* יִסְגְּדוּן, יִפְלְחוּן, יַחְלְפוּן | יֵאבַדוּ Jer.; יִנְתְּנוּן e;
יִנְדְּעוּן (ידע), יְקוּמוּן, יֶדְרוּן K; יִבְנוֹן, יִקְרוֹן, יִשְׁתּוֹן, לֶהֱוֹן e. ‖
Hithq. יִשְׁתַּמְעוּן, יִתְיַהֲבוּן | יִתְּשָׂמוּן ‖ Qa. יְקַבְּלוּן, s. יְשַׁמְּשׁוּנֵּהּ;
יְטַעֲמוּן, יְבַהֲלֻנַּנִי, יְבַהֲלֻנֵּהּ, יְטַעֲמוּנֵּהּ; אַל־יְבַהֲלוּךְ | יְשַׁנּוֹן, יְבַעוֹן. ‖
Hithqa. יִשְׁתַּנּוֹן; יִשְׁתַּנּוֹ 5,10. ‖ Ha. יַחְסְנוּן | יְהוֹבְדוּן; יְהוֹדְעוּן,
s. יְהוֹדְעֻנַּנִי; יְהַתִיבוּן e & יְתִיבוּן e; יַתִּיטוּ? 4,12 e, יְהַעְדּוֹן. ‖
Hišt. יִשְׁתַּכְלְלוּן e.

Qal. 3. *f. Pl.* יִשְׁכְּנָן; יְדוּרָן Q 4,9; לֶהֶוְיָן.

Qal. 2. *m. Pl.* תִּסְגְּדוּן, תִּשְׁמְעוּן, תַּעַבְדוּן. ‖ תֵּאמְרוּן Jer.;
תִּפְּלוּן. ‖ Hithq. תִּתְעַבְדוּן; תִּתְרְמוֹן. ‖ Qa. תְּקַבְּלוּן. ‖ Ha.
תְּהוֹדְעוּן e, s. תְּהוֹדְעֻנַּנִי; תְּהַחֲוֹן, s. תְּהַחֲוֻנַּנִי.

1. *Pl.* נִסְגֻּד, נִכְתֻּב e; נֵאמַר. ‖ Qa. נְחַוֵּא. ‖ Ha. נְהַשְׁכַּח; נְהַחְוֵה.

Modus apocop. (§ 13c) יֵאבַדוּ; יִשְׁתַּנּוֹ; אַל־יְבַהֲלוּךְ; אַל־יְבַהֲלָךְ.

III. Imperativus.

m. Sg. פְּרֻק, אֱמַר; אֱזֶל § 17a; הַב, דַּע; חֱיִי, שֵׂא (נשא). ‖
Qa. מַנִּי § 23e. ‖ Ha. הַשְׁלֵם; אֲחֵת § 18c; s. הַעֲלְנִי (עלל).
f. Sg. אֲכֻלִי; קוּמִי.

Qal. *Plur.* שְׁבֻקוּ e; עֲבַדוּ Jer.; אֱמַרוּ; פֻּקוּ (נפק); שִׂימוּ e;
גֹּדוּ; הֱווֹ, אֱתוֹ. ‖ Qa. קַצִּצוּ, s. חַבְּלוּהִי; בַּדַּרוּ. ‖ Ha. אַתַּרוּ
(נתר); s. הַחֲוֹנִי.

IV. Infinitivus.

Qal לְמִכְנַשׁ, לְמִפְשַׁר, לְמִשְׁבַּק, s. כְּמִקְרְבֵהּ; לְמֶעְבַּד e | לְמֵאמַר
& לְמֵמַר e; לְמִנְתַּן e; לִמְהָךְ (הלך); בְּמִחַן (חנן); לְמִבְנֵא e
(לְמִבְנְיָה, לִבְנֵא § 231), לְמִבְעֵא, לְמִגְלֵא, לְמִקְרֵא, לְמִרְמֵא e, לְמִשְׁרֵא,
s. כְּמִצְבְּיֵהּ; לְמֶחֱזֵא; לְמֵתֵא (אֲתָא), לְמֵזֵא, s. לְמֵזְיֵהּ. ‖ Hithq.
לְהִתְקְטָלָה, בְּהִתְבְּהָלָה. ‖ Qa. לְבַטָּלָא, לְיַצָּבָא, לְבַקָּרָה e, לְחַבָּלָה e,
לְכַפָּתָה, לְנַסָּכָה, לְקַטָּלָה, לְתַקָּפָה, לְקַיָּמָה; לְחַטָּיָא (לְחַטָּאָה Q) e. ‖
Hithqa. הִתְנַדָּבוּת עַמָּא e. ‖ Ha. לְהַשְׁכָּחָה, לְהַשְׁמָדָה, לְהַשְׁפָּלָה,
לְהַנְזָקַת מַלְכִין e; לְהוֹבָדָה; לְהַצָּלָה, s. לְהַצָּלוּתֵהּ; לְהוֹדָעָה, s.
לְהוֹדָעֻתַנִי, לְהוֹדָעוּתָךְ; לְהֵיבָלָה e, לְהַנְסָקָה (סלק); לַהֲזָיָה, s.

לַהֲתָבוּתָךְ, לַהֲקָמוּתֵהּ; לְהֶעָלָה & לְהַנְעָלָה (עלל); לְהַשְׁנָיָה, לְהַחֲוָיָה,
אַחֲוָיַת אַחִידָן, לְהַיְתָיָה (אתה). ‖ Ša. לְשַׁכְלָלָה, s. לְשֵׁיזָבוּתָךְ,
לְשֵׁיזָבוּתֵהּ, לְשֵׁיזָבוּתַנָא.

V. Participium.

act., Qal. m. Sg. אָנֵס, בָּרֵךְ, חָשֵׁל, יָהֵב, כָּהֵל, נָגֵד, נָפֵק,
עָבֵד, קָטֵל; שָׁאֵל; יָכֵל, נָחֵת, דָּלֵק, נָזֵק; אָמַר, סָפַר e, יָדַע e,
פָּלַח | קָאֵם; אָתֵה, דָּמֵה, חָזֵה, עָנֵה, שָׁתֵה, בָּעֵה & בָּעֵא, גָּלֵה &
גָּלֵא, צָבֵא, קָרֵא ‖ pass. בְּרִיךְ, גְּמִיר e, דְּחִיל, זְקִיף e; יְדִיעַ e,
שְׁלִיחַ e | שִׂים; בְּנֵה e, חֲזֵה, מְנֵא, שְׁרֵא 2,22; אֲזֵה § 17a. ‖
Hithq. מִתְיְהֵב e, מִתְעֲבֵד e; מִתְּשָׂם e, מִתְבְּנֵא. ‖ act., Qa.
מְהַלֵּךְ, מְמַלֵּל, מְשַׁבַּח, מְהַדַּר, מְפַשַּׁר 5,12?; מְרָעַע; מְצַלֵּא, מְשָׁרֵא
5,12?. ‖ pass. מְבָרַךְ e, מְעָרַב, מְפָרַשׁ. ‖ Hithqa. מִתְנַדַּב e,
מִשְׁתַּכַּל; מִתְבָּהַל, מִתְנַצַּח, מִשְׁתַּדַּר; מִתְחַנַּן. ‖ Ha. מַשְׁפִּל; מַצְלַח |
מַצֵּל; מְהָקֵים, מָרִים; מְהַדֵּק; מְהַשְׁנֵא, מְהַעְדֵּה, מַחֵא (חיא), מְהוֹדֵא
& מוֹדֵא ‖ pass., Ha. מְהֵימַן (אמן). ‖ Ša. מְשֵׁיזִב. ‖ Qatl. מְרוֹמֵם.
Qal. f. Sg. אָכְלָה, יָכְלָה, כָּתְבָה, רָפְסָה; בָּטְלָא e, עָבְדָא;
d. יָקְדָתָא; דָּמְיָה. ‖ pass. פְּלִיגָה, תְּבִירָה; שַׂנְיָא. ‖ Hithq. מִתְעַבְדָא e,
מִתְיַהֲבָא e ‖ act., Qa. מְמַלְּלָא. ‖ pass. מְשַׁנְּיָא. ‖ Hithqa. מִתְנַשְּׂאָה
e. ‖ Ha. מְהַחְצְפָה & מַחְצְפָה; מְהַנְזְקַת מַלְכִין e; מַדְּקָה.
Qal. m. Pl. אָמְרִין e, דָּבְחִין e, דָּבְקִין, זָבְנִין, חָשְׁחִין, טָרְדִין,
יָדְעִין, יָכְלִין, יָתְבִין e, נָפְלִין, נָפְקִין, סָגְדִין, עָבְדִין e, שָׁמְעִין; c.
יָדְעֵי e, פָּלְחֵי e; דָּחֲלִין, יָהֲבִין, כָּהֲלִין | דָּאֲנִין e, דָּאֲרִין, זָאֲעִין,
קָאֲמִין (Q: דָּיְנִין, דָּיְרִין, זָיְעִין, קָיְמִין), c. דָּאֲרֵי (דָּיְרֵי Q); d.
קָאֲמַיָּא; עָלְלִין (עָלִּין Q); בָּנַיִן e, בָּעַיִן, חָזַיִן, עָנַיִן, שָׁתַיִן. ‖ Qal
pass., חֲשִׁיבִין, שְׁרַיִן. ‖ Hithq. מִתְיַהֲבִין e. ‖ act., Qa. מְצַבְּעִין,
מְסַעֲדִין e; מְצַלַּיִן. ‖ pass. מְכַפְּתִין. ‖ Hithqa. מִתְכַּנְּשִׁין, מִתְנַדְּבִין e,
מִתְקַטְּלִין 2,13, מִשְׁתַּבְּשִׁין; מִתְעָרְבִין | מִשְׁתָּרַיִן. ‖ Ha. מְהַקְרְבִין e,
מַצְלְחִין e, מַהְלְכִין 3,25? | מְהַחֲתִין (נחת), מְהוֹדְעִין e. ‖ Qô.
מְסוֹבְלִין e.

Qal. f. Pl. כָּתְבָן, נָקְשָׁן, סָלְקָן | שָׁנְיָן. ‖ pass. פְּתִיחָן. ‖ Qa.
pass., d. מְסַתְּרָתָא. ‖ Ha. מְגִיחָן.

VI. Verbum cum suffixis.

3. sg. *Perf.* הַשְׁלְטָךְ, הוֹדְעָךְ; בְּנָהִי e; סַתְרֵהּ e, שָׂמֵהּ, הַשְׁלְטֵהּ, הֲקִימֵהּ & אֲקִימֵהּ, שַׁכְלְלֵהּ; חַתְמַהּ, הַשְׁלְמַהּ.

2. sg. הוֹדַעְתַּנִי; הוֹדַעְתֶּנָא.

1. sg. בְּנַיְתַהּ (בֶּ׳ 4, 27).

3. pl. חַבְּלוּנִי; שְׁנוֹהִי 5, 6, הַקְרְבוּהִי; הֲתִיבוּנָא e.

3. sg. *Impf.* יְדַחֲלִנַּנִי, יְחַוִּנַּנִי, יְהוֹדְעִנַּנִי; יְשֵׁיזְבִנָּךְ; אַל־יְבַהֲלָךְ; יִתְּנִנַּהּ, תְּדֻשִׁנַּהּ. יְחַוִּנַּהּ, תַּדְּקִנַּהּ; יְשַׁאֲלֶנְכוֹן e, יְשֵׁיזְבִנְכוֹן.

1. sg. אֲהוֹדְעִנֵּהּ.

3. pl. יְבַהֲלֻנַּנִי, יְהוֹדְעֻנַּנִי; אַל־יְבַהֲלוּךְ; יְשַׁמְּשׁוּנֵּהּ, יְטַעֲמוּנֵּהּ יְבַהֲלֻנֵּהּ.

2. pl. תְּהוֹדְעוּנַּנִי, תְּהוֹדְעֻנַּנִי, תְּהַחֲוֻנַּנִי.

sg. *Imptv.* הַעֵלְנִי (עלל). ‖ pl. חַבְּלוּהִי; הַחֲוֹנִי.

Inf. לְהוֹדָעֻתַנִי; לְהוֹדָעוּתָךְ, לְשֵׁיזָבוּתָךְ; כְּמִקְרְבֵהּ, כְּמִצְבְּיֵהּ, לְמִזְיֵהּ, לְהַצָּלוּתֵהּ, לַהֲקָמוּתֵהּ, לְשֵׁיזָבוּתֵהּ; לְשֵׁיזָבוּתַנָא.

Abkürzungen und Zeichen.

a. = (status) absolutus.
BA = Biblisch-Aramäisch.
BH = Biblisch-Hebräisch.
c. = (status) constructus.
d. = (status) determinatus.
f. = femininum.
Fw = Fremdwort.
Ha. = Haqṭēl.
Hithq. = Hithq·ṭēl.
Hithqa. = Hithqaṭṭal.
K = K·thîb.
m. = masculinum.
p. = passivum.
pl. = pluralis.
s. = cum suffixo.
Q = Q·rê.
B, E, D, G, J, L, P = codex Berolinensis etc., s. Vorwort.
𝔅 = Baer's Ausgabe, 𝔊 = Ginsburg's Ausgabe, s. S. 11.
𝔐 = masorethischer (gewöhnlicher) Text.
𝔒 = Targum Onkelos.
𝔗 = Targum.
Da. = Gustaf Dalman, Grammatik des jüdisch-palästinischen Aramäisch nach den Idiomen des palästinischen Talmud und Midrasch, des Onkelostargum und der jerusalemischen Targume. Leipzig 1894, J. C. Hinrichs (XII, 348 S.)
HGr = H. Strack, Hebr. Grammatik, 7. Aufl., München 1899.
Land. = S. Landauer, Studien zu Merx' Chrestomathia Targumica (in: Zeitschrift für Assyriologie 1888, S. 263—292.)
Nö = Th. Nöldeke, Kurzgefasste Syrische Grammatik, 2. Aufl., Leipz. 1898.
—̭ in Pausa stehende Form.
—̊ im BA nicht vorkommende Form.
ꝺ = Daniel; e = ʿEzra. Citate ohne Nennung eines Buches sind aus dem Danielbuche entnommen.

I. Liber Esdrae 4,1–5. 4,24–6,18.

הַיְּהוּדִים בִּימֵי כּוֹרֶשׁ וְדָרְיָוֶשׁ.

[1]וַיִּשְׁמְעוּ צָרֵי יְהוּדָה וּבִנְיָמִן, כִּי בְנֵי הַגּוֹלָה בּוֹנִים הֵיכָל ליהוה אֱלֹהֵי
2 יִשְׂרָאֵל, [2]וַיִּגְּשׁוּ אֶל־זְרֻבָּבֶל וְאֶל־רָאשֵׁי הָאָבוֹת וַיֹּאמְרוּ לָהֶם: נִבְנֶה עִמָּכֶם
כִּי כָכֶם נִדְרוֹשׁ לֵאלֹהֵיכֶם וְלוֹ[a] אֲנַחְנוּ זֹבְחִים מִימֵי אֵסַרְחַדֹּן מֶלֶךְ אַשּׁוּר
3 הַמַּעֲלֶה אֹתָנוּ פֹּה. [3]וַיֹּאמֶר לָהֶם זְרֻבָּבֶל וְיֵשׁוּעַ וּשְׁאָר רָאשֵׁי הָאָבוֹת
לְיִשְׂרָאֵל: לֹא לָכֶם וָלָנוּ לִבְנוֹת בַּיִת לֵאלֹהֵינוּ; כִּי אֲנַחְנוּ יַחַד נִבְנֶה
4 ליהוה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל כַּאֲשֶׁר צִוָּנוּ הַמֶּלֶךְ כּוֹרֶשׁ מֶלֶךְ־פָּרָס. [4]וַיְהִי עַם־
5 הָאָרֶץ מְרַפִּים יְדֵי עַם־יְהוּדָה וּמְבַהֲלִים[b] אוֹתָם לִבְנוֹת. [5]וְסֹכְרִים עֲלֵיהֶם
יוֹעֲצִים לְהָפֵר עֲצָתָם כָּל־יְמֵי כּוֹרֶשׁ מֶלֶךְ פָּרַס וְעַד־מַלְכוּת דָּרְיָוֶשׁ
מֶלֶךְ פָּרָס.

[24]בֵּאדַיִן בְּטֵלַת[c] עֲבִידַת בֵּית אֱלָהָא דִּי בִּירוּשְׁלֶם[d] וַהֲוָת[e]
בָּטְלָא עַד שְׁנַת תַּרְתֵּין לְמַלְכוּת דָּרְיָוֶשׁ מֶלֶךְ פָּרָס.
5,1 וְהִתְנַבִּי חַגַּי נביאה[a] וּזְכַרְיָה בַר עִדּוֹא נְבִיַּאיָּא[b] עַל־יְהוּדָיֵא
2 דִּי בִיהוּד וּבִירוּשְׁלֶם בְּשֻׁם אֱלָהּ יִשְׂרָאֵל עֲלֵיהוֹן. [2]בֵּאדַיִן
קָמוּ זְרֻבָּבֶל בַּר־שְׁאַלְתִּיאֵל וְיֵשׁוּעַ בַּר יוֹצָדָק וְשָׁרִיו לְמִבְנֵא
בֵּית אֱלָהָא דִּי בִירוּשְׁלֶם וְעִמְּהוֹן נְבִיַּאיָּא דִּי אֱלָהָא מְסָעֲדִין
3 לְהוֹן. [3]בֵּהּ זִמְנָא אֲתָה עֲלֵיהוֹן תַּתְּנַי פַּחַת עֲבַר נַהֲרָה

2. [a] וְלֹא K. ‖ **4.** [b] וּמְבַלְּהִים K. ‖ **24.** [c] BELP 𝔊; 𝔅 בטְלת. | [d] BLP; 𝔅𝔊 לֵ. | [e] LP𝔊, § 23 h; BE𝔅 והוַת.

5, 1. [a] נְבִיָּא Q; Εσδρ. 6, 1 om. | [b] 𝔊, Bibl. Mant.; 𝔅 נְבִיאַיָּא.

וּשְׁתַר בּוֹזְנַי וּכְנָוָתְהוֹן[c] וְכֵן אָמְרִין לְהֹם: מַן שָׂם לְכֹם טְעֵם
בַּיְתָא דְנָה לִבְּנֵא[d] וְאֻשַּׁרְנָא[e] דְנָה לְשַׁכְלָלָה? [4] אֱדַיִן כְּנֵמָא 4
אֲמַרוּ[f] לְהֹם: מַן אִנּוּן שְׁמָהָת גֻּבְרַיָּא דִּי דְנָה בִנְיָנָא בָּנַיִן?
[5] וְעֵין אֱלָהֲהֹם הֲוָת עַל־שָׂבֵי יְהוּדָיֵא וְלָא בַטִּלוּ הִמּוֹ עַד 5
טַעְמָא לְדָרְיָוֶשׁ יְהָךְ וֶאֱדַיִן יְתִיבוּן נִשְׁתְּוָנָא עַל־דְּנָה.
[6] פַּרְשֶׁגֶן אִגַּרְתָּא דִּי שְׁלַח תַּתְּנַי פַּחַת עֲבַר נַהֲרָה וּשְׁתַר 6
בּוֹזְנַי וּכְנָוָתֵהּ אֲפַרְסְכָיֵא[g] דִּי בַּעֲבַר נַהֲרָה עַל־דָּרְיָוֶשׁ מַלְכָּא.
[7] פִּתְגָמָא שְׁלַחוּ עֲלוֹהִי וְכִדְנָה כְּתִיב בְּגַוֵּהּ: לְדָרְיָוֶשׁ מַלְכָּא 7
שְׁלָמָא כֹלָּא. [8] יְדִיעַ לֶהֱוֵא לְמַלְכָּא דִּי אֲזַלְנָא לִיהוּד מְדִינְתָּא[h] 8
לְבֵית אֱלָהָא רַבָּא וְהוּא מִתְבְּנֵא אֶבֶן גְּלָל וְאָע מִתְּשָׂם
בְּכֻתְלַיָּא וַעֲבִידְתָּא[i] דָךְ אָסְפַּרְנָא מִתְעַבְדָא וּמַצְלַח בְּיֶדְהֹם.
[9] אֱדַיִן שְׁאֵלְנָא לְשָׂבַיָּא אִלֵּךְ, כְּנֵמָא אֲמַרְנָא לְהֹם: "מַן שָׂם 9
לְכֹם טְעֵם בַּיְתָא דְנָה לְמִבְנְיָה[k] וְאֻשַּׁרְנָא דְנָה לְשַׁכְלָלָה?"
[10] וְאַף שְׁמָהָתְהֹם שְׁאֵלְנָא לְהֹם לְהוֹדָעוּתָךְ, דִּי נִכְתֻּב[l] שֻׁם 10
גֻּבְרַיָּא דִּי בְרָאשֵׁיהֹם[m]. [11] וּכְנֵמָא פִתְגָמָא הֲתִיבוּנָא לְמֵמַר: 11
"אֲנַחְנָא הִמּוֹ עַבְדוֹהִי דִי אֱלָהּ שְׁמַיָּא וְאַרְעָא וּבָנַיִן בַּיְתָא,
דִּי הֲוָא[n] בְנֵה מִקַּדְמַת דְּנָה שְׁנִין שַׂגִּיאָן וּמֶלֶךְ לְיִשְׂרָאֵל
רַב בְּנָהִי וְשַׁכְלְלֵהּ. [12] לָהֵן מִן־דִּי הַרְגִּזוּ אֲבָהֳתַנָא[o] לֶאֱלָהּ 12
שְׁמַיָּא יְהַב הִמּוֹ בְּיַד נְבוּכַדְנֶצַּר מֶלֶךְ בָּבֶל כסדיא[p] וּבַיְתָה
דְנָה סַתְרֵהּ וְעַמָּה הַגְלִי לְבָבֶל. [13] בְּרַם בִּשְׁנַת חֲדָה לְכוֹרֶשׁ 13

---

3. [c] legas: וכנותֵהּ (Ed. Meyer), cf. v. 6; 6, 6. 13. | [d] בְּ; EL v. 3. 13 לִבְנֵא; § 231. | [e] E v. 3. 13 שׁ̄ Raphe. ‖ **4.** [f] LXX εἴποσαν. 𝔐 אֲמַרְנָא. ‖ **6.** [g] BELP 𝔊; 𝔅 אפָ׳. ‖ **8.** [h] 𝔅𝔊 דְ Metheg; L Sch·wa mobile, § 4f; BE, Bibl. Mant. sine Metheg. | [i] 𝔅𝔊 Metheg; B, Bibl. Mant. Milʿel; L Sch·wa mobile. ‖ **9.** [k] למבנְיֵהּ ?, § 231. ‖ **10.** [l] BELP 𝔊; 𝔅 נכתוּב. | [m] E רֵ Çere, cf. 𝔟 7, 6. רָ Hebraismus. 𝔊 רָאשֵׁהם sine Jod. ‖ **11.** [n] EB הוה. ‖ **12.** [o] LP Pathach; 𝔅𝔊 תָ (P אבָהֳתַנא). | [p] כַּסְדָּאָה Q; EB כשׂ׳ Śin.

מַלְכָּא דִּי בָבֶל כּוֹרֶשׁ מַלְכָּא שָׂם טְעֵם בֵּית אֱלָהָא דְנָה
14 לִבְּנֵא[q]. [14] וְאַף מָֽאנַיָּא דִי בֵית אֱלָהָא דִּי דַֽהֲבָה וְכַסְפָּא, דִּי
נְבוּכַדְנֶצַּר הַנְפֵּק מִן־הֵֽיכְלָא דִּי בִירוּשְׁלֶם וְהֵיבֵל הִמּוֹ
לְהֵֽיכְלָא דִּי בָבֶל, הַנְפֵּק הִמּוֹ כּוֹרֶשׁ מַלְכָּא מִן־הֵֽיכְלָא דִּי
15 בָבֶל וִיהִיבוּ לְשֵׁשְׁבַּצַּר[r] שְׁמֵהּ[s] דִּי פֶחָה שָׂמֵהּ. [15] וַֽאֲמַר לֵהּ:
אלה[t] מָֽאנַיָּא שֵׂא אֱזֶל־אֲחֵת[u] הִמּוֹ בְּהֵֽיכְלָא דִּי בִירוּשְׁלֶם
16 וּבֵית אֱלָהָא יִתְבְּנֵא עַל־אַתְרֵהּ. [16] אֱדַיִן שֵׁשְׁבַּצַּר דֵּךְ אֲתָא
יְהַב אֻשַּׁיָּא דִּי־בֵית אֱלָהָא דִּי בִירוּשְׁלֶם וּמִן־אֱדַיִן וְעַד־
17 כְּעַן מִתְבְּנֵא וְלָא שְׁלִם". [17] וּכְעַן הֵן עַל־מַלְכָּא טָב יִתְבַּקַּר
בְּבֵית גִּנְזַיָּא דִּי מַלְכָּא תַמָּה דִּי בְּבָבֶל[v], הֵן אִיתַי דִּי מִן־
כּוֹרֶשׁ מַלְכָּא שִׂים טְעֵם לְמִבְנֵא בֵּית אֱלָהָא דֵךְ בִּירוּשְׁלֶם.
וּרְעוּת מַלְכָּא עַל־דְּנָה יִשְׁלַח עֲלֶֽינָא[w].
6,1 [1] בֵּאדַיִן דָּֽרְיָוֶשׁ מַלְכָּא שָׂם טְעֵם וּבַקַּרוּ בְּבֵית סִפְרַיָּא דִּי
2 גִנְזַיָּא[a] מְהַֽחֲתִין תַּמָּה בְּבָבֶל[b]. [2] וְהִשְׁתְּכַח בְּאַחְמְתָא בְּבִֽירְתָא[c]
דִּי בְּמָדַי מְדִֽינְתָּא[d] מְגִלָּה חֲדָה וְכֵן כְּתִיב בְּגַוַּהּ: דִּכְרוֹנָה.
3 [3] בִּשְׁנַת חֲדָה לְכוֹרֶשׁ מַלְכָּא כּוֹרֶשׁ מַלְכָּא שָׂם טְעֵם: בֵּית
אֱלָהָא בִירוּשְׁלֶם בַּיְתָא יִתְבְּנֵא אֲתַר דִּי דָֽבְחִין דִּבְחִין
וְאֻשּׁוֹהִי[e] מְסוֹבְלִין; רוּמֵהּ[f] אַמִּין שִׁתִּין פְּתָיֵהּ אַמִּין שִׁתִּין.
4 [4] נִדְבָּכִין דִּי אֶבֶן גְּלָל תְּלָתָא וְנִדְבָּךְ דִּי אָע חֲדַת[g] וְנִפְקְתָא

---

13. [q] cf. v. 3. ‖ **14.** [r] LP v. 14 et 16 'שֵׁשְׁבּ Çere. | [s] fortasse dittographia; שָׂמֵהּ sequitur. ‖ **15.** [t] אֵל Q, אֵֽלֶּה K (L sine Q). | [u] L𝔅𝔊; BE אַחֵת, § 18c. ‖ **17.** [v] aut תמה aut די בבבל videtur delendum esse. | [w] L𝔊 עֲלֶינא.

6, 1. [a] Wellhausen: בבית גנזיא די ספריא. | [b] Fortasse legendum est די בבבל; alii delent בבבל. ‖ **2.** [c] LP𝔊; תָ BE𝔅 (B𝔅 Mer'kha ante T·bir). | [d] conf. 5, 8. ‖ **3.** [e] Paul Haupt ואֶשׁהי. | [f] אָרְכֵּהּ ?, cf. 1 Reg. 6, 2. ‖ **4.** [g] LXX εἷς = חַד.

5 מִן־בֵּית מַלְכָּא תִּתְיְהִב[h]. 5 וְאַף מָאנֵי בֵית אֱלָהָא דִּי דַהֲבָה
וְכַסְפָּא, דִּי נְבוּכַדְנֶצַּר הַנְפֵּק מִן־הֵיכְלָא דִי בִירוּשְׁלֶם וְהֵיבֵל
לְבָבֶל, יַהֲתִיבוּן וִיהָךְ לְהֵיכְלָא דִי בִירוּשְׁלֶם לְאַתְרֵהּ, וְתַחֵת
6 בְּבֵית אֱלָהָא. — 6 כְּעַן תַּתְּנַי פַּחַת עֲבַר נַהֲרָה שְׁתַר בּוֹזְנַי[i]
וּכְנָוָתְהוֹן[k] אֲפַרְסְכָיֵא[l] דִּי בַּעֲבַר נַהֲרָה רַחִיקִין[m] הֲווֹ מִן־
7 תַּמָּה. 7 שְׁבֻקוּ לַעֲבִידַת[n] בֵּית אֱלָהָא דֵךְ[n]. פַּחַת יְהוּדָיֵא[o]
8 וּלְשָׂבֵי יְהוּדָיֵא בֵּית אֱלָהָא דֵךְ יִבְנוֹן עַל־אַתְרֵהּ. 8 וּמִנִּי
שִׂים טְעֵם, לְמָא דִי תַעַבְדוּן[p] עִם־שָׂבֵי יְהוּדָיֵא[q] אִלֵּךְ,
לְמִבְנֵא בֵּית אֱלָהָא דֵךְ, וּמִנִּכְסֵי מַלְכָּא דִּי מִדַּת עֲבַר
נַהֲרָה אָסְפַּרְנָא נִפְקְתָא תֶּהֱוֵא מִתְיַהֲבָא לְגֻבְרַיָּא אִלֵּךְ,
9 דִּי־לָא לְבַטָּלָא. 9 וּמָה חַשְׁחָן וּבְנֵי תוֹרִין וְדִכְרִין וְאִמְּרִין[r]
לַעֲלָוָן לֶאֱלָהּ שְׁמַיָּא חִנְטִין מְלַח חֲמַר וּמְשַׁח כְּמֵאמַר
כָּהֲנַיָּא דִי בִירוּשְׁלֶם לֶהֱוֵא מִתְיְהֵב לְהֹם יוֹם בְּיוֹם, דִּי־לָא
10 שָׁלוּ, 10 דִּי לֶהֱוֺן מְהַקְרְבִין נִיחוֹחִין לֶאֱלָהּ שְׁמַיָּא וּמְצַלַּיִן
11 לְחַיֵּי מַלְכָּא וּבְנוֹהִי. 11 וּמִנִּי שִׂים טְעֵם, דִּי כָל־אֱנָשׁ דִּי
יְהַשְׁנֵא פִּתְגָמָא דְנָה יִתְנְסַח אָע מִן־בַּיְתֵהּ וּזְקִיף יִתְמְחֵא
12 עֲלֹהִי וּבַיְתֵהּ נְוָלוּ יִתְעֲבֵד עַל־דְּנָה. 12 וֵאלָהָא דִּי שַׁכִּן שְׁמֵהּ
תַּמָּה יְמַגַּר כָּל־מֶלֶךְ וְעַם דִּי יִשְׁלַח יְדֵהּ לְהַשְׁנָיָה לְחַבָּלָה
בֵּית אֱלָהָא דֵךְ דִּי בִירוּשְׁלֶם. אֲנָה דָרְיָוֶשׁ שָׂמֶת טְעֵם,
אָסְפַּרְנָא יִתְעֲבִד[s].

---

[h] EL Çere; pariter יִתְעֲבֵד 6,12 et 7,21. ‖ **6.** [i] Eσδρ., Guthe וּשְׁתר ב׳, cf. 5, 3.6. | [k] leg. וכנותֵהּ, cf. 5,3. | [l] cf. ad. 5,6. | [m] BL𝔊; E𝔙 ךְ Sch·wa. ‖ **7.** [n] Eσδρ., Guthe לעֱבֶד אֱלָהָא זרבבל פחת י׳ ולשבי. | [o] Ed. Meyer: יְהוּד, cf. Hag. 2, 2.21. ‖ **8.** [p] BEP𝔊; תַעְ׳ L𝔙; cf. 7,18. | [q] E יהודָאֵי Q, cf. ad 4,12. ‖ **9.** [r] E v. 9.17; 7,17 מ̄ Raphe. ‖ **12.** [s] Conf. ad v. 4.

13 [13]אֱדַיִן תַּתְּנַי פַּחַת עֲבַר נַהֲרָה שְׁתַר בּוֹזְנַי[t] וּכְנָוָתְהוֹן[u], לָקֳבֵל
14 דִּי שְׁלַח דָּרְיָוֶשׁ מַלְכָּא כְּנֵמָא, אָסְפַּרְנָא עֲבַדוּ. [14]וְשָׂבֵי יְהוּדָיֵא
בָּנַיִן וּמַצְלְחִין בִּנְבוּאַת חַגַּי נביאה[v] וּזְכַרְיָה בַּר עִדּוֹא[x] וּבְנוֹ
וְשַׁכְלִלוּ מִן־טַעַם[y] אֱלָהּ יִשְׂרָאֵל וּמִטְּעֵם כּוֹרֶשׁ וְדָרְיָוֶשׁ
15 וְאַרְתַּחְשַׁשְׂתְּא מֶלֶךְ פָּרָס. [15]ושיציא[z] בַּיְתָה דְנָה עַד יוֹם
תְּלָתָה[a] לִירַח אֲדָר, דִּי הִיא שְׁנַת שֵׁת לְמַלְכוּת דָּרְיָוֶשׁ מַלְכָּא.
16 [16]וַעֲבַדוּ בְנֵי יִשְׂרָאֵל כָּהֲנַיָּא ולויא[b] וּשְׁאָר בְּנֵי גָלוּתָא חֲנֻכַּת
17 בֵּית אֱלָהָא דְנָה בְּחֶדְוָה, [17]וְהַקְרִבוּ לַחֲנֻכַּת בֵּית אֱלָהָא
דְנָה תּוֹרִין מְאָה דִּכְרִין מָאתַיִן אִמְּרִין אַרְבַּע מְאָה וּצְפִירֵי
עִזִּין לחטיא[c] עַל־כָּל־יִשְׂרָאֵל תְּרֵי עֲשַׂר לְמִנְיָן שִׁבְטֵי יִשְׂרָאֵל.
18 [18]וַהֲקִימוּ כָהֲנַיָּא בִּפְלֻגָּתְהוֹן ולויא[d] בְּמַחְלְקָתְהוֹן עַל־עֲבִידַת
אֱלָהָא דִּי בִירוּשְׁלֶם כִּכְתָב סְפַר מֹשֶׁה.

II. Liber Esdrae 4,6—23. 7,11—28.

היהודים בימי אחשורוש וארתחששתא.

4,6 [6]וּבְמַלְכוּת אֲחַשְׁוֵרוֹשׁ בִּתְחִלַּת מַלְכוּתוֹ כָּתְבוּ בִשְׁלָם[a] מִתְרְדָת טָבְאֵל
וּשְׁאָר כְּנָוֺתָו שִׂטְנָה עַל־יֹשְׁבֵי יְהוּדָה וִירוּשָׁלָםִ.
7 [7]וּבִימֵי אַרְתַּחְשַׁשְׂתָּא כָּתְבוּ[b] עַל־אַרְתַּחְשַׁשְׂתְּא מֶלֶךְ פָּרָס, וּכְתָב
הַנִּשְׁתְּוָן כָּתוּב אֲרָמִית וּמְתֻרְגָּם. אֲרָמִית:
8 [8]רְחוּם בְּעֵל טְעֵם וְשִׁמְשַׁי סָפְרָא כְּתַבוּ אִגְּרָה חֲדָה עַל־

---

13. [t] Εσδρ., Guthe וּשְׁתר ב׳, cf. v. 6. | [u] leg. וכנותהּ, cf. 5,3. ‖ **14.** [v] נְבִיָּא Q. | [x] ELP𝔊; עדו B𝔅. | [y] Etiam L 6,14 et 7,23 טְּעֵם אלה, id est טַעַם. ‖ **15.** [z] וְשֵׁיצִי Q (BEL sine Jod post ש). Kautzsch alii coniciunt וְשֵׁיצִיו pl. | [a] Εσδρ., Joseph. Ant. XI,4,7, Guthe עשרים ותלתה. ‖ **16.** [b] וְלֵוָאֵי Q; pariter v. 18; 7,13.24. LP וְלֵוָיֵא sine Q (L 7,13 ולואי). ‖ **17.** [c] לְחַטָּאָה Q. ‖ **18.** [d] וְלֵוָאֵי Q.

4, 6. [a] Ed. Meyer; 𝔐 כתבו שטנה גו׳. | [b] 𝔐 כְּתַב בשלם מתרדת טבאל ושאר כנותו על־ארת׳ גו׳.

9 יְרוּשְׁלֶם[c] לְאַרְתַּחְשַׁשְׂתְּא מַלְכָּא כְּנֵמָא׃ [9][אֱדַיִן] רְחוּם בְּעֵל
טְעֵם וְשִׁמְשַׁי סָפְרָא וּשְׁאָר כְּנָוָתְהוֹן, דִּינָיֵא[d] וַאֲפַרְסַתְכָיֵא[e]
טַרְפְּלָיֵא אֲפָרְסָיֵא[f] ארכוי[g] בָבְלָיֵא[h] שׁוּשַׁנְכָיֵא דהוא[i] עֵלְמָיֵא
10 [10]וּשְׁאָר אֻמַּיָּא, דִּי הַגְלִי אָסְנַפַּר[k] רַבָּא וְיַקִּירָא וְהוֹתֵב הִמּוֹ
11 בְּקִרְיָה דִּי שָׁמְרָיִן, וּשְׁאָר עֲבַר נַהֲרָה וּכְעֶנֶת. [11]דְּנָה פַּרְשֶׁגֶן
אִגַּרְתָּא דִּי שְׁלַחוּ עֲלוֹהִי׃ עַל־אַרְתַּחְשַׁשְׂתְּא מַלְכָּא. עבדיך[l]
12 אֱנָשׁ עֲבַר נַהֲרָה וּכְעֶנֶת. [12]יְדִיעַ לֶהֱוֵא לְמַלְכָּא, דִּי יְהוּדָיֵא[m]
דִּי סְלִקוּ מִן־לְוָתָךְ עֲלֶינָא[a] אֲתוֹ לִירוּשְׁלֶם. קִרְיְתָא מָרָדְתָּא
13 וּבְאִישְׁתָּא[b] בָּנַיִן ושורי[c] אשכללו וְאֻשַּׁיָּא יַחִיטוּ[d]. [13]כְּעַן יְדִיעַ
לֶהֱוֵא לְמַלְכָּא, דִּי, הֵן קִרְיְתָא דָךְ תִּתְבְּנֵא וְשׁוּרַיָּא יִשְׁתַּכְלְלוּן,
מִנְדָּה בְלוֹ וַהֲלָךְ לָא יִנְתְּנוּן וְאַפְּתֹם[e] מַלְכִים[f] תְּהַנְזִק.
14 [14]כְּעַן כְּלָקֳבֵל[g] דִּי מְלַח הֵיכְלָא מְלַחְנָא וְעַרְוַת מַלְכָּא
לָא אֲרִיךְ[h] לַנָא[i] לְמֶחֱזֵא, עַל־דְּנָה שְׁלַחְנָא וְהוֹדַעְנָא לְמַלְכָּא,
15 [15]דִּי יְבַקַּר[k] בִּסְפַר דָּכְרָנַיָּא דִּי אֲבָהָתָךְ. וּתְהַשְׁכַּח בִּסְפַר
דָּכְרָנַיָּא וְתִנְדַּע, דִּי קִרְיְתָא דָךְ קִרְיָא מָרָדָא וּמְהַנְזְקַת
מַלְכִין וּמְדִנָן וְאֶשְׁתַּדּוּר עָבְדִין בְּגַוַּהּ מִן־יוֹמָת עָלְמָא; עַל־
16 דְּנָה קִרְיְתָא דָךְ הָחָרְבַת. [16]מְהוֹדְעִין אֲנַחְנָה לְמַלְכָּא, דִּי, הֵן
קִרְיְתָא דָךְ תִּתְבְּנֵא וְשׁוּרַיַּהּ יִשְׁתַּכְלְלוּן, לָקֳבֵל דְּנָה חֲלָק
בַּעֲבַר נַהֲרָא לָא אִיתַי לָךְ׃

---

8. [c] BLP; 𝔅𝔊 לֵ ‖ **9.** [d] LXX Δειναῖοι. Εσδρ.: κριταί. ‖ [e] BEL𝔊; P𝔅 ואפָּ'. | [f] BEL אפַ'. | [g] אַרְכְּוָיֵא Q; BP כְּ; E אַרְכְּוָאֵי Q. | [h] 𝔊 בַ'. | [i] דַּהֲיָא Q, E דהאי Q; bene LXX οἵ εἰσιν = דְּהוּא. ‖ **10.** [k] BL Osnappar. ‖ **11.** [l] עַבְדָךְ Q. ‖ **12.** [m] E ubique יהודָאֵי Q; L יהודאי. ‖ **12.** [a] LP עלֶינא. ‖ **13.** [b] 𝔊 ובאישתא K, וּבִשְׁתָּא Q; E וּבְאִישְׁתָּא. | [c] וְשׁוּרַיָּא שַׁכְלִלוּ Q. | [d] Paul Haupt יַחֲטוּן (ע"ע). | [e] ELP (L *w·aftōm*); B ם corr. in ס; 𝔅𝔊 ס. | [f] legas: מַלְכִין, conf. 𝔡 7,10. ‖ **14.** [g] 𝔐 ubique כָּל־קֳבֵל. | [h] BP𝔊; 𝔅 אַריך, E אָ', L אוֹרִיך | [i] LP; 𝔅𝔊 לָנָא. ‖ **15.** [k] יִתְבַּקַּר.

17 [17]פִּתְגָמָא שְׁלַח מַלְכָּא עַל־רְחוּם בְּעֵל טְעֵם וְשִׁמְשַׁי סָפְרָא
וּשְׁאָר כְּנָוָתְהוֹן דִּי יָתְבִין בְּשָׁמְרָיִן וּשְׁאָר עֲבַר נַהֲרָה: שְׁלָם
18 וּכְעֶת[l]. [18]נִשְׁתְּוָנָא דִּי שְׁלַחְתּוּן עֲלֵינָא[m] מְפָרַשׁ קֱרִי קָדָמָי.
19 [19]וּמִנִּי שִׂים טְעֵם וּבַקַּרוּ[n] וְהַשְׁכַּחוּ, דִּי קִרְיְתָא דָךְ מִן־יוֹמָת
עָלְמָא עַל־מַלְכִין מִתְנַשְּׂאָה וּמְרַד וְאֶשְׁתַּדּוּר מִתְעֲבֶד־בַּהּ,
20 [20]וּמַלְכִין תַּקִּיפִין הֲווֹ עַל־יְרוּשְׁלֶם וְשַׁלִּיטִין בְּכֹל עֲבַר נַהֲרָה
21 וּמִדָּה[o] בְלוֹ וַהֲלָךְ מִתְיְהֵב לְהוֹן. [21]כְּעַן שִׂימוּ טְעֵם לְבַטָּלָא
גֻּבְרַיָּא אִלֵּךְ, וְקִרְיְתָא דָךְ לָא תִתְבְּנֵא עַד מִנִּי טַעְמָא יִתְּשָׂם.
22 [22]וּזְהִירִין הֱווֹ[p] שָׁלוּ לְמֶעְבַּד עַל־דְּנָה, לְמָה יִשְׂגֵּא חֲבָלָא
לְהַנְזָקַת מַלְכִין.
23 [23]אֱדַיִן מִן־דִּי פַּרְשֶׁגֶן נִשְׁתְּוָנָא דִּי אַרְתַּחְשַׁשְׂתְּא מַלְכָּא קֱרִי
קֳדָם רְחוּם וְשִׁמְשַׁי סָפְרָא וּכְנָוָתְהוֹן, אֲזַלוּ בִבְהִילוּ לִירוּשְׁלֶם
עַל־יְהוּדָיֵא וּבַטִּלוּ הִמּוֹ בְּאֶדְרָע[q] וְחָיִל.
7,11 [11]וְזֶה פַּרְשֶׁגֶן הַנִּשְׁתְּוָן אֲשֶׁר נָתַן הַמֶּלֶךְ אַרְתַּחְשַׁסְתְּא לְעֶזְרָא הַכֹּהֵן
הַסֹּפֵר סֹפֵר דִּבְרֵי מִצְוֺת יהוה וְחֻקָּיו עַל־יִשְׂרָאֵל.
12 [12]אַרְתַּחְשַׁסְתְּא מֶלֶךְ מַלְכַיָּא לְעֶזְרָא כָהֲנָא סָפַר דָּתָא דִּי
13 אֱלָהּ שְׁמַיָּא. גְּמִיר וּכְעֶנֶת. [13]מִנִּי שִׂים טְעֵם, דִּי כָל־מִתְנַדַּב[a]
בְּמַלְכוּתִי מִן־עַמָּא[b] יִשְׂרָאֵל וְכָהֲנוֹהִי ולויא[c] לִמְהָךְ לִירוּשְׁלֶם
14 עִמָּךְ יְהָךְ. [14]כָּל־קֳבֵל[d] דִּי מִן־קֳדָם מַלְכָּא וְשִׁבְעַת יָעֲטֹהִי
שְׁלִיחַ[e] לְבַקָּרָה עַל־יְהוּד וְלִירוּשְׁלֶם בְּדָת[f] אֱלָהָךְ דִּי בִידָךְ
15 [15]וּלְהֵיבָלָה כְּסַף וּדְהַב, דִּי מַלְכָּא וְיָעֲטוֹהִי הִתְנַדַּבוּ לֶאֱלָהּ
16 יִשְׂרָאֵל דִּי בִירוּשְׁלֶם מִשְׁכְּנֵהּ, [16]וְכֹל כְּסַף וּדְהַב דִּי תְהַשְׁכַּח

---

17. [l] leg.: וכעֶנֶת. ‖ **18.** [m] LP𝔊 עלֶינא. ‖ **19.** [n] 𝔊 קָ. ‖ **21.** [o] LP𝔊; ומנדה BE𝔅. ‖ **22.** [p] P𝔅𝔊; B הֲוו, cf. Norzi. ‖ **23.** [q] ELP; 𝔅𝔊 רַ.

7, 13. [a] BL דֵ Çere. | [b] P עמה. | [c] וְלֵוָאֵי Q. ‖ **14.** [d] conf. 4, 14. | [e] Ed. Meyer add. אַנְתְּה. | [f] E כְּדת Kaph, B בְּדָת et in marg. בדת ק!

בְּכֹל מְדִינַת בָּבֶל עִם הִתְנַדָּבוּת עַמָּא וְכָהֲנַיָּא מִתְנַדְּבִין
17 לְבֵית אֱלָהֲהֹם דִּי בִירוּשְׁלֶם. [17] כָּלְקֳבֵל דְּנָה אָסְפַּרְנָא תִקְנֵא
בְּכַסְפָּא דְנָה תּוֹרִין דִּכְרִין אִמְּרִין וּמִנְחָתְהוֹן וְנִסְכֵּיהוֹן,
וּתְקָרֵב הִמּוֹ עַל־מַדְבְּחָא[g] דִּי בֵּית אֱלָהֲכֹם דִּי בִירוּשְׁלֶם.
18 [18] וּמָה דִי עליך[h] וְעַל־אחיך[i] יֵיטַב בִּשְׁאָר כַּסְפָּא וְדַהֲבָה
19 לְמֶעְבַּד[k], כִּרְעוּת אֱלָהֲכֹם תַּעַבְדוּן[l]. [19] וּמָאנַיָּא דִּי מִתְיַהֲבִין
20 לָךְ לְפָלְחָן בֵּית אֱלָהָךְ הַשְׁלֵם קֳדָם אֱלָהּ יְרוּשְׁלֶם. [20] וּשְׁאָר
חַשְׁחוּת בֵּית אֱלָהָךְ דִּי יִפֶּל לָךְ לְמִנְתַּן[m] תִּנְתֵּן מִן־בֵּית
21 גִּנְזֵי מַלְכָּא. [21] וּמִנִּי אֲנָה אַרְתַּחְשַׁסְתְּא מַלְכָּא שִׂים טְעֵם
לְכֹל גִּזַּבְרַיָּא[n] דִּי בַּעֲבַר נַהֲרָה, דִּי כָל־דִּי יִשְׁאֲלֶנְכוֹן עֶזְרָא
22 כָהֲנָא סָפַר דָּתָא דִּי אֱלָהּ שְׁמַיָּא אָסְפַּרְנָא יִתְעֲבִד[o] [22] עַד־
כְּסַף כַּכְּרִין[p] מְאָה וְעַד־חִנְטִין כּוֹרִין מְאָה וְעַד־חֲמַר בַּתִּין
23 מְאָה וְעַד־בַּתִּין מְשַׁח[q] מְאָה וּמְלַח דִּי לָא כְתָב[r]. [23] כָּל־דִּי
מִן־טַעַם אֱלָהּ שְׁמַיָּא יִתְעֲבֵד אַדְרַזְדָּא לְבֵית אֱלָהּ שְׁמַיָּא,
24 דִּי לְמָה לֶהֱוֵא קְצַף עַל־מַלְכוּת מַלְכָּא וּבְנוֹהִי. [24] וּלְכֹם
מְהוֹדְעִין, דִּי כָל־כָּהֲנַיָּא ולויא[s] זַמָּרַיָּא תָרָעַיָּא נְתִינַיָּא וּפָלְחֵי
בֵּית אֱלָהָא דְנָה מִנְדָּה בְלוֹ וַהֲלָךְ לָא שַׁלִּיט לְמִרְמֵא
25 עֲלֵיהֹם. [25] וְאַנְתְּ[t] עֶזְרָא כְּחָכְמַת אֱלָהָךְ דִּי בִידָךְ מֶנִּי[u] שָׁפְטִין
וְדַיָּנִין, דִּי לֶהֱוֹן דאנין[v] לְכָל־עַמָּא[w] דִּי בַּעֲבַר נַהֲרָה לְכָל־

17. [g] P מדבחה. ‖ **18.** [h] עֲלָךְ Q. | [i] אָחָךְ Q. | [k] L למֹעבד = לְמֶעְ'. | [l] BEP𝔊, cf. 6, 8. ‖ **20.** [m] E לְמִנְתֵּן Çere. Pariter B; at in marg. מן פת דס „unum e verbis pathachatis libri Esdrae". ‖ **21.** [n] P, Bibl. Rabb. 1516/7 et 1524/5; 𝔊 'גִּזְב, L𝔅 גִּזְבַּ. | [o] Conf. 6,4 תתיהִב. ‖ **22.** [p] BELP𝔊; 𝔅 כִּכְּרִין. | [q] ועד משח בתין מאה legendum videtur esse. | [r] EBLP𝔊; 𝔅 כתַב Pathach. ‖ **24.** [s] ולואי Q, cf. 6,16. ‖ **25.** [t] EBLP𝔊, alii sine Q. Masora magna in B disertis verbis ait: In libris Danielis et Esdrae ubique אנתה et ואנתה scriptum est, uno loco ואנת עֶזרא excepto. | [u] BELP𝔊𝔅 Milʿel. | [v] דָּיְנִין Q. | [w] P עמה.

26 יָדְעֵי דָּתֵי אֱלָהָךְ; וְדִי לָא יָדַע תְּהוֹדְעוּן. [26]וְכָל־דִּי לָא לֶהֱוֵא
עָבֵד דָּתָא דִי אֱלָהָךְ וְדָתָא דִּי מַלְכָּא אָסְפַּרְנָא דִּינָה
לֶהֱוֵא מִתְעֲבֵד מִנֵּהּ, הֵן לְמוֹת הֵן לשרשו[x] הֵן לַעֲנָשׁ נִכְסִין
וְלֶאֱסוּרִין:
27 [27]בָּרוּךְ יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבֹתֵינוּ, אֲשֶׁר נָתַן כָּזֹאת בְּלֵב הַמֶּלֶךְ לְפָאֵר
28 אֶת־בֵּית יְהוָה אֲשֶׁר בִּירוּשָׁלָם [28]וְעָלַי הִטָּה חֶסֶד לִפְנֵי הַמֶּלֶךְ וְיוֹעֲצָיו
וּלְכָל־שָׂרֵי הַמֶּלֶךְ הַגִּבֹּרִים, וַאֲנִי הִתְחַזַּקְתִּי כְּיַד יְהוָה אֱלֹהַי עָלַי
וָאֶקְבְּצָה מִיִּשְׂרָאֵל רָאשִׁים לַעֲלוֹת עִמִּי.

III. Liber Danielis 2—7.

2,1 [1]וּבִשְׁנַת שְׁתַּיִם לְמַלְכוּת נְבֻכַדְנֶצַּר חָלַם נְבֻכַדְנֶצַּר חֲלֹמוֹת וַתִּתְפָּעֶם
2 רוּחוֹ וּשְׁנָתוֹ נִהְיְתָה עָלָיו. [2]וַיֹּאמֶר הַמֶּלֶךְ לִקְרֹא לַחַרְטֻמִּים וְלָאַשָּׁפִים
וְלַמְכַשְּׁפִים וְלַכַּשְׂדִּים לְהַגִּיד לַמֶּלֶךְ חֲלֹמֹתָיו, וַיָּבֹאוּ וַיַּעַמְדוּ לִפְנֵי
3 הַמֶּלֶךְ. [3]וַיֹּאמֶר לָהֶם הַמֶּלֶךְ: חֲלוֹם חָלָמְתִּי וַתִּפָּעֶם רוּחִי לָדַעַת
4 אֶת־הַחֲלוֹם. [4]וַיְדַבְּרוּ הַכַּשְׂדִּים לַמֶּלֶךְ. אֲרָמִית:
מַלְכָּא לְעָלְמִין חֱיִי, אֱמַר חֶלְמָא לעבדיך[a] וּפִשְׁרָא נְחַוֵּא[b].
5 — [5]עָנֵה[c] מַלְכָּא וְאָמַר לכשדיא[d]: מִלְּתָה[e] מִנִּי אַזְדָּא[f]. הֵן
לָא תְהוֹדְעוּנַּנִי חֶלְמָא וּפִשְׁרֵהּ, הַדָּמִין תִּתְעַבְדוּן וּבָתֵּיכוֹן
6 נְוָלִי יִתְּשָׂמוּן; [6]וְהֵן חֶלְמָא וּפִשְׁרֵהּ תְּהַחֲוֹן, מַתְּנָן וּנְבִזְבָּה[g]
וִיקָר שַׂגִּיא תְּקַבְּלוּן מִן־קֳדָמָי. לָהֵן חֶלְמָא וּפִשְׁרֵהּ הַחֲוֹנִי.
7 — [7]עֲנוֹ תִנְיָנוּת וְאָמְרִין: מַלְכָּא חֶלְמָא יֵאמַר[gg] לְעַבְדוֹהִי
8 וּפִשְׁרָה[h] נְהַחֲוֵה[i]. — [8]עָנֵה מַלְכָּא וְאָמַר: מִן־יַצִּיב יָדַע

---

26. [x] לְשָׁרֹשִׁי Q.
4. [a] לְעַבְדָךְ Q. | [b] JPL𝔊; 𝔅 הּ. Qaṭṭil etiam in DJL 2,4.11.24; 5,7 (Haqt. 2,6 etc.). ‖ **5.** [c] § 13g. | [d] לְכַשְׂדָּאֵי Q. | [e] LP מלתא. | [f] BEJLP 𝔊; 𝔅 אַזְדָא. ‖ **6.** [g] JD ונבזבה; cf. 5,17. ‖ **7.** [gg] J *jo'mar*, ita 4,32, cf. 4,30 *jo'χul.* | [h] LP𝔅𝔊, etiam Mas. in J; Pesch., Hieron., J הּ; cf. 5,12. | [i] 𝔅 הּ

אֲנָה דִּי עִדָּנָא אַנְתּוּן זָבְנִין, כָּלְקֳבֵל[k] דִּי חֲזֵיתוּן[l] דִּי אַזְדָּא
9 מִנִּי מִלְּתָא, [9]דִּי, הֵן חֶלְמָא לָא תְהוֹדְעֻנַּנִי, חֲדָה הִיא
דָתְכוֹן, וּמִלָּה כִדְבָה[m] וּשְׁחִיתָה הזמנתון[mm] לְמֵאמַר קֳדָמַי
עַד דִּי עִדָּנָא יִשְׁתַּנֵּא. לָהֵן חֶלְמָא אֱמַרוּ לִי וְאִנְדַּע דִּי
10 פִּשְׁרֵהּ תְּהַחֲוֻנַּנִי. — [10]עֲנוֹ כשדיא[n] קֳדָם מַלְכָּא וְאָמְרִין:
לָא אִיתַי[o] אֱנָשׁ עַל־יַבֶּשְׁתָּא דִּי מִלַּת מַלְכָּא יוּכַל[oo] לְהַחֲוָיָה[p],
כָּלְקֳבֵל דִּי כָּל־מֶלֶךְ רַב וְשַׁלִּיט מִלָּה כִדְנָה לָא שְׁאֵל
11 לְכָל־חַרְטֹּם וְאָשַׁף[q] וְכַשְׂדָּי. [11]וּמִלְּתָא דִּי מַלְכָּה שָׁאֵל
יַקִּירָה, וְאָחֳרָן לָא אִיתַי דִּי יְחַוִּנַּהּ קֳדָם מַלְכָּא, לָהֵן אֱלָהִין
12 דִּי מְדָרְהוֹן[r] עִם־בִּשְׂרָא לָא אִיתוֹהִי. — [12]כָּלְקֳבֵל דְּנָה
מַלְכָּא בְּנַס[rr] וּקְצַף שַׂגִּיא וַאֲמַר לְהוֹבָדָה[s] לְכֹל חַכִּימֵי
13 בָבֶל. [13]וְדָתָא נֶפְקַת[t] וְחַכִּימַיָּא מִתְקַטְּלִין[u] וּבְעוֹ דָּנִיֵּאל
14 וְחַבְרוֹהִי לְהִתְקְטָלָה. [14]בֵּאדַיִן דָּנִיֵּאל הֲתִיב עֵטָא וּטְעֵם[uu]
לְאַרְיוֹךְ רַב טַבָּחַיָּא דִּי מַלְכָּא, דִּי נְפַק לְקַטָּלָה לְחַכִּימֵי
15 בָּבֶל. [15]עָנֵה וְאָמַר לְאַרְיוֹךְ שַׁלִּיטָא דִּי מַלְכָּא: עַל־מָה
דָתָא מְהַחְצְפָה מִן־קֳדָם מַלְכָּא? אֱדַיִן מִלְּתָא הוֹדַע
16 אַרְיוֹךְ לְדָנִיֵּאל. [16]וְדָנִיֵּאל עַל[v] וּבְעָה[w] מִן־מַלְכָּא דִּי זְמַן[ww]
17 יִנְתֶּן־לֵהּ וּפִשְׁרָא לְהַחֲוָיָה לְמַלְכָּא. [17]אֱדַיִן דָּנִיֵּאל לְבַיְתֵהּ
אֲזַל וְלַחֲנַנְיָה מִישָׁאֵל וַעֲזַרְיָה חַבְרוֹהִי מִלְּתָא הוֹדַע

---

8. [k] 𝔐 ubique כָּל־קֳבֵל, cf. e 4,14. | [l] DJLP חזיתוּן ō, cf. Land. 273; Da. 56. 285. ‖ **9.** [m] DJ כַּדבא Pathach | [mm] BEP(L) הִזְדְּמִנְתּוּן Q; 𝔅 alii הִזְדַּמ׳. K הַזְמִ׳ vel הִזַּמִּ׳. ‖ **10.** [n] כַּשְׂדָּאֵי Q. | [o] BEDJLP 𝔊 ubique plene, 𝔅 אִתי. | [oo] Hebraismus cf. 5,16 תוכל K; 3,29 יִכִּל. D יָכוֹל, cf. 3,17. 29; 4,34; 6,21. | [p] J v. 10. 16. 27; 5,15 להחואה Q, cf. ad 6,9. | [q] 𝔊 וְאָשָׁף; D וְאַשָּׁף. ‖ **11.** [r] DJ מדוֹרהון ô. ‖ **12.** [rr] DJ נ Çere. | [s] D𝔅 להובדא. ‖ **13.** [t] DJ נַפְּקַת, L נַפְּקַת. ‖ [u] conf. v. 14; DJ𝔅 Ithq·ṭēl. ‖ **14.** [uu] D וטעום ô. ‖ **16.** [v] EDL עָל; v. 24 EDJ עָל; 4,5 D עָל; 6,11 E עָל. | [w] DL𝔅𝔊; JBE וּבעה. | [ww] DJ זְמָן Qameç.

18 [18] וְרַחֲמִין לְמִבְעֵא מִן־קֳדָם אֱלָהּ שְׁמַיָּא עַל־רָזָה דְּנָה, דִּי
לָא יְהֹובְדוּן דָּנִיֵּאל וְחַבְרוֹהִי עִם־שְׁאָר חַכִּימֵי בָבֶל.
19 [19] אֱדַיִן לְדָנִיֵּאל בְּחֶזְוָא דִי־לֵילְיָא רָזָא גֲלִי[x]. אֱדַיִן דָּנִיֵּאל
20 בָּרִךְ[y] לֶאֱלָהּ שְׁמַיָּא, [20] עָנֵה דָנִיֵּאל וְאָמַר: "לֶהֱוֵא שְׁמֵהּ דִּי
אֱלָהָא מְבָרַךְ מִן־עָלְמָא וְעַד־עָלְמָא, דִּי חָכְמְתָא וּגְבוּרְתָא[z]
21 דִּי לֵהּ הִיא. [21] וְהוּא מְהַשְׁנֵא עִדָּנַיָּא וְזִמְנַיָּא, מְהַעְדֵּה מַלְכִין
וּמְהָקֵים מַלְכִין, יָהֵב חָכְמְתָא לְחַכִּימִין וּמַנְדְּעָא לְיָדְעֵי
22 בִינָה. [22] הוּא גָּלֵא עַמִּיקָתָא[a] וּמְסַתְּרָתָא, יָדַע מָה בַחֲשׁוֹכָא
23 ונהירא[b] עִמֵּהּ שְׁרֵא[c]. [23] לָךְ אֱלָהּ אֲבָהָתִי[d] מְהוֹדֵא וּמְשַׁבַּח
אֲנָה, דִּי חָכְמְתָא וּגְבוּרְתָא יְהַבְתְּ לִי; וּכְעַן הוֹדַעְתַּנִי דִּי
24 בְעֵינָא מִנָּךְ, דִּי מִלַּת מַלְכָּא הוֹדַעְתֶּנָא."[e] — [24] כָּל־קֳבֵל דְּנָה
דָּנִיֵּאל עַל עַל־אַרְיוֹךְ דִּי מַנִּי מַלְכָּא לְהוֹבָדָא[f] לְחַכִּימֵי
בָבֶל, אֲזַל וְכֵן אֲמַר לֵהּ: לְחַכִּימֵי בָבֶל אַל תְּהוֹבֵד[g] הַעֵלְנִי
25 קֳדָם מַלְכָּא וּפִשְׁרָא לְמַלְכָּא אֲחַוֵּא.[h] [25] אֱדַיִן אַרְיוֹךְ בְּהִתְבְּהָלָה
הַנְעֵל לְדָנִיֵּאל קֳדָם מַלְכָּא וְכֵן אֲמַר לֵהּ: דִּי הַשְׁכַּחַת[hh] גְּבַר
דִּי[i] מִן־בְּנֵי גָלוּתָא דִּי יְהוּד דִּי פִשְׁרָא לְמַלְכָּא יְהוֹדַע. —
26 [26] עָנֵה מַלְכָּא וְאָמַר לְדָנִיֵּאל דִּי שְׁמֵהּ בֵּלְטְשַׁאצַּר: האיתיך[k]
כָּהֵל לְהוֹדָעֻתַנִי חֶלְמָא דִי חֲזֵית וּפִשְׁרֵהּ?
27 [27] עָנֵה דָנִיֵּאל קֳדָם מַלְכָּא וְאָמַר: רָזָא דִּי מַלְכָּא שָׁאֵל לָא
חַכִּימִין אָשְׁפִין חַרְטֻמִּין גָּזְרִין יָכְלִין לְהַחֲוָיָה לְמַלְכָּא;

---

19. [x] J *gulî*, ita 2,30. | [y] DJE בָּרֵךְ. ‖ **20.** [z] 𝔅𝔖; BDJLP v. 20. 23 Sch·wa mobile, ת Raphe (P v. 20 sine Raphe). ‖ **22.** [a] 𝔅𝔖LP; BE (Syr., Targ.) 'עַמִּ. | [b] וּנְהוֹרָא Q. | [c] De Goeje conicit שְׁרָא. ‖ **23.** [d] BDJLP𝔖; EB אבהתַי. | [e] BEP𝔅𝔖 תֻּ ‖ **24.** [f] D𝔅𝔖; הָ BEJLP. | [g] DJ תהובַד, L cum ceteris Çere. | [h] 𝔅 הֵ. ‖ **25.** [hh] D השכַּחִית, J חֹת sine ׳, cf. ad 3,14. | [i] DJL𝔖 om., B delevit. ‖ **26.** [k] הַאִיתָךְ Q.

28 [28]בְּרַם אִיתַי אֱלָהּ בִּשְׁמַיָּא גָּלֵא[l] רָזִין, וְהוֹדַע לְמַלְכָּא
נְבוּכַדְנֶצַּר מָה דִּי לֶהֱוֵא בְּאַחֲרִית יוֹמַיָּא. חֶלְמָךְ וְחֶזְוֵי
29 רֵאשָׁךְ עַל־מִשְׁכְּבָךְ דְּנָה הוּא. [29]אנתה[m] מַלְכָּא רעיוניך[n]
עַל־מִשְׁכְּבָךְ סְלִקוּ מָה דִּי לֶהֱוֵא אַחֲרֵי דְנָה, וְגָלֵא רָזַיָּא
30 הוֹדְעָךְ מָה־דִי לֶהֱוֵא. [30]וַאֲנָה לָא בְחָכְמָה דִּי אִיתַי בִּי
מִן־כָּל־חַיַּיָּא רָזָא דְנָה גֱּלִי לִי; לָהֵן עַל־דִּבְרַת דִּי פִשְׁרָא
31 לְמַלְכָּא יְהוֹדְעוּן וְרַעְיוֹנֵי לִבְבָךְ תִּנְדַּע. [31]אנתה[o] מַלְכָּא
חָזֵה הֲוַיְתָ וַאֲלוּ צְלֵם חַד שַׂגִּיא. צַלְמָא דִכֵּן רַב וְזִיוֵהּ
32 יַתִּיר קָאֵם לְקָבְלָךְ וְרֵוֵהּ דְּחִיל. [32]הוּא צַלְמָא רֵאשֵׁהּ דִּי
דְהַב טָב, חֲדוֹהִי וּדְרָעוֹהִי דִּי כְסַף, מְעוֹהִי וְיַרְכָתֵהּ דִּי
33 נְחָשׁ, [33]שָׁקוֹהִי דִּי פַרְזֶל, רַגְלוֹהִי מנהון[p] דִּי פַרְזֶל ומנהון[p]
34 דִּי חֲסַף. [34]חָזֵה הֲוַיְתָ עַד דִּי הִתְגְּזֶרֶת אֶבֶן דִּי־לָא בִידַיִן
וּמְחָת[q] לְצַלְמָא עַל־רַגְלוֹהִי דִּי פַרְזְלָא וְחַסְפָּא וְהַדֱּקֶת[r]
35 הִמּוֹן. [35]בֵּאדַיִן דָּקוּ[s] כַחֲדָה[t] פַּרְזְלָא חַסְפָּא נְחָשָׁא כַּסְפָּא
וְדַהֲבָא וַהֲווֹ כְּעוּר מִן־אִדְּרֵי־קַיִט וּנְשָׂא הִמּוֹן רוּחָא וְכָל־
אֲתַר לָא־הִשְׁתְּכַח לְהוֹן, וְאַבְנָא דִּי מְחָת[u] לְצַלְמָא הֲוָת[u]
36 לְטוּר רַב וּמְלָאת[v] כָּל־אַרְעָא. — [36]דְּנָה חֶלְמָא וּפִשְׁרֵהּ
37 נֵאמַר קֳדָם מַלְכָּא. [37]אנתה[w] מַלְכָּא מֶלֶךְ מַלְכַיָּא דִּי
אֱלָהּ שְׁמַיָּא מַלְכוּתָא חִסְנָא וְתָקְפָּא וִיקָרָא יְהַב לָךְ
38 [38](וּבְכָל־דִּי דארין[x] בְּנֵי אֲנָשָׁא חֵיוַת בָּרָא וְעוֹף שְׁמַיָּא יְהַב

28. [l] JLP𝔅; BE𝔊 גלה. ‖ 29. [m] אַנְתְּ Q; אַנְתָּה K. | [n] רַעְיוֹנָךְ Q; E ubique עֲ. ‖ 31. [o] אַנְתְּ Q. ‖ 33. [p] וּמִנְּהֵין ,מִנְּהֵין Q; cf. Land. 276. L מנהון, ומנהון in textu sine adnotatione, pariter v. 41. 42 et D v. 42 (v. 33.41 desunt); cf. 7,8. ‖ 34. [q] JLP; BE𝔅𝔊 ומחת, § 23h. | [r] JP דֵּ Çere, cf. v.45. ‖ 35. [s] E דָּקוּ Dagesch, cf. Da. 273. | [t] BJL כחדא. | [u] 𝔅𝔊 מחת, הֲוָת. | [v] 𝔅 ומלאת; E ומלת, B delevit א. ‖ 37. [w] אַנְתְּ Q. ‖ 38. [x] דָּיְרִין Q.

בִּידָךְ וְהַשְׁלְטָךְ בְּכָלְּהוֹן אנתה[y] הוּא רֵאשָׁה דִּי דַהֲבָא׃
39 [39] וּבָתְרָךְ תְּקוּם מַלְכוּ אָחֳרִי ארעא[z] מִנָּךְ, וּמַלְכוּ תליתיא[a]
40 אָחֳרִי דִּי נְחָשָׁא דִּי תִשְׁלַט בְּכָל־אַרְעָא׃ [40] וּמַלְכוּ רביעיא[b]
תֶּהֱוֵא תַקִּיפָה כְּפַרְזְלָא כָּל־קֳבֵל דִּי פַרְזְלָא מְהַדֵּק וְחָשֵׁל
41 כֹּלָּא[c], וּכְפַרְזְלָא דִּי מְרָעַע כָּל־אִלֵּין[d] תַּדִּק[e] וְתֵרֹעַ׃ [41] וְדִי
חֲזַיְתָה רַגְלַיָּא וְאֶצְבְּעָתָא מנהון[f] חֲסַף דִּי פֶחָר ומנהון[f]
פַּרְזֶל, מַלְכוּ פְלִיגָה תֶּהֱוֵה וּמִן־נִצְבְּתָא דִּי פַרְזְלָא לֶהֱוֵא
בַהּ; כָּל־קֳבֵל דִּי חֲזַיְתָה פַּרְזְלָא מְעָרַב בַּחֲסַף טִינָא
42 [42] וְאֶצְבְּעָת רַגְלַיָּא[ee] מנהון[f] פַּרְזֶל ומנהון[f] חֲסַף, מִן־קְצָת
43 מַלְכוּתָא תֶּהֱוֵה תַקִּיפָה וּמִנַּהּ תֶּהֱוֵא[g] תְבִירָה׃ [43][h] די חֲזַיְתָ
פַּרְזְלָא מְעָרַב בַּחֲסַף טִינָא, מִתְעָרְבִין לֶהֱוֹן בִּזְרַע אֲנָשָׁא
וְלָא לֶהֱוֹן דָּבְקִין דְּנָה עִם־דְּנָה; הֵא כְדִי פַרְזְלָא לָא
44 מִתְעָרַב עִם־חַסְפָּא׃ [44] וּבְיוֹמֵיהוֹן דִּי מַלְכַיָּא אִנּוּן יְקִים
אֱלָהּ שְׁמַיָּא מַלְכוּ, דִּי לְעָלְמִין לָא תִתְחַבַּל וּמַלְכוּתָה
לְעַם אָחֳרָן לָא תשתבק[i]; תַּדִּק[k] וְתָסֵיף[l] כָּל־אִלֵּין[m] מַלְכְוָתָא
45 וְהִיא תְּקוּם לְעָלְמַיָּא, [45] כָּל־קֳבֵל דִּי חֲזַיְתָ דִּי מִטּוּרָא
אִתְגְּזֶרֶת אֶבֶן דִּי לָא בִידַיִן וְהַדֶּקֶת[n] פַּרְזְלָא נְחָשָׁא חַסְפָּא
כַּסְפָּא וְדַהֲבָא׃ אֱלָהּ רַב הוֹדַע לְמַלְכָּא מָה דִּי לֶהֱוֵא
אַחֲרֵי דְנָה׃ וְיַצִּיב חֶלְמָא וּמְהֵימַן[o] פִּשְׁרֵהּ׃

---

[y] אַנְתְּ Q. ‖ **39.** [z] אֲרַע Q, אַרְעָא K. | [a] תְּלִיתָאָה Q. ‖ **40.** [b] רְבִיעָאָה Q. | [c] Milʿel. | [d] L𝔅𝔊, J אילין; BEP אלן, cf. Ginsburg, Massorah I, Nr. 714. | [e] JL תַּדִּק, sed v. 44 J תַּדֹּק. ‖ **42.** [ee] D רַגליא Chireq; pariter 7, 7 (2, 33 etc. desunt) J ubique Chireq. | [f] וּמִנְּהֵין ,מִנְּהֵין Q. L ô in textu sine Q. | [g] P תהוה, in margine: ג׳ כת׳ ה׳ (scil. v. 41. 42). ‖ **43.** [h] וְדִי Q. ‖ **44.** [i] DJ תשתבק Çere, L cum ceteris Chireq. | [k] DLJ[1] תַּדֹּק. | [l] EDJP ותסיף, P in margine: ל׳ ומל׳. | [m] J𝔊 אלין. ‖ **45.** [n] EDJP דֵּ Çere, cf. v. 34. | [o] BEDJL מָ Qameç, cf. 6, 5; Da. 258.

46 [46]בֵּאדַ֫יִן מַלְכָּא נְבוּכַדְנֶצַּר נְפַל עַל־אַנְפּוֹהִי וּלְדָנִיֵּאל סְגִד,
47 וּמִנְחָה וְנִיחֹחִין אֲמַר לְנַסָּכָה לֵהּ. [47]עָנֵה מַלְכָּא לְדָנִיֵּאל
וְאָמַר: מִן־קְשֹׁט, דִּי אֱלָהֲכוֹן הוּא אֱלָהּ אֱלָהִין וּמָרֵא[p]
48 מַלְכִין וְגָלֵה רָזִין, דִּי יְכֵלְתָּ לְמִגְלֵא רָזָא דְנָה. [48]אֱדַ֫יִן מַלְכָּא
לְדָנִיֵּאל רַבִּי וּמַתְּנָן רַבְרְבָן שַׂגִּיאָן[q] יְהַב לֵהּ וְהַשְׁלְטֵהּ עַל
49 כָּל־מְדִינַת בָּבֶל וְרַב־סִגְנִין עַל כָּל־חַכִּימֵי בָבֶל. [49]וְדָנִיֵּאל
בְּעָא מִן־מַלְכָּא וּמַנִּי עַל־עֲבִידְתָּא[r] דִּי מְדִינַת בָּבֶל לְשַׁדְרַךְ
מֵישַׁךְ וַעֲבֵד[s] נְגוֹ, וְדָנִיֵּאל בִּתְרַע מַלְכָּא.
3,1 [1]נְבוּכַדְנֶצַּר מַלְכָּא עֲבַד צְלֵם דִּי דְהַב, רוּמֵהּ[a] אַמִּין שִׁתִּין
פְּתָיֵהּ אַמִּין שִׁת[b]. אֲקִימֵהּ בְּבִקְעַת דּוּרָא בִּמְדִינַת בָּבֶל.
2 [2]וּנְבוּכַדְנֶצַּר מַלְכָּא שְׁלַח לְמִכְנַשׁ לַאֲחַשְׁדַּרְפְּנַיָּא סִגְנַיָּא
וּפַחֲוָתָא אֲדַרְגָּזְרַיָּא גְדָבְרַיָּא דְּתָבְרַיָּא תפתיא[c] וְכֹל שִׁלְטֹנֵי
מְדִינָתָא, לְמֵתֵא לַחֲנֻכַּת צַלְמָא[d], דִּי הֲקֵים נְבוּכַדְנֶצַּר מַלְכָּא.
3 [3]בֵּאדַ֫יִן מִתְכַּנְּשִׁין אֲחַשְׁדַּרְפְּנַיָּא סִגְנַיָּא וּפַחֲוָתָא אֲדַרְגָּזְרַיָּא
גְדָבְרַיָּא דְּתָבְרַיָּא תפתיא[c] וְכֹל שִׁלְטֹנֵי מְדִינָתָא[dd] לַחֲנֻכַּת
צַלְמָא, דִּי הֲקֵים נְבוּכַדְנֶצַּר מַלְכָּא, וקאמין[e] לָקֳבֵל צַלְמָא
4 דִּי הֲקֵים נְבֻכַדְנֶצַּר. [4]וְכָרוֹזָא קָרֵא בְחָיִל: "לְכוֹן אָמְרִין,
5 עַמְמַיָּא אֻמַּיָּא וְלִשָּׁנַיָּא: [5]בְּעִדָּנָא דִּי תִשְׁמְעוּן קָל קַרְנָא
מַשְׁרוֹקִיתָא קיתרס[f] שַׂבְּכָא פְּסַנְתֵּרִין סוּמְפֹּנְיָה[g] וְכֹל זְנֵי
זְמָרָא, תִּפְּלוּן וְתִסְגְּדוּן לְצֶלֶם[h] דַּהֲבָא, דִּי הֲקֵים נְבוּכַדְנֶצַּר

47. [p] EJLP𝔊; E in marg.: כל אלף. ‖ 48. [q] DE סגיאן, L וסגיאן. ‖ 49. [r] 𝔅𝔊 Metheg, DL דְ̄ i. e. Sch·wa mobile. | [s] D ubique עֲבֵד נ׳ Qameç.

3, 1. [a] cf. e 6, 3! | [b] EDL שֵׁת. ‖ 2. [c] תִּפְתָּיֵא Q, DLP תִפְתָּיֵא in textu sine adnotatione. Pariter v. 3. | [d] D v. 2. 15 צלמא Chireq. 2, 31 etc. desunt; J ubique Chireq. | [dd] L מדינְתא Sing. | [e] וְקָיְמִין Q, וקָאֲמִין K. ‖ 5. [f] κίθαρις, קַתְרֹס Q. | [g] BEDL א in fine. | [h] D v. 5. 7. 10. 12. 14. 18 צְלֵם דהבא, L cum ceteris צֶלֶם (צְ֫לֵם), cf. § 8c.

6 מַלְכָּא. 6 וּמַן[i] דִּי לָא יִפֵּל וְיִסְגֻּד, בַּהּ־שַׁעֲתָא[k] יִתְרְמֵא לְגוֹא
7 אַתּוּן נוּרָא יָקִדְתָּא[kk]“. 7 כָּלקֳבֵל דְּנָה בֵּהּ זִמְנָא, כְּדִי שָׁמְעִין
כָּל־עַמְמַיָּא קָל קַרְנָא מַשְׁרוֹקִיתָא קיתרס[l] שַׂבְּכָא פְּסַנְטֵרִין
וְכֹל זְנֵי זְמָרָא, נָפְלִין כָּל־עַמְמַיָּא אֻמַיָּא וְלִשָּׁנַיָּא סָגְדִין
8 לְצֶלֶם דַּהֲבָא, דִּי הֲקֵים נְבוּכַדְנֶצַּר מַלְכָּא. — 8 כָּלקֳבֵל
דְּנָה בֵּהּ זִמְנָא קְרִבוּ גֻּבְרִין[ll] כַּשְׂדָּאִין וַאֲכַלוּ קַרְצֵיהוֹן[m] דִּי
9 יְהוּדָיֵא[mm]“. 9 עֲנוֹ וְאָמְרִין לִנְבוּכַדְנֶצַּר מַלְכָּא: מַלְכָּא לְעָלְמִין
10 חֱיִי. 10 אנתה[n] מַלְכָּא שָׂמְתָּ[o] טְעֵם, דִּי כָל־אֱנָשׁ, דִּי יִשְׁמַע
קָל קַרְנָא מַשְׁרֹקִיתָא קיתרס[p] שַׂבְּכָא פְּסַנְתֵּרִין וסיפניה[q]
11 וְכֹל זְנֵי זְמָרָא, יִפֵּל וְיִסְגֻּד לְצֶלֶם דַּהֲבָא; 11 וּמַן דִּי לָא יִפֵּל
12 וְיִסְגֻּד, יִתְרְמֵא לְגוֹא אַתּוּן נוּרָא יָקִדְתָּא. 12 אִיתַי גֻּבְרִין
יְהוּדָאִין[r], דִּי מַנִּיתָ יָתְהוֹן עַל־עֲבִידַת מְדִינַת בָּבֶל, שַׁדְרַךְ
מֵישַׁךְ וַעֲבֵד נְגוֹ. גֻּבְרַיָּא אִלֵּךְ לָא שָׂמוּ עליך[s] מַלְכָּא
טְעֵם, לאלהיך[t] לָא פָלְחִין וּלְצֶלֶם דַּהֲבָא דִּי הֲקֵימְתָּ[u] לָא
13 סָגְדִין. — 13 בֵּאדַיִן נְבוּכַדְנֶצַּר בִּרְגַז וַחֲמָא[v] אֲמַר לְהַיְתָיָה[w]
לְשַׁדְרַךְ מֵישַׁךְ וַעֲבֵד נְגוֹ. בֵּאדַיִן גֻּבְרַיָּא אִלֵּךְ הֵיתָיוּ[x] קֳדָם
14 מַלְכָּא. 14 עָנֵה נְבוּכַדְנֶצַּר וְאָמַר לְהוֹן: הַצְדָּא[y] שַׁדְרַךְ
מֵישַׁךְ וַעֲבֵד נְגוֹ לֵאלָהַי[z] לָא אִיתֵיכוֹן פָּלְחִין וּלְצֶלֶם דַּהֲבָא

---

6. [i] BEDJLP𝔊 ubique; 𝔅 מָן. | [k] D(J)L ubique שָׁעֲתא; cf. v. 15 (L שַׁעֲ); 4, 30 (D שַׁעֲ); 5, 5. | [kk] L ubique יקִדְתא cum Sch·wa mobili; D קֵ Çere sine Sch·wa mob. ‖ **7.** [l] קַתְרֹס Q. ‖ **8.** [ll] D ubique גַבְרין, גַבריא Pathach. | [m] D קִ Chireq. Pariter 6, 25. | [mm] P𝔅𝔊; BE דָאֵי Q; DL דָאֵי in textu. ‖ **10.** [n] אַנְתְּ Q. | [o] E שַׂמְתְּ, DL שַׂמְתָּ, cf. Land. 273. | [p] קַתְרֹס Q. | [q] וְסוּפֹּנְיָה Q. ‖ **12.** [r] P𝔅𝔊 (Dav. Qimchi); BED דָאִין. | [s] עֲלָךְ Q. | [t] לֵאלָהָךְ Q. | [u] PD𝔅𝔊; BEL sine Jod. ‖ **13.** [v] LP וחמה. | [w] ה verbi היתי in E Çere vocalem habet v. 13; 5,2. 3. 23; 6, 17. 25. In D Çere: v. 13; 5, 2. 23; §617. 25 (Pathach 5,3). | [x] LP היתָיו, cf. 6, 18 LP הֵיתָית. ‖ **14.** [y] Kautzsch 6, 7, 2 הַצְדָּא (ה interrogat.); Bevan הַאַזְדָּא. | [z] EDG לאלהִי Sing.

15 דִּי הֲקֵימֶת[a] לָא סָגְדִין? [15] כְּעַן הֵן אִיתֵיכוֹן עֲתִידִין, דִּי
בְעִדָּנָא, דִּי תִשְׁמְעוּן קָל קַרְנָא מַשְׁרוֹקִיתָא קיתרס[b] שַׂבְּכָא
פְּסַנְתֵּרִין וְסוּמְפֹּנְיָה וְכֹל זְנֵי זְמָרָא, תִּפְּלוּן וְתִסְגְּדוּן לְצַלְמָא
דִּי־עַבְדֵת; וְהֵן לָא תִסְגְּדוּן, בַּהּ שַׁעֲתָא תִתְרְמוֹן[c] לְגוֹא
אַתּוּן נוּרָא יָקִדְתָּא. וּמַן הוּא אֱלָהּ דִּי יְשֵׁיזְבִנְכוֹן מִן־
16 יְדָי[d]? — [16] עֲנוֹ שַׁדְרַךְ מֵישַׁךְ וַעֲבֵד נְגוֹ וְאָמְרִין לְמַלְכָּא:
נְבוּכַדְנֶצַּר לָא חָשְׁחִין[e] אֲנַחְנָא עַל־דְּנָה פִּתְגָם לַהֲתָבוּתָךְ.
17 [17] הֵן אִיתַי אֱלָהַנָא[f], דִּי אֲנַחְנָא פָלְחִין, יָכִל[ff] לְשֵׁיזָבוּתַנָא
18 מִן־אַתּוּן נוּרָא יָקִדְתָּא וּמִן־יְדָךְ מַלְכָּא, יְשֵׁיזִב. [18] וְהֵן לָא,
יְדִיעַ לֶהֱוֵא לָךְ מַלְכָּא, דִּי לאלהיך[g] לָא איתינא[h] פָלְחִין
19 וּלְצֶלֶם דַּהֲבָא דִּי הֲקֵימְתָּ לָא נִסְגֻּד. — [19] בֵּאדַיִן נְבוּכַדְנֶצַּר
הִתְמְלִי חֱמָא[i] וּצְלֵם[k] אַנְפּוֹהִי אשתנו[l] עַל־שַׁדְרַךְ מֵישַׁךְ
וַעֲבֵד נְגוֹ. עָנֵה וְאָמַר לְמֵזֵא לְאַתּוּנָא חַד שִׁבְעָה[m] עַל דִּי
20 חֲזֵה לְמֵזְיֵהּ. [20] וּלְגֻבְרִין גִּבָּרֵי חַיִל דִּי בְחַיְלֵהּ[mm] אֲמַר לְכַפָּתָה
לְשַׁדְרַךְ מֵישַׁךְ וַעֲבֵד נְגוֹ, לְמִרְמֵא לְאַתּוּן נוּרָא יָקִדְתָּא.
21 [21] בֵּאדַיִן גֻּבְרַיָּא אִלֵּךְ כְּפִתוּ בְּסַרְבָּלֵיהוֹן פטישיהון[n]
וְכַרְבְּלָתְהוֹן וּלְבוּשֵׁיהוֹן[o] וּרְמִיו[p] לְגוֹא אַתּוּן נוּרָא יָקִדְתָּא.
22 [22] כָּל־קֳבֵל דְּנָה, מִן־דִּי מִלַּת מַלְכָּא מַחְצְפָה וְאַתּוּנָא אֵזֵה

---

[a] E הקימִת Chireq, Milʿel, cf. 4,31. D הֲקֵימִית; 2,25 הַשְׁכַּחִית; 3,15 עֲבַדִית. ‖ **15.** [b] קַתְרֹס Q. | [c] BE𝔊 תתרמוּן û. Ita E 4,13. 33; 5,2; 7,28. | [d] BP𝔊 יְדַי Plur. ‖ **16.** [e] D𝔅 חָ Qameç; BELP𝔊 חַ' Pathach, cf. 5,25 וּפַרְסִין ‖ **17.** [f] DLP; B𝔅𝔊 הָ Qameç, cf. v. 18. | [ff] D יָכוּל cf. v. 29; 2,10. ‖ **18.** [g] לֵאלָהָךְ Q. DLG לאלהך in textu sine adnotatione. | [h] אִיתַנָא Q in EP, etiam DL תַ Pathach; B𝔅𝔊 תָ Qameç. ‖ **19.** [i] BDL חמה. | [k] L וּצלם = וּצְלֵם־. | [l] אִשְׁתַּנִּי Q Sing.; P אֶ S·gol. ‖ [m] E v. 19 et 4,20 שַׁ Pathach (4,13 שִׁ), cf. Land. 271. ‖ **20.** [mm] D חֵ Çere, cf. ad 4,1. ‖ **21.** [n] פַּטְּשֵׁיהוֹן Q; BE ט sine Dagesch. DG פשטיהון (ש ante ט). | [o] BEP ולבשׁ' sine Vav medio. | [p] DL ורמוֹ Qal activum. E ורמִיו, v. 28 שַׁנִּיו; 5,3. 23 היתִיו; 5,3. 4 אשתִיו; 5,20 העדִיו. Conf. DL 3,28 שנִיו et D 5,20 העדִיו.

יַתִּירָה[q], גֻּבְרַיָּא אִלֵּךְ דִּי הַסִּקוּ לְשַׁדְרַךְ מֵישַׁךְ וַעֲבֵד נְגוֹ
23 קַטִּל הִמּוֹן שְׁבִיבָא דִּי נוּרָא. [23]וְגֻבְרַיָּא אִלֵּךְ תְּלָתֵּהוֹן שַׁדְרַךְ
מֵישַׁךְ וַעֲבֵד נְגוֹ נְפַלוּ לְגוֹא אַתּוּן נוּרָא יָקִדְתָּא מְכַפְּתִין.
24 [24]אֱדַיִן נְבוּכַדְנֶצַּר מַלְכָּא תְּוַהּ וְקָם בְּהִתְבְּהָלָה, עָנֵה וְאָמַר
לְהַדָּבְרוֹהִי: הֲלָא גֻבְרִין תְּלָתָה רְמֵינָא לְגוֹא נוּרָא מְכַפְּתִין?
25 עָנַיִן וְאָמְרִין לְמַלְכָּא: יַצִּיבָא מַלְכָּא. [25]עָנֵה וְאָמַר: הָא
אֲנָה חָזֵה גֻּבְרִין אַרְבְּעָה שְׁרַיִן[r] מַהְלְכִין[s] בְּגוֹא נוּרָא וַחֲבָל[t]
לָא אִיתַי בְּהוֹן, וְרֵוֵהּ דִּי רביעיא[u] דָּמֵה לְבַר אֱלָהִין.
26 [26]בֵּאדַיִן קְרֵב נְבוּכַדְנֶצַּר לִתְרַע אַתּוּן נוּרָא יָקִדְתָּא, עָנֵה
וְאָמַר: שַׁדְרַךְ מֵישַׁךְ וַעֲבֵד נְגוֹ עַבְדוֹהִי דִּי אֱלָהָא עליא[v]
פֻּקוּ וֶאֱתוֹ. בֵּאדַיִן נָפְקִין שַׁדְרַךְ מֵישַׁךְ וַעֲבֵד נְגוֹ מִן־גּוֹא
27 נוּרָא. [27]וּמִתְכַּנְשִׁין[w] אֲחַשְׁדַּרְפְּנַיָּא סִגְנַיָּא וּפַחֲוָתָא וְהַדָּבְרֵי
מַלְכָּא; חָזַיִן לְגֻבְרַיָּא אִלֵּךְ, דִּי לָא שְׁלֵט נוּרָא בגשמיהון[x]
וּשְׂעַר רֵאשְׁהוֹן לָא הִתְחָרַךְ וְסַרְבָּלֵיהוֹן[y] לָא שְׁנוֹ וְרֵיחַ נוּר
28 לָא עֲדָת בְּהוֹן. — [28]עָנֵה נְבוּכַדְנֶצַּר וְאָמַר: בְּרִיךְ אֱלָהֲהוֹן
דִּי שַׁדְרַךְ מֵישַׁךְ וַעֲבֵד נְגוֹ, דִּי־שְׁלַח מַלְאֲכֵהּ וְשֵׁיזִב
לְעַבְדוֹהִי דִּי הִתְרְחִצוּ עֲלוֹהִי; וּמִלַּת מַלְכָּא שַׁנִּיו[z] וִיהַבוּ
גשמיהון[a], דִּי לָא יִפְלְחוּן וְלָא יִסְגְּדוּן לְכָל־אֱלָהּ לָהֵן
29 לֵאלָהֲהוֹן. [29]וּמִנִּי שִׂים טְעֵם דִּי כָל־עַם אֻמָּה וְלִשָּׁן, דִּי

22. [q] 𝔅𝔊 ubique ה, excepto uno loco א 6,4; 𝔊 א etiam 5,12. ‖ 24. [r] ED (non L) שָׁרִין Part. act. | [s] BEP𝔅𝔊 Haqṭ. ut 4,34; מְהַלְּכִין D et 4,34 DL videtur praeferendum esse, cf. 4,26 מְהַלֵּךְ. | [t] 𝔊 וחבל, sed 6,24 cum ceteris בָ. | [u] רביעאה Q. | 26. [v] עִלָּאָה Q. ‖ 27. [w] E sine Dagesch, D sine Sch'wa mobili; L נ̄, i. e. נְּ. | [x] בגשמהון Q Sing., K Plur.; P Sing. in textu. | [y] P וְסָרְ' Qameç chaṭûph. ‖ 28. [z] EDL שַׁנִּיו, conf. ad v. 21. | [a] גֶשְׁמְהוֹן Q; in P י litera postea addita est, in marg. יתיר י.

יֵאמַר שלה[b] עַל־אֱלָהֲהוֹן דִּי שַׁדְרַךְ מֵישַׁךְ וַעֲבֵד נְגוֹא,
הַדָּמִין יִתְעֲבֵד וּבַיְתֵהּ[c] נְוָלִי יִשְׁתַּוֵּה[d]; כָּל־קֳבֵל דִּי לָא אִיתַי
אֱלָהּ אָחֳרָן דִּי יִכֻל[e] לְהַצָּלָה כִּדְנָה. — 30 בֵּאדַיִן מַלְכָּא 30
הַצְלַח לְשַׁדְרַךְ מֵישַׁךְ וַעֲבֵד נְגוֹ בִּמְדִינַת בָּבֶל.
31 נְבוּכַדְנֶצַּר מַלְכָּא לְכָל־עַמְמַיָּא אֻמַיָּא וְלִשָּׁנַיָּא, דִּי דארין[f] 31
בְּכָל־אַרְעָא: שְׁלָמְכוֹן יִשְׂגֵּא. 32 אָתַיָּא וְתִמְהַיָּא[g] דִּי עֲבַד עִמִּי 32
אֱלָהָא עליא[h] שְׁפַר קֳדָמַי לְהַחֲוָיָה. 33 אָתוֹהִי כְּמָה רַבְרְבִין 33
וְתִמְהוֹהִי כְּמָה תַקִּיפִין! מַלְכוּתֵהּ מַלְכוּת עָלַם וְשָׁלְטָנֵהּ
עִם־דָּר וְדָר. 1 אֲנָה נְבוּכַדְנֶצַּר שְׁלֵה[a] הֲוֵית בְּבַיְתִי[aa] וְרַעְנַן[b] 4,1
בְּהֵיכְלִי. 2 חֵלֶם חֲזֵית וִידַחֲלִנַּנִי, וְהַרְהֹרִין עַל־מִשְׁכְּבִי וְחֶזְוֵי 2
רֵאשִׁי יְבַהֲלֻנַּנִי. 3 וּמִנִּי שִׂים טְעֵם לְהַנְעָלָה קֳדָמַי לְכֹל 3
חַכִּימֵי בָבֶל, דִּי־פְשַׁר חֶלְמָא יְהוֹדְעֻנַּנִי. 4 בֵּאדַיִן עללין[c] 4
חַרְטֻמַּיָּא אָשְׁפַיָּא כשדיא[d] וְגָזְרַיָּא, וְחֶלְמָא אָמַר אֲנָה
קֳדָמֵיהוֹן, וּפִשְׁרֵהּ לָא מְהוֹדְעִין לִי. 5 וְעַד אחרין[e] עַל[ee] קֳדָמַי 5
דָּנִיֵּאל דִּי שְׁמֵהּ בֵּלְטְשַׁאצַּר כְּשֻׁם אֱלָהִי וְדִי רוּחַ אֱלָהִין
קַדִּישִׁין בֵּהּ, וְחֶלְמָא קֳדָמוֹהִי אַמְרֵת. 6 בֵּלְטְשַׁאצַּר רַב 6
חַרְטֻמַּיָּא, דִּי אֲנָה יִדְעֵת דִּי רוּחַ אֱלָהִין קַדִּישִׁין בָּךְ וְכָל־רָז
לָא־אָנֵס לָךְ, חֶזְוֵי חֶלְמִי דִי חֲזֵית וּפִשְׁרֵהּ אֱמַר. 7 וְחֶזְוֵי 7
רֵאשִׁי עַל־מִשְׁכְּבִי. חָזֵה הֲוֵית וַאֲלוּ אִילָן בְּגוֹא אַרְעָא וְרוּמֵהּ

---

29. [b] שָׁלוּ Q; K שֵׁלָה (Hitzig, = שְׁאֵלָה), alii שָׁלָה. | [c] D וּבֵיתיה Çere, cf. ad 4, 1. | [d] BE הֵ propter pausam, cf. 2, 4. | [e] D אחרן יָכוֹל, cf. v. 17. ‖ **31.** [f] דָּיְרִין Q, דָּאֲרִין K. ‖ **32.** [g] E v. 32. 33; 6, 28 תַ Pathach. | [h] עִלָּאָה Q.
4, 1. [a] D שָׁלֵה Qameç. | [aa] E𝔅; BPDL𝔊 בבֵיתי; cf. D 3, 20 בחֵיליה; D בֵּיתיה 3, 29; 5, 23; 6, 11; DL 4, 31 עֵינַי; 7, 8 D (L deest) כְּעֵינֵי; sed 2, 17 D לבַיתיה. | [b] EDL נָ Qameç. ‖ **4.** [c] עָלִין ā Q, cf. Da. 274; BE עַ Pathach (L ?; cf. 5, 8); K עָלְלִין. | [d] כַּשְׂדָּאֵי Q. ‖ **5.** [e] P𝔊 אָחֳרֵן Q; 𝔅 alii אָחֳרָן Q; D אחרן, L אָחֳרֹן. | [ee] D עָל Qameç, cf. ad 2, 16.

8 שַׂגִּיא. 8 רְבָה אִֽילָנָא וּתְקִף[f] וְרוּמֵהּ יִמְטֵא לִשְׁמַיָּא וַֽחֲזוֹתֵהּ[g]
9 לְסוֹף כָּל־אַרְעָא. 9 עָפְיֵהּ שַׁפִּיר וְאִנְבֵּהּ שַׂגִּיא וּמָזוֹן לְכֹלָּא[h]
בֵהּ[i]. תְּחֹתוֹהִי תַּטְלֵל חֵיוַת בָּרָא וּבְעַנְפוֹהִי ידרון[k] צִפֲּרֵי
10 שְׁמַיָּא וּמִנֵּהּ יִתְּזִין[l] כָּל־בִּשְׂרָא. 10 חָזֵה הֲוֵית בְּחֶזְוֵי רֵאשִׁי
11 עַל־מִשְׁכְּבִי וַֽאֲלוּ עִיר וְקַדִּישׁ מִן־שְׁמַיָּא נָחִת. 11 קָרֵא בְחַיִל
וְכֵן אָמַר: "גֹּדּוּ אִֽילָנָא וְקַצִּצוּ עַנְפוֹהִי אַתַּרוּ עָפְיֵהּ וּבַדַּרוּ
אִנְבֵּהּ; תְּנֻד חֵֽיוְתָא מִן־תַּחְתּוֹהִי[m] וְצִפֲּרַיָּא מִן־עַנְפוֹהִי.
12 12 בְּרַם עִקַּר שָׁרְשׁוֹהִי בְּאַרְעָא שְׁבֻקוּ וּבֶֽאֱסוּר דִּי־פַרְזֶל וּנְחָשׁ
בְּדִתְאָא דִּי בָרָא, וּבְטַל שְׁמַיָּא יִצְטַבַּע וְעִם־חֵֽיוְתָא חֲלָקֵהּ
13 בַּֽעֲשַׂב אַרְעָא. 13 לִבְבֵהּ מִן־אנושא[n] יְשַׁנּוֹן וּלְבַב חֵיוָא[o]
14 יִתְיְהִב[p] לֵהּ וְשִׁבְעָה עִדָּנִין יַחְלְפוּן עֲלוֹהִי. 14 בִּגְזֵרַת עִירִין
פִּתְגָמָא וּמֵאמַר קַדִּישִׁין שְׁאֵֽלְתָא[q], עַד־דִּבְרַת[r] דִּי יִנְדְּעוּן
חַיַּיָּא, דִּי שַׁלִּיט עליא[s] בְּמַלְכוּת אנושא[t] וּלְמַן דִּי יִצְבֵּא
15 יִתְּנִנַּהּ וּשְׁפַל אֲנָשִׁים[u] יְקִים עליה[v]." 15 דְּנָה חֶלְמָא חֲזֵית
אֲנָה מַלְכָּא נְבוּכַדְנֶצַּר ואנתה[w] בֵּֽלְטְשַׁאצַּר פשרא[x] אֱמַר,
כָּל־קֳבֵל דִּי כָּל־חַכִּימֵי מַלְכוּתִי לָא יָֽכְלִין פִּשְׁרָא לְהוֹדָֽעוּתַנִי
16 ואנתה[w] כָּהֵל דִּי רוּחַ אֱלָהִין קַדִּישִׁין בָּךְ. — 16 אֱדַיִן
דָּנִיֵּאל דִּי שְׁמֵהּ בֵּֽלְטְשַׁאצַּר אֶשְׁתּוֹמַם כְּשָׁעָה חֲדָה וְרַעְיֹנֹהִי

---

8. [f] BPL𝔊; E v. 8. 17 ותקף Çere. | [g] E v. 8. 17 חזותה. Paul Haupt וְעָפְיֵהּ et initio v. 9 (18) חזותה ('וח). ‖ **9.** [h] Milʿel. | [i] BEP𝔊 v. 9. 18 ב sine Dagesch. | [k] יְדוּרָן Q. | [l] L יתזן. ‖ **11.** [m] E תְּחֹתוֹהִי, repugnat Masora in E ad v. 9, quae non nisi duo תְּחֹתוֹהִי agnoscit: v. 9. 18. ‖ **13.** [n] אֲנָשָׁא Q (cf. 2, 43; 4, 22. 29); אֱנוֹשָׁא K (אנוש saepe in inscriptionibus Nabataeorum). | [o] BE חיוה, E marg. כל הי. | [p] BPL𝔊; 𝔅E הָ Çere. ‖ **14.** [q] 𝔅𝔊; BE sine Metheg; P תֿ Raphe, L לְ Sch·wa mobile. | [r] Kautzsch, alii 'עַל־דִּ. | [s] עִלָּאָה Q. | [t] אֲנָשָׁא Q. | [u] conf. 7, 10 אלפים K. Haud scio an אנושא vel אנשא scribendum sit. | [v] עֲלַהּ Q. ‖ **15.** [w] וְאַנְתְּ Q, bis. | [x] פִּשְׁרֵהּ Q, cf. v. 16.

יְבַהֲלֻנֵּהּ. עָנֵה מַלְכָּא וְאָמַר: בֵּלְטְשַׁאצַּר חֶלְמָא וּפשרא[y]
אַל יְבַהֲלָךְ[z]. עָנֵה בֵלְטְשַׁאצַּר וְאָמַר: מראי[a] חֶלְמָא
17 לשנאיך[b] וּפִשְׁרֵהּ לעריך[c]. 17 אִילָנָא דִּי חֲזַיְתָ (דִּי רְבָה
18 וּתְקִף וְרוּמֵהּ יִמְטֵא לִשְׁמַיָּא וַחֲזוֹתֵהּ[d] לְכָל־אַרְעָא 18 וְעָפְיֵהּ[d]
שַׁפִּיר וְאִנְבֵּהּ שַׂגִּיא וּמָזוֹן לְכֹלָּא[e] בֵהּ, תְּחֹתוֹהִי תְּדוּר חֵיוַת
19 בָּרָא וּבְעַנְפוֹהִי יִשְׁכְּנָן צִפֲּרֵי שְׁמַיָּא) 19 אנתה[f] הוּא מַלְכָּא,
דִּי רבית[g] וּתְקֵפְתְּ[h] וּרְבוּתָךְ רְבָת וּמְטָת[i] לִשְׁמַיָּא וְשָׁלְטָנָךְ
20 לְסוֹף אַרְעָא. 20 וְדִי חֲזָה מַלְכָּא עִיר וְקַדִּישׁ נָחִת מִן־שְׁמַיָּא
וְאָמַר "גֹּדּוּ אִילָנָא וְחַבְּלוּהִי בְּרַם עִקַּר שָׁרְשׁוֹהִי בְּאַרְעָא
שְׁבֻקוּ וּבֶאֱסוּר דִּי פַרְזֶל וּנְחָשׁ בְּדִתְאָא דִּי בָרָא, וּבְטַל
שְׁמַיָּא יִצְטַבַּע וְעִם־חֵיוַת בָּרָא חֲלָקֵהּ עַד דִּי שִׁבְעָה עִדָּנִין
21 יַחְלְפוּן עֲלוֹהִי" 21 דְּנָה פִשְׁרָא מַלְכָּא (וּגְזֵרַת עליא[k] הִיא
22 דִּי מטית[l] עַל־מראי[m] מַלְכָּא) 22 וְלָךְ טָרְדִין מִן־אֲנָשָׁא
וְעִם־חֵיוַת בָּרָא לֶהֱוֵה מְדֹרָךְ וְעִשְׂבָּא כְתוֹרִין לָךְ יְטַעֲמוּן
וּמִטַּל שְׁמַיָּא לָךְ מְצַבְּעִין וְשִׁבְעָה עִדָּנִין יַחְלְפוּן[n] עליך[o], עַד
דִּי תִנְדַּע, דִּי שַׁלִּיט עליא[p] בְּמַלְכוּת אֲנָשָׁא וּלְמַן דִּי יִצְבֵּא
23 יִתְּנִנַּהּ. 23 וְדִי אֲמַרוּ לְמִשְׁבַּק עִקַּר[q] שָׁרְשׁוֹהִי דִּי אִילָנָא,
24 מַלְכוּתָךְ לָךְ קַיָּמָה[r], מִן־דִּי תִנְדַּע דִּי שַׁלִּטִן שְׁמַיָּא. 24 לָהֵן

---

16. [y] וּפִשְׁרֵהּ Q. | [z] L יבהלךְ. | [a] מָרִי Q; מָֽרְאִי K, § 23 aa. | [b] לְשָֽׂנְאָךְ Q. | [c] לְעָרָךְ Q. ‖ 17. [d] Paul Haupt וְעָפְיַהּ et initio v. 18 וַחֲזוֹתַהּ. ‖ 18. [e] Milʿel. ‖ 19. [f] אַנְתְּ Q. | [g] רְבַיְתָ K; Q רְבַת nihil est. | [h] E תְּ in fine. | [i] PL; B𝔅𝔊 רבָת ומטַת! ‖ 21. [k] עִלָּאָה Q. | [l] מְטָת Q; K lapsus calami; P מְטָת in textu. | [m] מָרִי Q; מָֽרְאִי K. ‖ 22. [n] J Chireq supra י; ita v. 29. | [o] עֲלָךְ Q. | [p] עִלָּאָה Q. ‖ 23. [q] D ק Qameç. | [r] LP𝔅; JDE𝔊 Nehardeenses קימא, E in marg.: אלף לקימה הי (cf. 6, 8).

מַלְכָּא מִלְכִּי יִשְׁפַּר עליך[s] והטיך[t] בְּצִדְקָה פְרֻק וַעֲוָיָתָךְ
בְּמִחַן עֲנָיִן, הֵן תֶּהֱוֵה אַרְכָה לִשְׁלֵוְתָךְ[u].
25 26 [25]כֹּלָּא[v] מְטָא עַל־נְבוּכַדְנֶצַּר מַלְכָּא. [26]לִקְצָת יַרְחִין תְּרֵי
27 עֲשַׂר עַל־הֵיכַל מַלְכוּתָא דִּי בָבֶל מְהַלֵּךְ הֲוָה. [27]עָנֵה
מַלְכָּא וְאָמַר: הֲלָא דָא הִיא בָּבֶל רַבְּתָא, דִּי אֲנָה בֱנַיְתַהּ[w]
28 לְבֵית מַלְכוּ בִּתְקָף[x] חִסְנִי וְלִיקָר הַדְרִי? [28]עוֹד מִלְּתָא
בְּפֻם[xx] מַלְכָּא קָל מִן־שְׁמַיָּא נְפַל: "לָךְ אָמְרִין נְבוּכַדְנֶצַּר
29 מַלְכָּא מַלְכוּתָא עֲדָת מִנָּךְ. [29]וּמִן־אֲנָשָׁא לָךְ טָרְדִין וְעִם־
חֵיוַת בָּרָא מְדֹרָךְ, עִשְׂבָּא כְתוֹרִין לָךְ יְטַעֲמוּן וְשִׁבְעָה עִדָּנִין
יַחְלְפוּן עליך[y], עַד דִּי־תִנְדַּע, דִּי־שַׁלִּיט עליא[z] בְּמַלְכוּת
30 אֲנָשָׁא וּלְמַן דִּי יִצְבֵּא יִתְּנִנַּהּ." [30]בַּהּ שַׁעֲתָא[a] מִלְּתָא סָפַת[b]
עַל־נְבוּכַדְנֶצַּר, וּמִן־אֲנָשָׁא טְרִיד וְעִשְׂבָּא כְתוֹרִין יֵאכֻל[bb]
וּמִטַּל שְׁמַיָּא גִּשְׁמֵהּ יִצְטַבַּע, עַד דִּי שַׂעְרֵהּ כְּנִשְׁרִין רְבָה
31 וְטִפְרוֹהִי[c] כְצִפְּרִין. — [31]וְלִקְצָת יוֹמַיָּא אֲנָה נְבוּכַדְנֶצַּר
עַיְנַי[cc] לִשְׁמַיָּא נִטְלֵת וּמַנְדְּעִי עֲלַי יְתוּב ולעליא[d] בָּרְכֵת[e]
וּלְחַי עָלְמָא שַׁבְּחֵת וְהַדְּרֵת[f], דִּי שָׁלְטָנֵהּ שָׁלְטָן עָלַם
32 וּמַלְכוּתֵהּ עִם־דָּר וְדָר. [32]וְכָל־דארי[g] אַרְעָא כְּלָה[h] חֲשִׁיבִין,
וּכְמִצְבְּיֵהּ עָבֵד בְּחֵיל שְׁמַיָּא ודארי[g] אַרְעָא, וְלָא אִיתַי דִּי

---

24. [s] עֲלָךְ Q. | [t] וַחֲטָאָךְ Q (Plur.); וַחֲטָיָךְ K Sing. videtur esse. | [u] ת Raphe; DJL ת֯ i. e. Sch·wa mobile. ‖ **25.** [v] Milʿel. ‖ **27.** [w] BP𝔅𝔊; EL בְ Sch·wa. | [x] P𝔅𝔊; L קַ Pathach; EDJ Cholem. ‖ **28.** [xx] D בפום Cholem; pariter 6, 18. 23; 7, 8 (v. 20 deest); E פֹּם 7, 8. 20; J Cholem 4, 28; cf. Da. 161. ‖ **29.** [y] עֲלָךְ Q. | [z] עִלָּאָה Q. ‖ **30.** [a] conf. ad 3, 6. | [b] Milʿel. D סְפָת. | [bb] D יֹאכַל, J *joʾχul*, cf. 7, 23 D ותאכַל. | [c] D וטופרוהי *u*. ‖ **31.** [cc] DL עֵינַי. | [d] וּלְעִלָּאָה Q. | [e] DJL ר֯ i. e. Sch·wa mobile; 𝔅𝔊 בָּ sine Metheg. | [f] E שַׁבְּחִת והַדְּרִת Chireq, Milʿel, cf. 3, 14. ‖ **32.** [g] דָּיְרֵי, וְדָיְרֵי Q; cf. 3, 3. | [h] D לָא; BL כְּלָא.

33 יְמַחֵא בִידֵהּ וְיֵאמַר לֵהּ מָה עֲבַדְתְּ[k]. [33]בֵּהּ זִמְנָא מַנְדְּעִי
יְתוּב עֲלַי וְלִיקָר[kk] מַלְכוּתִי הַדְרִי וְזִוִי יְתוּב עֲלַי, וְלִי
הַדָּבְרַי וְרַבְרְבָנַי יְבַעוֹן[l], וְעַל־מַלְכוּתִי הָתְקְנֵת[m] וּרְבוּ יַתִּירָה
34 הוּסְפַת לִי. [34]כְּעַן אֲנָה נְבֻכַדְנֶצַּר מְשַׁבַּח וּמְרוֹמֵם וּמְהַדַּר
לְמֶלֶךְ שְׁמַיָּא דִּי כָל־מַעֲבָדוֹהִי קְשֹׁט וְאֹרְחָתֵהּ[n] דִּין, וְדִי
מַהְלְכִין[o] בְּגֵוָה יָכִל[p] לְהַשְׁפָּלָה.
5,1 [1]בֵּלְשַׁאצַּר מַלְכָּא עֲבַד לְחֶם[a] רַב לְרַבְרְבָנוֹהִי אֲלַף וְלָקֳבֵל
2 אַלְפָּא חַמְרָא שָׁתֵה. [2]בֵּלְשַׁאצַּר אֲמַר בִּטְעֵם חַמְרָא
לְהַיְתָיָה[aa] לְמָאנֵי דַּהֲבָא וְכַסְפָּא, דִּי הַנְפֵּק נְבוּכַדְנֶצַּר אֲבוּהִי
מִן־הֵיכְלָא דִּי בִירוּשְׁלֶם[b], וְיִשְׁתּוֹן בְּהוֹן מַלְכָּא וְרַבְרְבָנוֹהִי
3 שֵׁגְלָתֵהּ וּלְחֵנָתֵהּ. [3]בֵּאדַיִן הַיְתִיו מָאנֵי דַהֲבָא[c], דִּי הַנְפִּקוּ
מִן־הֵיכְלָא דִּי בֵית אֱלָהָא דִּי בִירוּשְׁלֶם, וְאִשְׁתִּיו בְּהוֹן
4 מַלְכָּא וְרַבְרְבָנוֹהִי שֵׁגְלָתֵהּ וּלְחֵנָתֵהּ. [4]אִשְׁתִּיו חַמְרָא וְשַׁבַּחוּ
5 לֵאלָהֵי דַּהֲבָא וְכַסְפָּא נְחָשָׁא פַרְזְלָא אָעָא וְאַבְנָא. [5]בַּהּ
שַׁעֲתָה נפקו[d] אֶצְבְּעָן דִּי יַד־אֱנָשׁ וְכָתְבָן לָקֳבֵל נֶבְרַשְׁתָּא
עַל־גִּירָא דִּי־כְתַל[dd] הֵיכְלָא דִּי מַלְכָּא, וּמַלְכָּא חָזֵה פַּס יְדָה
6 דִּי כָתְבָה. [6]אֱדַיִן מַלְכָּא זִיוֹהִי[e] שְׁנוֹהִי[ee] וְרַעְיֹנֹהִי[f] יְבַהֲלוּנֵּהּ
7 וְקִטְרֵי חַרְצֵהּ מִשְׁתָּרַיִן וְאַרְכֻבָּתֵהּ[ff] דָּא לְדָא נָקְשָׁן. [7]קָרֵא

---

[i] E יְמַחֵא. | [k] D תָּא, E תָּ, in J vocalis deleta est. ‖ **33.** [kk] Qameç DJL; 𝔅𝔊 Pathach. | [l] J𝔅𝔊; BEL 'יְבָ; D Qal. | [m] BPDJL𝔊 נַ Pathach (3. fem. sing.) ‖ **34.** [n] BJL𝔊 (D omittit 'וא' דין), in P אְ in אֹ hic et 5, 23 mutatum est; 𝔅E אֱ; cf. 5, 23. | [o] DL מְהַלְּכִין, etiam J Qaṭṭil cf. 3, 25. | [p] D יָכוֹל, cf. ad 2, 10.

5, 1. [a] P לְחֶם. ‖ **2.** [aa] ED 'לְהַ cf. ad 3, 13. | [b] BPDL; E𝔅𝔊 לַ; cf. e 4, 8. 24. ‖ **3.** [c] Theod., Hieron. (cf. Kamph.) add. וְכַסְפָּא. ‖ **5.** [d] נְפַקָה (JE נפקא) Q; נְפַקוּ K. | [dd] DJ Cholem supra כ. ‖ **6.** [e] D v. 6. 9 ziwjôhi; cf. 4, 33 et 7, 28 ziwjî; 5, 10 ziwjākh (2, 31 deest). | [ee] melius v. 9 שְׁנַיִן עֲלוֹהִי. | [f] J ר habet Chireq, ita v. 10. | [ff] כ Raphe.

מַלְכָּא בְּחַיִל לְהֶעָלָה לְאָשְׁפַיָּא כשדיא[g] וְגָזְרַיָּא. עָנֵה מַלְכָּא
וְאָמַר לְחַכִּימֵי בָבֶל: דִּי כָל־אֱנָשׁ, דִּי יִקְרֵה כְּתָבָה דְנָה
וּפִשְׁרֵהּ יְחַוִּנַּנִי, אַרְגְּוָנָא יִלְבַּשׁ והמינכא[h] דִּי דַהֲבָא עַל־
8 צַוְּארֵהּ וְתַלְתִּי[hh] בְּמַלְכוּתָא יִשְׁלַט. [8]אֱדַיִן עללין[i] כֹּל חַכִּימֵי
מַלְכָּא, וְלָא־כָהֲלִין כְּתָבָא לְמִקְרֵא וּפִשְׁרֵהּ[k] לְהוֹדָעָה
9 לְמַלְכָּא. [9]אֱדַיִן מַלְכָּא בֵּלְשַׁאצַּר שַׂגִּיא מִתְבָּהַל[kk] וְזִיוֹהִי
10 שָׁנַיִן עֲלוֹהִי וְרַבְרְבָנוֹהִי מִשְׁתַּבְּשִׁין[l]. — [10]מַלְכְּתָא לָקֳבֵל
מִלֵּי מַלְכָּא וְרַבְרְבָנוֹהִי לְבֵית מִשְׁתְּיָא עללת[ll]. עֲנָת[m]
מַלְכְּתָא וַאֲמֶרֶת: מַלְכָּא לְעָלְמִין חֱיִי! אַל־יְבַהֲלוּךְ[n] רעיונך
11 וזיויך אַל־יִשְׁתַּנּוֹ[n]. [11]אִיתַי גְּבַר בְּמַלְכוּתָךְ, דִּי רוּחַ אֱלָהִין
קַדִּישִׁין בֵּהּ, וּבְיוֹמֵי אֲבוּךְ נַהִירוּ[o] וְשָׂכְלְתָנוּ וְחָכְמָה כְּחָכְמַת[p]
אֱלָהִין הִשְׁתְּכַחַת בֵּהּ, וּמַלְכָּא נְבֻכַדְנֶצַּר אֲבוּךְ רַב חַרְטֻמִּין
12 אָשְׁפִין כַּשְׂדָּאִין גָּזְרִין הֲקִימֵהּ[q], אֲבוּךְ מַלְכָּא; [12]כָּל־קֳבֵל
דִּי רוּחַ יַתִּירָה[r] וּמַנְדַּע וְשָׂכְלְתָנוּ מְפַשַּׁר[s] חֶלְמִין וְאַחֲוָיַת
אֲחִידָן וּמְשָׁרֵא[s] קִטְרִין הִשְׁתְּכַחַת בֵּהּ בְּדָנִיֵּאל, דִּי מַלְכָּא
שָׂם שְׁמֵהּ בֵּלְטְשַׁאצַּר. כְּעַן דָּנִיֵּאל יִתְקְרֵי וּפִשְׁרָה
13 יְהַחֲוֵה[t]. — [13]בֵּאדַיִן דָּנִיֵּאל הֻעַל קֳדָם מַלְכָּא. עָנֵה מַלְכָּא
וְאָמַר לְדָנִיֵּאל: אנתה[u] הוּא דָנִיֵּאל דִּי מִן־בְּנֵי גָלוּתָא דִּי

‖ 7. [g] כַּשְׂדָּאֵי Q. | [h] וְהַמְנִיכָא Q apud omnes testes. K in JP והמונכא, in E והמנוכא, in 𝔊 והמוניכא. Pariter v. 16. 29. | [hh] D ותלתא, cf. v. 16. ‖ 8. [i] עָלִּין Q in P𝔙𝔊; BEL עַ Pathach, cf. 4, 4. | [k] BL𝔙𝔊; EDJ ופשרא; P ופשרא K, וּפִשְׁרֵהּ Q. ‖ 9. [kk] D מתבְהַל | [l] DJ[1] ב sine Sch·wa, i. e. Part. Hithq·ṭēl. ‖ 10. [ll] עַלַּת Q; עֲלַלַת K. | [m] BE𝔊 עֲנַת. | [n] D יבהלָך רעיונָך וזִוָיךְ אל ישתנֵה Sing. ‖ 11. [o] ED v. 11. 14 (D prima manu) נְ Sch·wa. | [p] כְּ Dagesch post accentum conjunctivum etiam in BE. | [q] BEP הֲק׳. ‖ 12. [r] BE𝔊 יתירא. | [s] Inf. Qal, cf. v. 16. Omnes fere testes (etiam BEPJL𝔙𝔊) מְפַשַּׁר et וּמְשָׁרֵא (J ו habet Chireq); D וּמִשְׁרֵא, Erfurt. 1 וּמִשְׁרָא. | [t] PJL𝔊; D א ..; BE𝔙 ה ..., cf. 2, 4. 7. 24. ‖ 13. [u] אַנְתְּ Q.

14 יְהוּד דִּי הַיְתִי מַלְכָּא אַבִי[v] מִן־יְהוּד? 14 וְשִׁמְעֵת עליך[w], דִּי
רוּחַ אֱלָהִין בָּךְ וְנַהִירוּ וְשָׂכְלְתָנוּ וְחָכְמָה יַתִּירָה[x] הִשְׁתְּכַחַת
15 בָּךְ. 15 וּכְעַן הֻעַלּוּ[y] קָדָמַי חַכִּימַיָּא אָשְׁפַיָּא, דִּי כְתָבָה דְנָה
יִקְרוֹן וּפִשְׁרֵהּ לְהוֹדָעֻתַנִי; וְלָא כָהֲלִין פְּשַׁר מִלְּתָא לְהַחֲוָיָה.
16 16 וַאֲנָה שִׁמְעֵת עליך[z], דִּי תוכל[a] פִּשְׁרִין לְמִפְשַׁר וְקִטְרִין
לְמִשְׁרֵא. כְּעַן הֵן תוכל[a] כְּתָבָא לְמִקְרֵא וּפִשְׁרֵהּ לְהוֹדָעוּתַנִי,
אַרְגְּוָנָא תִלְבַּשׁ והמינכא[b] דִּי דַהֲבָא עַל־צַוְּארָךְ וְתַלְתָּא
17 בְּמַלְכוּתָא תִּשְׁלַט. — 17 בֵּאדַיִן עָנֵה דָנִיֵּאל וְאָמַר קֳדָם
מַלְכָּא: מַתְּנָתָךְ לָךְ לֶהֶוְיָן וּנְבָזְבְּיָתָךְ[c] לְאָחֳרָן הַב; בְּרַם
18 כְּתָבָא אֶקְרֵא לְמַלְכָּא וּפִשְׁרָא אֲהוֹדְעִנֵּהּ. 18 אנתה[d] מַלְכָּא,
אֱלָהָא עליא[e] מַלְכוּתָא וּרְבוּתָא וִיקָרָא וְהַדְרָא יְהַב
19 לִנְבֻכַדְנֶצַּר אֲבוּךְ. 19 וּמִן־רְבוּתָא, דִּי יְהַב־לֵהּ, כֹּל עַמְמַיָּא
אֻמַיָּא וְלִשָּׁנַיָּא הֲווֹ זאעין[f] וְדָחֲלִין מִן־קֳדָמוֹהִי; דִּי הֲוָא צָבֵא
הֲוָה קָטֵל וְדִי הֲוָה צָבֵא הֲוָה מַחֵא[g] וְדִי הֲוָה צָבֵא הֲוָה
20 מָרִים[h] וְדִי הֲוָא צָבֵא הֲוָה מַשְׁפִּל. 20 וּכְדִי רִם[i] לִבְבֵהּ וְרוּחֵהּ
תִּקְפַת[k] לַהֲזָדָה, הָנְחַת מִן־כָּרְסֵא מַלְכוּתֵהּ, וִיקָרֵה[kk] הֶעְדִּיו
21 מִנֵּהּ. 21 וּמִן־בְּנֵי אֲנָשָׁא טְרִיד וְלִבְבֵהּ עִם־חֵיוְתָא שׁוּי[l] וְעִם־
עֲרָדַיָּא מְדוֹרֵהּ[m]; עִשְׂבָּא כְתוֹרִין יְטַעֲמוּנֵּהּ וּמִטַּל שְׁמַיָּא

---

[v] Milʿel B𝔅𝔊; P pr. manu Milraʿ, nunc Milʿel; E אָבִי Milra; DL אַ֫בִי i. e. אֲבִי. ‖ **14.** [w] עֲלָךְ Q. | [x] Conf. ad 3, 22. ‖ **15.** [y] BE ל sine Dagesch; in E lineola Raphe. ‖ **16.** [z] עֲלָךְ Q. | [a] תִּכּוּל Q, cf. ad 2, 10. | [b] Cf. ad v. 7. ‖ **17.** [c] B𝔅𝔊 ונבָזְב Qameç cum Mer·kha, P sine Mer·kha, L sine Sch·wa mob. supra ז; EDJ Pathach, cf. 2, 6. ‖ **18.** [d] אַנְתְּ Q. | [e] עִלָּאָה Q. ‖ **19.** [f] זָיְעִין Q. | [g] P𝔅𝔊 (radix חיא); BEJ(L?) מָחֵא = ἔτυπτεν Theodotion. | [h] BPJL 𝔅𝔊; ED רֵ Çere, cf. 2, 21. ‖ **20.** [i] J רֵם Çere; D Qameç. | [k] קְ 𝔅; in P Pathach radendo deletum est; in L Sch·wa supralineare i. e. mobile; 𝔊 תְּקְ׳. D תַּקְפַּת = תְּקֶפֶת. | [kk] D ויקריה, Hieron.: et gloria eius. ‖ **21.** [l] שַׁוִּיו Q; K. שְׁוִי vel שֱוִי. | [m] BEJL sine Vav.

גִשְׁמֵהּ יִצְטַבַּע, עַד דִּי יְדַע, דִּי שַׁלִּיט אֱלָהָא עליא[n] בְּמַלְכוּת
22 אֲנָשָׁא וּלְמַן דִּי יִצְבֵּא יְהָקִים[o] עליה[p]. [22]ואנתה[q] בְּרֵהּ בֵּלְשַׁאצַּר
23 לָא הַשְׁפֵּלְתְּ[r] לִבְבָךְ, כָּל־קֳבֵל דִּי כָל־דְּנָה יְדַעְתָּ. [23]וְעַל מָרֵא
שְׁמַיָּא הִתְרוֹמַמְתָּ וּלְמָאנַיָּא[s] דִּי בַיְתֵהּ[ss] הַיְתִיו[t] קדמיך[tt],
ואנתה[u] ורברבניך[v] שֵׁגְלָתָךְ וּלְחֵנָתָךְ חַמְרָא שָׁתַיִן בְּהוֹן.
וְלֵאלָהֵי כַסְפָּא וְדַהֲבָא נְחָשָׁא פַרְזְלָא אָעָא וְאַבְנָא, דִּי לָא
חָזַיִן וְלָא שָׁמְעִין וְלָא יָדְעִין, שַׁבַּחְתָּ, וְלֵאלָהָא, דִּי נִשְׁמְתָךְ
24 בִּידֵהּ וְכָל־אֹרְחָתָךְ[w], לֵהּ לָא הַדַּרְתָּ. [24]בֵּאדַיִן מִן־קֳדָמוֹהִי
25 שְׁלִיחַ פַּסָּא דִי יְדָא וּכְתָבָא דְנָה רְשִׁים. [25]וּדְנָה כְתָבָא דִּי
26 רְשִׁים "מְנֵא מְנֵא תְּקֵל וּפַרְסִין[x]". [26]דְּנָה פְּשַׁר מִלְּתָא:
27 מְנֵא, מְנָה אֱלָהָא מַלְכוּתָךְ וְהַשְׁלְמַהּ; [27]תְּקֵל, תְּקִלְתָּא[y]
28 בְמֹאזַנְיָא[z] וְהִשְׁתְּכַחַתְּ חַסִּיר[a]; [28]פְּרֵס, פְּרִיסַת מַלְכוּתָךְ
29 וִיהִיבַת לְמָדַי וּפָרָס. — [29]בֵּאדַיִן אֲמַר בֵּלְשַׁאצַּר וְהַלְבִּשׁוּ
לְדָנִיֵּאל אַרְגְּוָנָא והמינכא[b] דִּי דַהֲבָא עַל־צַוְּארֵהּ וְהַכְרִזוּ
30 עֲלוֹהִי, דִּי לֶהֱוֵא שַׁלִּיט תַּלְתָּא בְּמַלְכוּתָא. [30]בֵּהּ בְּלֵילְיָא
קְטִיל בֵּלְאשַׁצַּר[c] מַלְכָּא כשדיא[d].
1 [1]וְדָרְיָוֶשׁ מדיא[a] קַבֵּל מַלְכוּתָא כְּבַר שְׁנִין שִׁתִּין וְתַרְתֵּין.
2 [2]שְׁפַר קֳדָם דָּרְיָוֶשׁ וַהֲקִים[b] עַל־מַלְכוּתָא לַאֲחַשְׁדַּרְפְּנַיָּא

---

[n] עִלָּאָה Q. | [o] J (non L) קִ; 6,16 Cere. | [p] עֲלַהּ Q. De DJ cf. ad 7,4. 5. ‖ **22.** [q] וְאַנְתְּ Q. | [r] DJ (non L) תָּ Qameç. ‖ **23.** [s] EJ ולמניא; D ubique sine א post מ. | [ss] D בֵיתיה Çere, cf. ad 4,1. | [t] D הֵיתָיו, cf. ad 3,13. | [tt] קֳדָמָךְ Q. | [u] וְאַנְתְּ Q. | [v] וְרַבְרְבָנָךְ Q. | [w] DJL; BE𝔅𝔊 אָ; in P אָ in אֹ mutatum est, cf. 4,34. ‖ **25.** [x] D וּפִ Chireq. ‖ **27.** [y] L𝔅𝔊; EDJ sine א; B תקלתה, P תקילתה; D קֵ. | [z] BPL𝔅𝔊, Mandaice מוזאניא; DE מאזַנְיָא. | [a] BEPDL𝔊; 𝔅 חַסִּר. ‖ **29.** [b] Cf. ad v. 7. ‖ **30.** [c] E בלשאצר; DL בלשצר. | [d] כַּשְׂדָּאָה Q.

6, 1. [a] מָדָאָה Q. ‖ **2.** [b] E וְהָקֵם; etiam D ק Çere, cf. 3,2. 3.

3 מְאָה וְעֶשְׂרִין, דִּי לֶהֱוֹן בְּכָל־מַלְכוּתָא, [3]וְעֵלָּא מִנְּהוֹן סָרְכִין
תְּלָתָה[c], דִּי דָנִיֵּאל חַד מִנְּהוֹן, דִּי לֶהֱוֹן אֲחַשְׁדַּרְפְּנַיָּא אִלֵּין
4 יָהֲבִין לְהוֹן טַעְמָא וּמַלְכָּא לָא לֶהֱוֵא נָזִק[cc]. [4]אֱדַיִן דָּנִיֵּאל
דְּנָה הֲוָא[d] מִתְנַצַּח עַל־סָרְכַיָּא וַאֲחַשְׁדַּרְפְּנַיָּא, כָּל־קֳבֵל
דִּי רוּחַ יַתִּירָא בֵּהּ; וּמַלְכָּא עֲשִׁית[e] לַהֲקָמוּתֵהּ עַל־כָּל־
5 מַלְכוּתָא. [5]אֱדַיִן סָרְכַיָּא וַאֲחַשְׁדַּרְפְּנַיָּא הֲווֹ בָעַיִן עִלָּה
לְהַשְׁכָּחָה לְדָנִיֵּאל מִצַּד מַלְכוּתָא, וְכָל־עִלָּה וּשְׁחִיתָה לָא
יָכְלִין לְהַשְׁכָּחָה, כָּל־קֳבֵל דִּי מְהֵימַן[f] הוּא וְכָל־שָׁלוּ וּשְׁחִיתָה
6 לָא הִשְׁתְּכַחַת עֲלוֹהִי. [6]אֱדַיִן גֻּבְרַיָּא[g] אִלֵּךְ אָמְרִין: דִּי לָא
נְהַשְׁכַּח לְדָנִיֵּאל דְּנָה כָּל־עִלָּה, לָהֵן הַשְׁכַּחְנָא עֲלוֹהִי בְּדָת
7 אֱלָהֵהּ. [7]אֱדַיִן סָרְכַיָּא וַאֲחַשְׁדַּרְפְּנַיָּא אִלֵּן הַרְגִּשׁוּ עַל־מַלְכָּא
8 וְכֵן אָמְרִין לֵהּ: דָּרְיָוֶשׁ מַלְכָּא לְעָלְמִין חֱיִי! [8]אִתְיָעַטוּ כֹּל
סָרְכֵי מַלְכוּתָא סִגְנַיָּא וַאֲחַשְׁדַּרְפְּנַיָּא הַדָּבְרַיָּא וּפַחֲוָתָא
לְקַיָּמָה קְיָם מַלְכָּא וּלְתַקָּפָה אֱסָר, דִּי כָל־דִּי יִבְעֵא בָעוּ
מִן־כָּל־אֱלָהּ וֶאֱנָשׁ עַד־יוֹמִין תְּלָתִין לָהֵן מִנָּךְ מַלְכָּא
9 יִתְרְמֵא לְגֹב אַרְיָוָתָא. [9]כְּעַן מַלְכָּא תְּקִים אֱסָרָא וְתִרְשֻׁם
כְּתָבָא, דִּי לָא לְהַשְׁנָיָה[h], כְּדָת מָדַי וּפָרַס דִּי לָא תֶעְדֵּא[i].—
10 11 [10]כָּל־קֳבֵל דְּנָה מַלְכָּא דָּרְיָוֶשׁ רְשַׁם כְּתָבָא וֶאֱסָרָא. [11]וְדָנִיֵּאל
כְּדִי יְדַע, דִּי רְשִׁים כְּתָבָא, עַל לְבַיְתֵהּ[ii] (וְכַוִּין פְּתִיחָן[k] לֵהּ
בְּעִלִּיתֵהּ נֶגֶד יְרוּשְׁלֶם) וְזִמְנִין תְּלָתָה בְיוֹמָא הֲוָא[kk] בָּרֵךְ עַל־

---

3. [c] BEJL תלתא Aleph. | [cc] DJ ז Çere. ‖ 4. [d] 𝔅𝔊; BEDJL הוה He. | [e] L (עשת) P𝔅𝔊; BE עֲשִׁית Qameç. | 5. [f] EL𝔅𝔊; מְ BDJ, cf. ad 2,45. ‖ 6. [g] D ubique 'גַּ. ‖ 9. [h] BEJ א. להשנאה Q in J 6,9. 16, in E 7,25, cf. ad 2, 10. | [i] BEDJL𝔊 v. 9. 13 א (L v. 9 תעדֵי); 𝔅 ה He. ‖ 11. [ii] D לבֵיתיה Çere, cf. ad 4,1. | [k] D פתיחין. | [kk] 𝔅; BEP𝔊 הוּא; D הוא ברך על־ב post. manu in marg.

בִּרְכ֫וֹהִי[1] וּמְצַלֵּא וּמוֹדֵא קֳדָם אֱלָהֵהּ, כָּלקֳבֵל דִּי הֲוָא עָבֵד
12 מִן־קַדְמַת דְּנָה. [12]אֱדַיִן גֻּבְרַיָּא אִלֵּךְ הַרְגִּשׁוּ וְהַשְׁכַּחוּ
13 לְדָנִיֵּאל בָּעֵה וּמִתְחַנַּן[m] קֳדָם אֱלָהֵהּ. — [13]בֵּאדַיִן קְרִבוּ
וְאָמְרִין קֳדָם מַלְכָּא עַל־אֱסָר מַלְכָּא: הֲלָא אֱסָר רְשַׁמְתָּ,
דִּי כָל־אֱנָשׁ דִּי יִבְעֵא מִן־כָּל־אֱלָהּ וֶאֱנָשׁ עַד־יוֹמִין תְּלָתִין
לָהֵן מִנָּךְ מַלְכָּא יִתְרְמֵא לְגוֹב אַרְיָוָתָא? עָנֵה מַלְכָּא
וְאָמַר: יַצִּיבָא מִלְּתָא כְּדָת מָדַי וּפָרַס דִּי לָא תֶעְדֵּא. —
14 [14]בֵּאדַיִן עֲנוֹ וְאָמְרִין קֳדָם מַלְכָּא: דִּי דָנִיֵּאל, דִּי מִן־בְּנֵי
גָלוּתָא דִּי יְהוּד, לָא שָׂם עליך[n] מַלְכָּא טְעֵם וְעַל־אֱסָרָא
15 דִּי רְשַׁמְתָּ וְזִמְנִין תְּלָתָה בְּיוֹמָא בָּעֵא בָּעוּתֵהּ. [15]אֱדַיִן
מַלְכָּא כְּדִי מִלְּתָא שְׁמַע שַׂגִּיא בְּאֵשׁ עֲלוֹהִי וְעַל דָּנִיֵּאל
שָׂם בָּל לְשֵׁיזָבוּתֵהּ, וְעַד מֶעָלֵי[o] שִׁמְשָׁא הֲוָה מִשְׁתַּדַּר
16 לְהַצָּלוּתֵהּ. [16]בֵּאדַיִן גֻּבְרַיָּא[p] אִלֵּךְ הַרְגִּשׁוּ עַל־מַלְכָּא וְאָמְרִין
לְמַלְכָּא: דַּע מַלְכָּא דִּי דָת לְמָדַי וּפָרַס, דִּי כָל־אֱסָר וּקְיָם,
17 דִּי מַלְכָּא יְהָקֵים, לָא לְהַשְׁנָיָה. [17]בֵּאדַיִן מַלְכָּא אֲמַר
וְהַיְתִיו[q] לְדָנִיֵּאל וּרְמוֹ לְגֻבָּא דִּי אַרְיָוָתָא. עָנֵה מַלְכָּא וְאָמַר
לְדָנִיֵּאל: אֱלָהָךְ[r] דִּי אנתה[s] פָּלַח לֵהּ בִּתְדִירָא הוּא
18 יְשֵׁיזְבִנָּךְ. [18]וְהֵיתָיִת[t] אֶבֶן חֲדָה וְשֻׂמַת[u] עַל־פֻּם[uu] גֻּבָּא,
וְחַתְמַהּ מַלְכָּא בְּעִזְקְתֵהּ וּבְעִזְקָת[v] רַבְרְבָנוֹהִי, דִּי לָא תִשְׁנֵא

---

[1] כ Raphe teste masora, B in marg. ל׳ רפי. ‖ 12. [m] PDL נַּ Pathach. | 14. [n] עֲלָךְ Q. ‖ 15. [o] LP, J (ut videtur), Biblia Mantuana, cf. syr. ܡܥ̈ܠܝ ܫܒ̈ܬܐ (initium sabbathi) et 5,7 הֶעֱלָה. Etiam מֵעָלֵי BG (pro *miʿālê*, ע dagessatum) defendi potest. EB falso מַעֲלֵי. ‖ 16. [p] L סָרְכַיָּא. ‖ 17. [q] E וְהַיְתַיו, ת Pathach (v. 25 Chireq); D v. 17. 25 וְהֵיתָיו Qameç. | [r] BPLJG Sing. cf. v. 21; B falso אלהיך K, אלהך Q, ut pluralis sit. | [s] אַנְתְּ Q. ‖ 18. [t] BG (B וְהֵתַיִת); LP וְהֵיתָיִת, cf. 3,13; E וְהֵיתַיִת, ת Chireq, י Pathach, Milʿel. | [u] Milraʿ; B Milʿel; Kautzsch, Kamph. שְׂמַת. | [uu] D פום Cholem, pariter v. 23, cf. ad 4,28. | [v] G falso קַ Pathach.

19 צְבוּ בְּדָנִיֵּאל. [19] אֱדַיִן אֲזַל מַלְכָּא לְהֵיכְלֵהּ וּבָת טְוָת וְדַחֲוָן[w]
20 לָא הַנְעֵל קֳדָמוֹהִי וְשִׁנְתֵּהּ[x] נַדַּת עֲלוֹהִי. — [20] בֵּאדַיִן מַלְכָּא
בִּשְׁפַרְפָּרָא יְקוּם בְּנָגְהָא[xx] וּבְהִתְבְּהָלָה לְגֻבָּא דִּי אַרְיָוָתָא
21 אֲזַל. [21] וּכְמִקְרְבֵהּ[y] לְגֻבָּא לְדָנִיֵּאל בְּקָל עֲצִיב[z] זְעִק[zz], עָנֵה
מַלְכָּא וְאָמַר לְדָנִיֵּאל: דָּנִיֵּאל עֲבֵד[a] אֱלָהָא חַיָּא, אֱלָהָךְ[b]
דִּי אנתה[c] פָּלַח לֵהּ בִּתְדִירָא הֲיִכִל[cc] לְשֵׁיזָבוּתָךְ מִן־
22 אַרְיָוָתָא? [22] אֱדַיִן דָּנִיֵּאל עִם־מַלְכָּא מַלִּל[d]: מַלְכָּא לְעָלְמִין
23 חֱיִי! [23] אֱלָהִי שְׁלַח מַלְאֲכֵהּ וּסֲגַר[e] פֻּם אַרְיָוָתָא וְלָא
חַבְּלוּנִי, כָּל־קֳבֵל דִּי קֳדָמוֹהִי זָכוּ הִשְׁתְּכַחַת לִי, וְאַף
24 קדמיך[f] מַלְכָּא חֲבוּלָה[g] לָא עַבְדֵת. — [24] בֵּאדַיִן מַלְכָּא
שַׂגִּיא טְאֵב עֲלוֹהִי וּלְדָנִיֵּאל אֲמַר לְהַנְסָקָה מִן־גֻּבָּא.
וְהֻסַּק דָּנִיֵּאל מִן־גֻּבָּא וְכָל־חֲבָל לָא הִשְׁתְּכַח בֵּהּ, דִּי
25 הֵימִן[h] בֵּאלָהֵהּ. [25] וַאֲמַר מַלְכָּא וְהַיְתִיו[i] גֻּבְרַיָּא אִלֵּךְ דִּי
אֲכַלוּ קַרְצוֹהִי[k] דִּי דָנִיֵּאל, וּלְגֹב אַרְיָוָתָא רְמוֹ אִנּוּן בְּנֵיהוֹן
וּנְשֵׁיהוֹן, וְלָא־מְטוֹ לְאַרְעִית גֻּבָּא עַד דִּי שְׁלִטוּ בְהוֹן
26 אַרְיָוָתָא וְכָל־גַּרְמֵיהוֹן הַדִּקוּ. — [26] בֵּאדַיִן דָּרְיָוֶשׁ מַלְכָּא
כְּתַב לְכָל־עַמְמַיָּא אֻמַּיָּא וְלִשָּׁנַיָּא דִּי דארין[l] בְּכָל־אַרְעָא:
27 שְׁלָמְכוֹן יִשְׂגֵּא! [27] מִן־קֳדָמַי שִׂים טְעֵם דִּי בְּכָל־שָׁלְטָן
מַלְכוּתִי לֶהֱוֺן זאעין[m] וְדָחֲלִין מִן־קֳדָם אֱלָהֵהּ דִּי דָנִיֵּאל,

---

19. [w] DJ ודהון He; J adnotat דק ובהי. Codex Tschufutkalensis 20: Orientales ודהון כתבין בהי. Bevan conicit וּלְחֵנָן cf. 5, 2. | [x] BP𝔊; DL sine Schw'a mobili; 𝔅 נּ Dagesch. | [xx] D נ Pathach. ‖ **21.** [y] 'ובב L, cf. 𝔊. | [z] B עֲצִּיב Dagesch. | [zz] DJ זְעֵיק Çere. | [a] EDJ עֶבֶד. | [b] BEPJL𝔊 Sing.; 𝔅 אלהיך K, אלהך Q. | [c] אַנְתְּ Q. | [cc] D הֲיָכוֹל cf. ad 2, 10. ‖ **22.** [d] ED (J?, non L) לֵ Çere. ‖ **23.** [e] סֲ BP𝔅𝔊. | [f] קֳדָמָךְ Q. | [g] BEPL𝔊; D𝔅 א Aleph. Nehardeenses ה, Surani א. ‖ **24.** [h] DJ (non L) מֵ Çere. ‖ **25.** [i] cf. ad v. 17. | [k] DJ ק Chireq. ‖ **26.** [l] דָּיְרִין Q, cf. 3, 3. ‖ **27.** [m] זָיְעִין Q.

דִּי הוּא אֱלָהָא חַיָּא וְקַיָּם לְעָלְמִין וּמַלְכוּתֵהּ דִּי לָא תִתְחַבַּל
28 וְשָׁלְטָנֵהּ עַד־סוֹפָא. [28]מְשֵׁיזִב[n] וּמַצִּל וְעָבֵד אָתִין וְתִמְהִין[o]
בִּשְׁמַיָּא וּבְאַרְעָא, דִּי שֵׁיזִב[n] לְדָנִיֵּאל מִן־יַד אַרְיָוָתָא. —
29 [29]וְדָנִיֵּאל דְּנָה הַצְלַח בְּמַלְכוּת דָּרְיָוֶשׁ וּבְמַלְכוּת כּוֹרֶשׁ
פרסיא[p].

7,1 [1]בִּשְׁנַת חֲדָה לְבֵלְאשַׁצַּר[a] מֶלֶךְ בָּבֶל דָּנִיֵּאל חֵלֶם חֲזָה וְחֶזְוֵי
רֵאשֵׁהּ עַל־מִשְׁכְּבֵהּ. בֵּאדַיִן חֶלְמָא כְתַב רֵאשׁ מִלִּין אֲמַר.
2 [2]עָנֵה דָנִיֵּאל וְאָמַר: חָזֵה הֲוֵית בְּחֶזְוִי עִם־לֵילְיָא[b] וַאֲרוּ
3 אַרְבַּע רוּחֵי שְׁמַיָּא מְגִיחָן לְיַמָּא רַבָּא. [3]וְאַרְבַּע חֵיוָן רַבְרְבָן
4 סָלְקָן מִן־יַמָּא, שָׁנְיָן דָּא מִן־דָּא. [4]קַדְמָיְתָא[c] כְאַרְיֵה וְגַפִּין
דִּי נְשַׁר לַהּ. חָזֵה הֲוֵית עַד דִּי מְּרִיטוּ גַפַּיהּ[d] וּנְטִילַת[e] מִן־
אַרְעָא וְעַל־רַגְלַיִן[f] כֶּאֱנָשׁ הֳקִימַת וּלְבַב אֱנָשׁ יְהִיב לַהּ.
5 [5]וַאֲרוּ חֵיוָה אָחֳרִי תִנְיָנָה דָּמְיָה לְדֹב וְלִשְׂטַר[g] חַד הֳקִמַת[h]
וּתְלָת עִלְעִין בְּפֻמַּהּ[i] בֵּין שניה[k], וְכֵן אָמְרִין לַהּ: קוּמִי אֲכֻלִי
6 בְּשַׂר שַׂגִּיא. [6]בָּאתַר[l] דְּנָה חָזֵה הֲוֵית וַאֲרוּ אָחֳרִי כִּנְמַר וְלַהּ
גַּפִּין אַרְבַּע דִּי עוֹף עַל־גביה[m] וְאַרְבְּעָה רֵאשִׁין לְחֵיוְתָא
7 וְשָׁלְטָן יְהִיב לַהּ. [7]בָּאתַר[n] דְּנָה חָזֵה הֲוֵית בְּחֶזְוֵי לֵילְיָא
וַאֲרוּ חֵיוָה רביעיא[nn] דְּחִילָה וְאֵימְתָנִי וְתַקִּיפָא יַתִּירָה[o]

---

28. [n] J ז Çere. | [o] E תַ Pathach, cf. 3, 32. 33. ‖ **29.** [p] פָּרְסָאָה Q.
7, 1. [a] א ante ש BEPJ𝔅𝔊 (DL desunt). ‖ **2.** [b] ל in J (non in L) ubique sine Sch'wa (mobili). ‖ **4.** [c] BE מַ Pathach; cf. E v. 19. 23 רביעָיתא, B עָ. | [d] גַּפַּהּ Q. J גפיהָ et v. 5 שניהָ Qameç supra He; 5, 21 עליה et 7, 7 ברגליה Qameç erasum est. D 7, 4 deest; 7, 5 שנה Qameç supra He, ut v. 7 ברגליה, קדמיה (non 5, 21). | [e] BE𝔊 Mil'el; 𝔅 Milra'. | [f] E רַגְלִין (D deest); v. 7 ED קַרְנִין. ‖ **5.** [g] ED ס Samekh. | [h] BJ²; D הוקימת û; vocalis passivum (Hoqṭal) indicans necessaria est. 𝔅𝔊 הֳ; E הֲ; J¹ bis *hiqîmaϑ*. | [i] E מּ Raphe, sed cf. Da. 161. | [k] שִׁנַּהּ Q. ‖ **6.** [l] BEJ𝔊; E in marg. כל מל. D𝔅 בתר sine א. | [m] גַּבַּהּ Q. ‖ **7.** [n] D בָּתַר. | [nn] רְבִיעָאָה Q. | [o] cf. ad 3, 22.

וְשִׁנַּיִן דִּי פַרְזֶל לַהּ רַבְרְבָן; אָֽכְלָה וּמַדֱּקָה[p] וּשְׁאָרָא ברגליה[q]
רָֽפְסָה; וְהִיא מְשַׁנְיָא[r] מִן־כָּל־חֵֽיוָתָא דִּי קדמיה[s], וְקַרְנַיִן[t]
8 עֲשַׂר לַהּ. 8 מִשְׂתַּכַּל הֲוֵית בְּקַרְנַיָּא וַאֲלוּ קֶרֶן אָֽחֳרִי זְעֵירָה
סִלְקָת[u] ביניהון[v], וּתְלָת מִן־קַרְנַיָּא קַדְמָיָתָא אתעקרו[w] מִן־
קדמיה[x]; וַאֲלוּ עַיְנִין כְּעַיְנֵי[y] אֲנָשָׁא בְּקַרְנָא דָא וּפֻם[z] מְמַלִּל[a]
9 רַבְרְבָן. 9 חָזֵה הֲוֵית עַד דִּי כָרְסָוָן רְמִיו וְעַתִּיק יוֹמִין יְתִב;
לְבוּשֵׁהּ כִּתְלַג חִוָּר וּשְׂעַר רֵאשֵׁהּ כַּעֲמַר נְקֵא, כָּרְסְיֵהּ שְׁבִבִין
10 דִּי נוּר גַּלְגִּלּוֹהִי[b] נוּר דָּלִק[c]. 10 נְהַר דִּי נוּר נָגֵד וְנָפֵק מִן־
קֳדָמוֹהִי, אֶלֶף אלפים[d] יְשַׁמְּשׁוּנֵּהּ וְרִבּוֹ רבון[e] קֳדָמוֹהִי
11 יְקוּמוּן[f]. דִּינָא יְתִב וְסִפְרִין פְּתִיחוּ. 11 חָזֵה הֲוֵית. בֵּאדַיִן
מִן־קָל מִלַּיָּא רַבְרְבָתָא דִּי קַרְנָא מְמַלֱּלָא[g]; חָזֵה הֲוֵית,
עַד דִּי קְטִילַת חֵיוְתָא וְהוּבַד גִּשְׁמַהּ וִיהִיבַת לִיקֵדַת אֶשָּׁא.
12 12 וּשְׁאָר חֵיוָתָא הֶעְדִּיו שָׁלְטָנְהוֹן וְאַרְכָה בְחַיִּין יְהִיבַת[h] לְהוֹן
13 עַד־זְמַן[i] וְעִדָּן. 13 חָזֵה הֲוֵית בְּחֶזְוֵי[k] לֵילְיָא וַאֲרוּ עִם־עֲנָנֵי
שְׁמַיָּא כְּבַר אֱנָשׁ אָתֵה הֲוָא[l] וְעַד־עַתִּיק יוֹמַיָּא מְטָה
14 וּקְדָמוֹהִי הַקְרְבוּהִי[ll]. 14 וְלֵהּ יְהִב[m] שָׁלְטָן וִיקָר וּמַלְכוּ, וְכֹל
עַמְמַיָּא אֻמַיָּא וְלִשָּׁנַיָּא לֵהּ יִפְלְחוּן. שָׁלְטָנֵהּ שָׁלְטָן עָלַם

---

[p] 𝔅𝔊; BE דְ Sch·wa. | [q] בְּרַגְלַהּ Q. | [r] B נּ Dagesch; eandem significationem habet Sch·wa mobile in DJ. EP𝔊 מְשַׁנְיָה (נ sine Dagesch, ה). | [s] קֳדָמַהּ Q. | [t] DE וְקַרְנַיִן, cf. v. 4. ‖ 8. [u] BP𝔅𝔊 (B marg. לָ, v. 20 לַ); E Pathach; D סלֿקת = סִלְקָת (v. 20 deest). | [v] בֵּינֵיהֵין Q, cf. 2,33; D ביניהון in textu sine adnotatione (L deest). | [w] אִתְעֲקַרָה Q, cf. ad 5,5. In D רוּ post. manu in רָה mutatum est. E עַקּ Dagesch (Hithqaṭṭal). | [x] קֳדָמַהּ Q. | [y] D כעֲיני cf. ad 4,1. | [z] E ופֹם v. 8. 20, cf. ad 4, 28. | [a] ED v. 8. 20 לֵ Çere (v. 20 D deest). ‖ 9. [b] D גלגַלוהי Pathach. | [c] D לֵ Çere. ‖ 10. [d] אלפין Q; K Hebraismus cf. 4, 14 אנשים. | [e] רִבְּוָן K; רִבְבָן Q. | [f] E יקומון i. e. יקוּמָן Q. ‖ 11. [g] 𝔅𝔊; P ֶ in rasura; BE לְ Sch·wa. ‖ 12. [h] Milʿel. | [i] ED זמָן Qameç. ‖ 13. [k] D בחזוי עִם ליליא, cf. v. 2. | [l] D om. הוא. | [ll] D ר Chireq. ‖ 14. [m] PD יהיב.

15 דִּי לָא יֶעְדֵּה וּמַלְכוּתֵהּ דִּי לָא תִתְחַבַּל. — [15]אֶתְכְּרִיַּת
רוּחִי אֲנָה דָנִיֵּאל בְּגוֹא נִדְנֶה[n] וְחֶזְוֵי רֵאשִׁי יְבַהֲלֻנַּנִי.
16 [16]קִרְבֵת עַל־חַד מִן־קָֽאֲמַיָּא וְיַצִּיבָא אֶבְעֵא מִנֵּהּ עַל־כָּל־
17 דְּנָה. וַֽאֲמַר לִי וּפְשַׁר מִלַּיָּא יְהוֹדְעִנַּנִי: [17]"אִלֵּין חֵֽיוָתָא
רַבְרְבָתָא, דִּי אִנִּין[o] אַרְבַּע, אַרְבְּעָה מַלְכִין יְקוּמוּן מִן־
18 אַרְעָא. [18]וִֽיקַבְּלוּן מַלְכוּתָא קַדִּישֵׁי עֶלְיוֹנִין וְיַחְסְנוּן מַלְכוּתָא
19 עַד־עָֽלְמָא וְעַד עָלַם עָֽלְמַיָּא". [19]אֱדַיִן צְבִית[p] לְיַצָּבָא עַל־
חֵֽיוְתָא רְבִיעָֽיְתָא, דִּי הֲוָת שָֽׁנְיָה[q] מִן־כלהון[r], דְּחִילָה יַתִּירָה,
שניה[s] דִּי פַרְזֶל וטפריה[t] דִּי נְחָשׁ, אָֽכְלָה מַדֱּקָה[u] וּשְׁאָרָא
20 ברגליה[v] רָֽפְסָה, [20]וְעַל־קַרְנַיָּא עֲשַׂר דִּי בְרֵאשַׁהּ וְאָֽחֳרִי,
דִּי סִלְקַת ונפלו[w] מִן־קדמיה[x] תְּלָת, וְקַרְנָא דִכֵּן וְעַיְנִין לַהּ
21 וּפֻם מְמַלִּל רַבְרְבָן וְחֶזְוַהּ רַב מִן־חַבְרָתַהּ. [21]חָזֵה הֲוֵית
22 וְקַרְנָא דִכֵּן עָֽבְדָא[y] קְרָב עִם־קַדִּישִׁין וְיָֽכְלָה לְהֹן, [22]עַד דִּי
אֲתָה עַתִּיק יֽוֹמַיָּא וְדִינָא[z] יְהִב[a] לְקַדִּישֵׁי עֶלְיוֹנִין, וְזִמְנָא מְטָה
23 וּמַלְכוּתָא הֶֽחֱסִנוּ[b] קַדִּישִׁין. [23]כֵּן אֲמַר: "חֵֽיוְתָא רְבִיעָֽיְתָא,
מַלְכוּ רביעיא[c] תֶּֽהֱוֵא בְאַרְעָא דִּי תִשְׁנֵא מִן־כָּל־מַלְכְוָתָא
24 וְתֵאכֻל[d] כָּל־אַרְעָא וּתְדֻשִׁנַּהּ[e] וְתַדְּקִנַּהּ[f]. [24]וְקַרְנַיָּא עֲשַׂר,
מִנַּהּ מַלְכוּתָא עַשְׂרָה מַלְכִין יְקֻמוּן, וְאָֽחֳרָן יְקוּם אַֽחֲרֵיהֹן[g]
25 וְהוּא יִשְׁנֵא מִן־קַדְמָיֵא וּתְלָתָה[h] מַלְכִין יְהַשְׁפִּל[hh]. [25]וּמִלִּין

---

15. [n] BP𝔊 S·gol; Kautzsch נִדְנַהּ; Noeldeke, Bevan נְדָנַהּ; Weiss ZdmG 1878, 754 בְּגִין דְּנָה „propterea“. ‖ **17.** [o] EP𝔊; B𝔅 אִנּוּן K, אִנִּין Q. ‖ **19.** [p] E צְבֵית Çere. | [q] BP𝔊 שָׁ Partic. act., E𝔅 'שַׁ pass. | [r] כָּלְּהֵין Q; BE ל sine Dagesch. | [s] שִׁנַּהּ Q. | [t] וְטִפְרַהּ Q. | [u] 𝔅𝔊; P דֱּ, E דְּ Sch·wa. | [v] בְּרַגְלַהּ Q. ‖ **20.** [w] וּנְפַלָה Q, cf. ad 5, 5. | [x] קֳדָמַהּ Q. | [y] P et Surani עבדה. ‖ **22.** [z] Ewald add. יְתִב וְשָׁלְטָנָא. | [a] D יְהַב Pathach. | [b] E הַחֲסנו. ‖ **23.** [c] רְבִיעָאָה Q. | [d] D וְתֹאכַל, cf. 4, 30. | [e] P𝔊 'ותדו plene. | [f] 𝔅𝔊; BEP דְ Sch·wa. ‖ **24.** [g] BED אחריהון plene. | [h] BE ותלתא Aleph. | [hh] D פֵּ Çere.

לְצַד עליא[i] יְמַלִּל[k] וּלְקַדִּישֵׁי עֶלְיוֹנִין יְבַלֵּא וְיִסְבַּר לְהַשְׁנָיָה[l]
26 זִמְנִין וְדָת וְיִתְיַהֲבוּן בִּידֵהּ עַד־עִדָּן וְעִדָּנִין וּפְלַג עִדָּן. [26]וְדִינָא
יִתִּב[m] וְשָׁלְטָנֵהּ יְהַעְדּוֹן לְהַשְׁמָדָה וּלְהוֹבָדָה עַד־סוֹפָא.
27 [27]וּמַלְכוּתָא וְשָׁלְטָנָא וּרְבוּתָא דִּי מַלְכְוָת תְּחוֹת כָּל־שְׁמַיָּא
יְהִיבַת לְעַם קַדִּישֵׁי עֶלְיוֹנִין, מַלְכוּתֵהּ מַלְכוּת עָלַם וְכֹל
28 שָׁלְטָנַיָּא[n] לֵהּ יִפְלְחוּן וְיִשְׁתַּמְּעוּן. — [28]עַד־כָּה[o] סוֹפָא דִּי
מִלְּתָא. אֲנָה דָנִיֵּאל שַׂגִּיא רַעְיוֹנַי יְבַהֲלֻנַּנִי וְזִיוַי יִשְׁתַּנּוֹן
עֲלַי וּמִלְּתָא בְּלִבִּי נִטְרֵת.

IV. Danielis libri capita punctatione supralineari instructa.

A. Codex G: Dan. 3,12—15. 20—24.

12 [12]די מניתא[a] יתהון[b] על עבידת מדינת[c] בבל שדרך[d] מישך[e] ועבד[f]
נגו גבריא[g] אלך[h] לא שמו עלך מלכא טעם[i] לאלהך[k] לא
13 פלחין ולצלים[l] דהבא[m] די הקימתא[n] לא סגדין. [13]באדין[o]
נבוכדנצר ברגז וחמה[p] אמר[q] להיתיא[r] לשדרך מישך ועבד נגו.
14 באדין גבריא אלך[s] היתיו[t] קדם[u] מלכא. [14]ענה נ׳ ואמר להון
הצדא ש׳ מ׳ וע׳ נגו לאילהי[v] לא איתיכון פלחין ולצלים

---

25. [i] עלאה Q. | [k] ED ימלל Çere. | [l] BE להשניא. ‖ 26. [m] D יתיב, cf. 𝔊. ‖ 27. [n] D שלטוניא. ‖ 28. [o] DBE כא.

12. [a] DL sine א. | [b] DL ת Sch'wa mobile. | [c] D omittit. | [d] D ubique ד Çere, praeter v. 19. | [e] D ubique defective, praeter 2,49 מישך. | [f] D ubique ועבד, L ועבד. | [g] L ubique ג. | [h] D אליך. | [i] DL טעם. | [k] lapsus librarii, legas לא׳, cf. v. 14; D ועל אילהך, L לאלהך. | [l] D ולצלם, L ולצלם. Pariter v. 14. | [m] L v. 12. 14 דהבא. | [n] D sine Aleph, ה; L הקמת. ‖ 13. [o] L ubique באדין. | [p] D ובחמא; L וחמה. | [q] L אמר; cf. v. 20. | [r] DL He in fine, D לה Çere. | [s] D אליך. | [t] DL ה Çere. | [u] D ק, L ק. ‖ 14. [v] L לאלהי Plur.

15 דהבא די הקימת[w] לא סגדין. [15]כען הן איתיכון עתידין[x] די
בעידנא[y] די תשמעון קל קרנא משרוקיתא קתרוס סבכא[z] פסנתרין
וסומפניה[a] וכל[b] זני זמרא תפלון[c] ותסגדון לצלמא[d] די עבדית[e]
והן לא[f] תסגדון בה שעתא[g] תתרמון לגו[h] אתון נורא . . . .
3,20 [20]ולגברין[a] גיברי[b] חיל די[c] בחיליה[d] אמר[e] לכפתה[f] לשדרך מ׳
21 וע׳ נ׳ למרמא לאתון נורא יקדתא[g]. [21]באדין גבריא אלך[h]
כפיתו בסרבליהון פשטיהון[i] וכרבלתהון ולבושיהון[k] ורמיו[l] לגו[m]
22 אתון נורא יקדתא. [22]כל קביל[n] דנה מן [די מלת מלכא][o]
מחצפא[p] ואתונא אזה[q] יתירא[r] גבריא אלך[s] די הסיקו[t] לש׳ מ׳
23 וע׳ נ׳ קטול[u] המון שביבא[v] די נורא. [23]וגבריא[w] אלך[x] תלתיהון[y]
24 ש׳ מ׳ וע׳ נ׳ נפלו לגו[z] אתון נורא יקדתא מכפתין. [24]אדין[a] נ׳
מלכא תוה[b] וקם בהתבהלה[c] ענה ואמר להדברוהי[d] הלא גברין
תלתה רמינא לגו[e] נורא מכפתין ענין ואמרין[f].

B. Codex J (prima manus): 4,21—7,7.

4,21 [21][דנה פשרא מלכא וגזרת על]יא היא די מטת על [מראי
22 מלכא: [22]ולך טרדין מן אנשא ועם] חיות ברא להוא[a] מדרך

[w] lapsus librarii; D הקימית, L הקמת. ‖ 15. [x] L עֲ i. e. עֱ. | [y] DL sine Jod. | [z] L שׂ; L nonnisi v. 5 בּ Sch·wa mobile. | [a] L Aleph in fine; D וסמפיניא. | [b] DL וכל. | [c] DL sine Jod. | [d] L צ Pathach. | [e] D דעבדית; L עבדת. | [f] DL לא. | [g] L שׁ Pathach, cf. ad v. 6. | [h] L לגוא.

3, 20. [a] DL וֹ û. | [b] DL גברי. | [c] DL די. | [d] L בחילה, ח Pathach. | [e] L אמר, v. 13. | [f] DL לכפתא Aleph. | [g] Sch·wa mobile v. 21 omissum est. DL ubique sine Jod medio; D ק Çere, ד sine Sch·wa; L ק Chireq, ד Sch·wa. | 21. [h] D אליך. | [i] שׁ ante ט; L פטשיהון. | [k] L ול û. | [l] D ורמו, L ורמו. | [m] L לגוא. ‖ 22. [n] L כל קבל. | [o] lacuna in G. | [p] D מהחצפא, L מחצפא. | [q] D איזה. | [r] D יתירה. | [s] L אלך; D omittit. | [t] L הסקו. | [u] D קטיל; L קטל. | [v] L שביכא lapsus. ‖ 23. [w] D om. Vav. | [x] D אליך. | [y] L sine Jod. | [z] L לגוא. ‖ 24. [a] L אדין. | [b] lapsus; DL תוה. | [c] D Aleph in fine. | [d] DL לה׳. | [e] L לגוא. D addit אתון. | [f] DL מ Sch·wa mobile.

4, 22. [a] in marg. sinistro not. mas.: הי בע להוה.

ועשבא [כתורין לך יטעמון ומטל שמיא לך] מצבעין ושבעה[b]
עדנין יחלפון (ע)לך [עד די תנדע די שליט] עליא במלכות
23 אנשא ולמן די יצבא יתננה׃ [23]ודי [אמרו למשבק עק]ר שרשוהי
די אילנא מלכותך לך קימ(א) מן די תנדע [די שלטן שמי]א׃
24 [24]להן מלכא מלכי[c] ישפר עליך[d] (וח)טיך[e] כת ודק (בצד)קה[f] דק ובהי
פרק דק וחס [ועויתך במחן] ענין דק הן תהוה ארכה לשלותך
25 26 דק׃ [25]כלא מטא על נבוכדנצר [מלכא׃] [26]לקצת ירחין תרי עשר
27 על היכל מלכותי די בבל [מהלך הו]ה׃ [27]ענה מלכא ואמר
הלא דא היא בבל רבתא אלף בע די אנה בניתה דק [לבית
28 מ]לכו בתקפ כול חס חסני כול חס וליקר הדרי׃ [28]עוד מלתא
בפם מלכא קל מן שמיא [נפל] לך אמרין נבוכדנצר מלכא
29 מלכותא עדת מנך׃ [29]ומן אנשא לך טרדין עם חיות ברא מדרך
עשבא כתורין לך יטעמון ושבעה עדנין יחלפון עליך עד די
תנדע די שליט עליא[g] במלכות אנשא ולמן די יצבא יתננה׃
30 [30]בה שעתה מלתא ספת על נבוכדנצר ומן אנשא טריד ועשבא
כתורין יאכל ומטל שמיא[g'] גשמיה יצטבע עד די שערה כת ודק
31 כנשרין רבא[h] וטפרוהי כת ודק כצפרין׃ [31]ולקצת יומיא אנה
נבוכדנצר עיני לשמיא נטלת דק ומנדעי עלי יתוב ולעליא[i]
ברכת כת ודק ולחי[k] עלמא שבחת דק והדרת כת ודק די
32 שלטניה שלטן (ע)לם ומלכותיה עם דר ודר׃ [32]וכל דארי[l] ארעה
כלה כת ודק חשיבין דק וכמצביה דק עבד בחל שמיא ודארי[l]

---

[b] 'שבׄ sic! Ita clarius in vs. 29. ‖ **24.** [c] 'מ: Path. eras. | [d] in m. not. mas.: 'כ' עלך ק. | [e] in m. not. mas. [ק' כ' וחטאך]. | [f] nescio an בצדקה prima m.; nunc בצדקה. ‖ **29.** [g] vel עליא? videtur ʿillā pronuntiatum esse in vss. 22. 5 18. 21, sed cf. vs. 31. ‖ **30.** [g'] sic! | [h] ms. דבא. ‖ **31.** [i] videtur scriptum esse ע, sed prima m. emendatum in ע. | [k] vel ח? ‖ **32.** [l] in m. not. mas.: 'כ' דירי ק bis.

33 ארעא לא איתי די ימחא בידה ויאמר לה מה עבדת[m]: [33](בה
זמ)נא מנדעי יתוב עלי ולי קר מלכותי הדרי ו[זי]וי יתוב עלי
ולי הדברי ורברבני יבעון דק ועל מלכותי התקנת דק וחס
34 [ורבו יתי]רה הוספת דק ושל לי: [34]כען אנה נבוכדנצר משבח[n]
ומרומם דק ושל ומהדר למלך [שמיא די כל] מעבדוהי קשט
וארחתיה דק דין ודי מהלכין בגוה יכל[o] דק וחס להשפלה
דק ובהי:
5,1 בלשאצר[1] [מלכא עבד לחם רב לרברבנוהי אלף ולקבל] אלפא
2 חמרא שתה דק: [2]בלשאצ[ר אמר בטעם חמרא להיתיה למאני]
דה(בא) וכספא[a] די הנפק נבוכדנצר אבוהי מן (היכלא די)
[בירושלם וישתון בהון] מלכא ורברבנוהי שגלתה ולחנתה:
3 [3]באדין היתיו מ[אני דהבא די הנפקו] מן היכלא די בית אלהא
די בירושלם ואשתיו בהון [מלכא ורברבנוהי] שגלתה ולחנתה:
4 [4]אשתיו חמרא ושבחו לאלהי (דה)בא [וכספא נחשא] פרזלא
5 אעא ואבנא: [5]בה שעתה הי בע נפקו[b] כת בע אצבען די יד
א[נש וכתבן לקבל] נברשתא דק ובאלף על גירא דק ובאלף די
כתל היכלא די מלכא ומלכא חזה [פס ידא די] כתבה דק ובהי:
6 [6]אדין מלכא זיוהי שנוהי ורעינהי יבהלוניה וקטרי ח[רצה]
7 משתרין וארכבתיה דק דא לדא נקשן: [7]קרא מלכא בחיל
להעלה לא[שפיא] כשדיא וגזריא ענה מלכא ואמר לחכימי
בבל די כל אנש די יק(רה) כתבה דנה ופשרה יחונני ארגונא
ילבש והמונכא[c] די דהבא על צוא(רה) ותלתי דק במלכותא

---

m ˇ eras. ‖ **34.** n vel בֿח. | o in יכל punctuatio valde incerta; s. m. יכ̌ל.

5, 2. a supra lineam. | b in m. not. mas.: כ' נפקא ק'. ‖ 7. c in m. not. mas.: כ' המניכא ק'.

8 ישׁ(לט)׃ [8]אדין עללין כל חכימי מלכא ולא כהלין כתבא למקרא
9 ופשרא להודעה למלכא׃ [9]אדין מלכא בלשאצר שגיא מתבהל
10 וזיוהי שנין דק עלוהי ורברבנוהי משתבשין׃ [10]מלכתא לקבל
מלי מלכא ורברבנוהי לבית משתיא אלף בע עללת[d] כת ענת
מלכתא ואמרת מלכא לעלמין חיי אל יבהלוך רעיונך וזיוך[e] כת
11 אל ישתנו דק׃ [11]איתי גבר במלכותך די רוח אלהין
קדישין בה וביומי אבוך נהירו כול של ושכלתנו וחכמה כחכמת
אילהין השתכחת בה ומלכא נבוכדנצר אבוך רב חרטמין
12 אשפין כשדאין גזרין הקימה דק אבוך מלכא [12]כל קבל די
רוח יתירה ומנדע ושכלתנו מפשר חלמין ואחוית דק אחיד[ן] דק
ומשרא קטרין השתכחת בה בדניאל די מלכא שם שמיה
15 בלטשאצר [כען דניאל] יתקרי ופשרה יהחוה׃.... [15][וכען העלו]
(קד)מי חכימיא אשפיא די כתבא דנה [יקרון ופשרה להודע]תני
16 ולא כהלין פשר מלתא להחויה[f] כת׃ [16]ואנה [שמעת עליך
די] (תוכל)[g] פשרין למפשר וקטרין למשרא כען הן תכול[g] כת
[כתבא למקרא] ופשרה להודעותני ארגונא תלבש והמונכא[h] כת
די דהבא [על צוארך ות]לתא במלכותא תשלט׃
17 [17][באדין ענה] דניאל ואמר קדם מלכא מתנתך לך להוין ונבזביתך
דק [לאחרן ה]ב ברם כתבא אקרה למלכא ופשרא אהודענה
18 כת ודק׃ [18]אנתה[i] מלכא [אלהא] עליא מלכותא ורבותא כול אלף

10. [d] Pathach sec. eras., in m. not. mas.: כ׳ עלת ק׳. | [e] in m. not. mas.: [ויוך]ז (reliqua non possunt legi). ‖ **15.** [f] in marg. not. mas.: כ׳ להחואה ק׳. | [g] in marg. not. mas.: תוכל ק׳. | [h] in marg. not. mas.: כ׳ והמניכא ק׳. ‖ **18.** [i] vel אנתה.

Masora magna marginalis: [14]די רוח אלהין בך דק בתר דק דחס קדישין (sic! sed cf. 45.6.15. 511)· [21]שליט אלהא עילאה בתר דק בכול׃

19 ויקרא והדרא כול אלף יהב לנבוכדנצר אבוך׃ [19]ומן רבותא
די יהב לה כל עממיא אמיא ולישניא הוו זאעין[k] ודחלין מן
קדמוהי די הוה צבא הוה קטל ודי הוה צבא הוה מחא ודי
הוה צבא הוה מרים ודי הוה צבא הוה משפל חס בע׃
20 [20]וכדי רם לבבה ורוחה (תק)פת[l] דק להזדה דק הנחת כת ודק
21 מן כרסא כת בע מלכותיה ויקרה הי בע העדיו מנה׃ [21]ומן
בני אנשא טריד ולבבה עם חיותא שוי דק ועם ערדיא[m]
מדרה עשבא כתורין יטעמונה כת ודק ומטל שמיא גשמה
יצטבע עד די ידע די שליט אלהא עליא[n] כת במלכות אנשא
22 ולמן די יצבא יהקים עליה[o] דק׃ [22]ואנתה ברה בלשאצר לא
23 השפלת דק לבבך כל קבל די כל דנה ידעת דק׃ [23]ועל מרא
שמיא התרו(ממ)ת ולמניא די ביתיה היתיו[p] קדמיך[q] ואנ[תה
ורב]רבניך[r] שגלתך ולחנתך חמרא (ש)תין בהון ולאלהי (כס)פא
(ודהבא) [נחשא] פרזלא אעא ואבנא די לא חזין ולא שמעין
ולא ידעין שבח[ת] ולאלהא די נשמתך בידה וכל ארחתך לה
24 28 לא הדרת׃ [24]באדין מן...... [28][פרס] פריסת דק ושל מלכותך
29 ויהיבת למדי (ופרס)׃ [29][באדין אמר בלשצאר] והלבשו לדניאל
ארגונא והמונכא די (דהבא) [על צוארה והכרזו] עלוהי די

---

19. [k] in marg. dextro deleto notam mas.: כ׳ זיעין ק׳ scriptam fuisse puto. | [l] poster. man. תקפת. ‖ 21. [m] vel ער׳. | [n] in marg. not. mas.: כ׳ עילאה ק׳. | [o] Pathah secundum erasum; in marg. not. mas.: כ׳ עלה ק׳. ‖ 23. [p] vel היתיו. | [q] in m. not. mas.: כ׳ קדמך ק׳. | [r] in marg. not. mas.: כ׳ נך ק׳.

Masora magna marginalis: [26]תקל הלין ב׳ דק וחס]׃ [28]ויהיבת ב׳ דק ושל למדי (5_{18}) ליקדת (7_{11})׃ 6_1 קבל ב׳ דק וחס מלכותא (6_1) לך exstat in nostris editionibus etiam) [6]בדת דק וכול כדת׃ (Chron. I 21_{11}) כדת sed in 9 mss. Kennicott. invenitur hoc loco ;בדת (Ezra 7_{14})׃

30 לְהוא שליט תלתא במלכותא׃ [30]בה (בלילי)[א קטיל בלאשצר]
מלכא כשדיא[s][׃]
6,1 2 [1]ודריוש מדיא קבל מלכותא כבר שנין שתין ותרת[ין׃ [2]שפר
קדם] דריוש והקים על מלכותא לאחשדרפניא (מא)ה (ועשר)[ין
3 די להון] בכל מלכותא׃ [3]ועלא מנהון סרכין תלתא די דניאל
חד מינ[הון די להון] אחשדרפניא אלין יהבין להון טעמא
4 ומלכא לא להוא נזק׃ [4][אדין] דניאל דנה הוה מתנצח[a] על
סרכיא ואחשדרפניא[b] כל קבל די רוח יתירא ביה ומלכא
5 עשית דק להקמותה דק על כל מלכותא׃ [5]אדין סרכיא
ואחשדרפניא הוו בעין עלה להשכחה לדניאל מצד מלכותא
וכל עלה ושחיתה לא יכלין להשכחה כל קבל די מהימן[c] הוא
6 וכל שלו (וש)חיתה לא השתכחת עלוהי׃ [6]אדיו גבריא אלך
אמרין די לא נהשכח לדניאל דנה כל עלה להן השכחנא עלוהי
7 בדת דק (אל)הה׃ [7]אדין סרכיא ואחשדרפניא אלן הרגשו כול חס
8 על מלכא וכן אמרין לה דריוש מלכא לעלמין חיי׃ [8]אתיעטו
כל סרכי מלכותא סגניא ואח[שדרפ]ניא הדבריא ופחותא לק(ימ)ה
קים מלכא ולתקפה הי בע (אס)ר[d] [די כל] די יבעא בעו מן
כל אלה ואנש עד יומין תלתין להן [מנך מל]כא יתרמא לגב
9 אריותא׃ [9]כען מלכא תקים אסרא ותרשם כתבא די לא להשניא
10 כדת מדי ופרס די לא (תע)דא[e]׃ [10]כל קבל דנה [מלכא דריוש
11 רשם כתבא ואסרא׃ [11]ודני]אל כדי ידע [די רשים כתבא על
לביתה וכוין פתיחן] (לה בעליתה נגד ירושלם וזמנין) [תלת]ה

30. [s] in marg. not. mas.: כ׳ כשדאה ק׳; postea in linea: פלגיה[sic] דסיפ.

6, 4. [a] vel מִתנַצַּח? | [b] ו supra lineam. ‖ **5.** [c] י supra lineam. ‖ **8.** [d] supra ס videtur positum esse ^. | [e] nescio an תעדא vel תעדא?

ב[יומ]א [הוא ברך] (על ברכוהי) ומצלא ומודא קדם אלהה כל
12 קבל די [הוא] עבד [מן קדמ](ת דנה)׃ 12אדין גבריא אלך
13 הרגשו והשכחו לדניאל בע(ה ומתחנן) [קדם] אלהה׃ 13באדין
קרבו ואמרין קדם מלכא על אסר מלכא (הלא) [אסר] רשמת
די כל אנש די יבעא מן כל אלה ואנש עד יומין תלתין [להן]
מנך מלכא יתרמא לגוב אריותא ענה מלכא ואמר יציבא
14 מלתא כדת מדי ופרס די לא תעדא[f]׃ 14באדין ענו ואמרין
קדם מלכא די דניאל די מן בני גלותא די יהוד לא שם עליך[g]
מלכא טעם ועל אסרא די רשמת וזמנין תלתה ביומא בעה
15 בעותה׃ 15אדין מלכא כדי מלתא שמע שגיא באש עלוהי ועל
דניאל שם בל לש(י)זבותיה ועד מעלי שמשא כול אלף הוה
16 משתדר להצלותה כת׃ 16באדין גבריא אלך הרגשו על מלכא
ואמרין למלכא דע מלכא די דת למדי ופרס די כל אסר וקים
17 די מלכא יהקים לא להשניה[h]׃ 17באדין מלכא אמר והיתיו
לדניאל ורמו לגבא די אריותא ענה מלכא ואמר לדניאל אלהך
18 די אנתה פלח לה בתדירא הוא ישיזבנך׃ 18(והיתית) אבן חדה
ו(שמ)ת דק וחס בע על פם גבא וחתמה מלכא בעזקתיה ובעזקת
19 רברבנוהי די לא (תש)נא צבו בדניאל׃ 19אדין אזל מלכא
להיכליה ובת דק טות דק ודחון דק ובהי לא הנעל[i] קדמוהי ושנתה דק
20 נדת עלוהי׃ 20באדין מלכא בשפר פרא אזי בע יקום ב(נג)הא (ו)בהתבהלה
21 לגבא די אריותא (אזל)׃ 21וקמקרבה לגבא לדניאל בקל עציב דק ושל
זעק ענה מלכא ואמר לדניאל דניאל עבד אלהא חיא אל(הך)

13. [f] vel תעדא; cf. 6$_{9}$. ‖ **14.** [g] in m. not. mas.: כ׳ עלך ק׳. ‖ **16.** [h] in m. not. mas.: כ׳ להשנאה ק׳. ‖ **19.** [i] vel הנעל?

Masora magna marginalis: 16 הרגישו והשכחו לדניאל דק וכול על

די אנתה פלח לה בתדירא הי(כל) לשיזבותך מן אריותא׃
22 23 [22] אדין דניאל עם מלכא מל(יל) מלכא לעלמין [חיי׃ [23]]אל[הי
ש]לח מלאכיה (וסגר) [פם אריותא ולא חבלוני כל קבל די]
קדמוהי [זכו] השתכחת [לי] ואף קדמ(יך[k] מלכא) [חבולא לא
24 עבדת׃] [24] באדין מלכא שגיא טאב[l] עלוהי ולדניאל אמר[m] לה[נסקה
מן גבא והסק] דניאל מן גבא וכל חבל לא השתכח בה די
25 המן באלהה׃ [25] [ואמר מלכא] והיתיו גבריא אלך די אכלו
קרצוהי די דניאל ולגוב אריותא רמו [אנון] בניהון ונשיהון דק
ולא מטו לארעית גבא עד די שלטו דק וחס בהון אריותא [וכל]
26 גרמיהון הדיקו כת ורק׃ [26] באדין דריוש מלכא כתב[n] לכל עממיא
27 אמיא ולישניא [די] דארין[o] בכל ארעא שלמכון ישגא׃ [27] מן
קדמי שים טעם די בכל שלטן מלכותי להון זאעין ודחלין מן
קדם אלהה די דניאל די הוא אלהא חיא וקים לעלמין ומלכותיה
28 די לא תתחבל ושלטניה עד סופא׃ [28] משיזב דק ומצל[p] ועבד
אתיו ותמהין בשמיא ובארעא די שיזב לדניאל מן יד אריותא דק׃
ודניאל דנה הצלח במלכות דריוש ובמלכות כורש פרסיא[q] כת׃
7,1 [1] בשנת חדה לבלאשצר כת מלך בבל דניאל חלם[a] חזה וחזוי
ראשה על משכביה כת באדין חלמא כתב ראש מלין אמר׃
2 [2] ענה דניאל ואמר חזה הו(י)ת בחזוי עם ליליא וארו ארבע

---

23. [k] in marg. not. mas.: כ׳ קדמך ק׳. | **24.** [l] vel טאב. | [m] supra מ haec linea ׀ (מׄ). | [n] כתב supra lineam, in margine repetitum. | [o] in marg. not. mas.: ׄן דירין ק׳. | [p] vel מצל vocalis secunda erasa. ‖ **28.** [q] in marg. not. mas.: פרסאה ק׳.

7, 1. [a] nunc חלם; prima manu videtur scriptum esse חלם vel חלם.

Masora magna marginalis: [26] כתב ג[לכו]ל עממיא בתר ושלא ואת פתשגן׃
[27] מן קדמי שים טעם די כל דקי׳ שלטן דק וכול שלטן׃

Masora magna marginalis: [2] ארו ב׳ דק בשנת חדה עד משתכל ענני שמיא׃

3 רוחי שמיא מגיחן לימא רבא: [3]וארבע חיון רברבן סלקן מן
4 ימא שנין דא מן דא: [4]קדמיתא כאריה וגפין די נשר לה
חזה הוית עד די מריטו דק גפיה ונטילת מן ארעא ועל רגלין דק
5 כאנש הקימת ולבב אנש יהיב לה: [5]וארו חיוה אחרי תנינה
דמיה לדב ולשטר חד הקימת[b] ותלת עלעין בפמה בין שניה
6 וכן אמרין לה קומי אכלי בשר שגיא: [6]באתר כול של דנה חזה
הוית וארו אחרי כנמר ולה גפין ארבע די עוף על גביה[c] כת
7 וארבעה ראשין לחיותא ושלטן יהיב לה: [7]באתר דנה חזה
הוית בחזוי ליליא וארו חיוה רביעיה[d] כת דחילה ואימתני
ותקיפא אלף בע יתירא ושנין די פרזל לה רברבן אכלה ומדקה
ושארא כול אלף ברגליה רפסא והיא משניא מן. . . .

---

5. [b] punctum supra ה videtur solito altius positum esse. ‖ **6.** [c] in marg. not. mas.: כ׳ גבה ק׳. | [d] in marg. not. mas.; כ׳ רביעאה ק׳.

Masora magna marginalis: [4]הוקימת ב̇ דק קדמיתא ושלא̇ קד הקימת
כת בתר הקמת כת:

Gen. 31,47: יְגַר שָׂהֲדוּתָא

Jer. 10,11: כִּדְנָה תֵּאמְרוּן לְהוֹם אֱלָהַיָּא דִּי־שְׁמַיָּא וְאַרְקָא
לָא עֲבַדוּ יֵאבַדוּ מֵאַרְעָא וּמִן־תְּחוֹת שְׁמַיָּא אֵלֶּה׃

Wörterverzeichnis.

e = ʿEzra; eð = Ezra und Daniel; Wörter ohne eine dieser Bezeichnungen nur im Danielbuche.
° = nicht im BA vorkommende Form.

אַב° Vater, eð, s. אֲבִי, אֲבוּךְ; pl. אֲבָהָן° s. אֲבָהָתָךְ.

אֵב°, d. אִנְבָּא° Frucht, s. אִנְבֵּהּ (אבב).

אֲבַד°, zu grunde gehn: ipf. יֵאבַ֫דוּ Jer. ‖ Haqṭ. vertilgen, umbringen; ipf. יְהוֹבְדוּן ‖ Hoqṭ. הוּבַד.

אֶבֶן f., d. אַבְנָא Stein eð.

אִגְּרָה f., d. אִגַּרְתָּא Brief e; Assyr. *egirtu*; Pers.?

אֱדַ֫יִן, בֵּאדַ֫יִן § 3b sodann, darauf eð; מִן א׳ von der Zeit an e.

אֲדָר Adar (12. Monat) e Assyr.

אִדַּר°, d. אִדְּרָא° Tenne, pl. c. אִדְּרֵי.

אֲדַרְגָּזְרַיָּא pl. d., Oberrichter. Pers. *andarz-gar* Ratgeber.

אַדְרַזְדָּא adv. richtig, genau e; Pers.

אֶדְרָע f. Arm. e.

אֲזָא° anzünden, heizen; inf. מֵזֵא; part. p. אֵזֵה.

אַזְדָּא sicher, gewiß. Pers.

אֲזַל gehn; iptv. אֱזַ֫ל § 17a; eð.

אַח° Bruder; pl. s. אחיך, e.

אַחֲוָיָה° Anzeigen, Kundthun, c. אַחֲוָיַת (חוה).

אֲחִידָה° f. Rätselhaftes; pl. אֲחִידָן.

אַחְמְתָא Ekbatana e; Pers. (jetzt Hamadân).

אַחֲרֵי = bh; א׳ דנה; s. אַחֲרֵיהֹן.

אָחֳרִי adj. f., eine andre.

אַחֲרִי° f., c. אַחֲרִית Ende.

אָחֳרָן ein andrer; אחרין 4, 5.

אֲחַשְׁדַּרְפְּנַיָּא pl. d., Satrapen. Pers. *chšathrapān*.

אֲחֵת e: נְחַת.

אִילָן, d. אִילָנָא Baum.

אֵימְתָן°, f. אימתני schrecklich.

אִיתַי = bh יֵשׁ, eð; לָא א׳ = bh אַיִן; s. איתיך, Q אִיתָךְ; אִיתוֹהִי.

אֲכַל° essen, ipf. יֵאכֻל.

אַל = bh.

אֱלָה Q אֵל = bh. Jer, e.

אֱלָהּ, d. אֱלָהָא Gott eð; s. אֱלָהִי. Pl. אֱלָהִין; s. (mit ל) לֵאלָהַי.

אֲלוּ siehe! = אֲרוּ.

אִלֵּין, אִלֵּן = אֵלֶּה.

אִלֵּךְ pl., (nur als m.), jene. eð.

אֲלַף, c. auch אֲלֶף, d. אַלְפָּא tausend; pl. אַלְפִין, K אלפים 7, 10.

אַמָּה° f. Elle, eð; pl. אַמִּין.

אֻמָּה f. Nation, eð; pl. d. אֻמַּיָּא.

אמן, Ha. vertrauen בְּ auf, perf. הֵימִן; part. pass. מְהֵימַן (מהימן?) zuverlässig, treu.

אֲמַר sagen; befehlen, eb. 3 f. sg. אֲמֶרֶת; inf. מֵאמַר u. מֵמַר; part. אָמַר.

אִמַּר° Lamm e; pl. אִמְּרִין.

אַנְבֵּהּ : אֵב. — אִנְדַּע : יְדַע.

אֲנָה ich, eb.

אִנּוּן pron. pl. m. sie eb; f. אנין, Q אִנִּין 7, 17.

אֱנוֹשׁ°, d. אֱנוֹשָׁא, Q אֲנָשָׁא, Mensch. 4, 13. 14.

אֲנַחְנָא, eb, אֲנַחְנָה e, wir.

אֲנַס° Gewalt anthun jmdm; part. אָנֵס.

אַנְפִּין° pl. Gesicht (= bh אַפַּיִם), s. אַנְפּוֹהִי.

אֱנָשׁ, c. אֱנָשׁ, d. אֲנָשָׁא Mensch, Menschen, eb; pl. אֲנָשִׁים 4, 14.

אַנְתָּה m. du; אַנְתְּ Q, e 7, 25 K.

אַנְתּוּן m. ihr.

אֱסוּר Fessel, eb; pl. אֱסוּרִין.

אָסְנַפַּר Asurbanibal, assyr. König 669—625 v. Chr., e.

אָסְפַּרְנָא adv. sorgfältig, genau e; Pers. [auf dem Bronce-Löwen von Abydos, 6. od. 5. Jahrh. v. Chr.].

אֱסָר, d. אֱסָרָא Verbot.

אָע, d. אָעָא Holz, eb.

אַף, auch, und (stets וְאַף) bh, eb.

אֲפָרְסָיֵא pl. d., Perser e 4, 9 [JMarquart סָפְרַיָּא Schreiber].

אֲפַרְסְכָיֵא (e 4, 9 אֲפַרְסַתְכָיֵא ist ת zu tilgen) e pl. d., persisch, e 5, 6; 6, 6.

אַפְּתֹם zuletzt, endlich e 4, 13; Pers. oder Assyr. (𝔐 אפתם, Einkommen?).

אֶצְבַּע° f. Finger, pl. אֶצְבְּעָן c. אֶצְבְּעָת.

אַרְבַּע m., אַרְבְּעָה f. vier, eb.

אַרְגְּוָן°, d. אַרְגְּוָנָא Purpur. Assyr. *argamannu.*

אֲרוּ siehe!, sehet!

אֻרְחָה° Weg, Pfad; pl. s. אֹרְחָתֵהּ.

אַרְיֵה Löwe; pl. d. אַרְיָוָתָא.

אַרְיוֹךְ n. pr. 2, 14 ff.

אֲרִיךְ passend, geziemend (אָ, אַ?) e 4, 14.

אַרְכֻבָּה° f. Knie; pl. s. אַרְכֻבָּתֵהּ.

אַרְכָה f. Länge, Zeitdauer.

אַרְכְּוָי°, pl. d. אַרְכְּוָיֵא Q, Arkäer, Leute aus Erekh e 4, 9.

אֲרַע° f., d. אַרְעָא Erde eb.

אֲרַע° adv. unten, אַרְעָא K 2, 39 (vgl. עֵלָּא oben, pal. Talmud) מִן א' niedriger als, Q אֲרַע.

אַרְעִי° f., c. אַרְעִית Unteres, Boden (einer Grube).

אֲרַק° f., d. אַרְקָא Erde. Jer.

אַרְתַּחְשַׁשְׂתְּא (ארתחשסתא) Artaxerxes I Longimanus, 465—425/4 v. Chr. e.

אֶשָּׁא f. (d.?) Feuer Da. 161.

אשׁ Grundfeste, pl. d. אֻשַּׁיָּא e; אֻשּׁׁהִי e 6, 3 vgl. סְבַל.

אָשַׁף Zaubrer; pl. אָשְׁפִין, d. אָשְׁפַיָּא.

אֻשַּׁרְנָא Gebälk? Mauer? e 5, 3. 9. (Vgl. Assyr. *ašru* heiliger Ort, Heiligtum?)

אֶשְׁתַּדּוּר Anstrengung; e 4 Empörung (שׁדר).

אִשְׁתִּיו : שְׁתָא.

אָת° m. = bh אות; pl. אָתִין, אָתַיָּא.

אתא, אֲתָה אֲתָא kommen eb, inf. מֵתֵא. ‖ Ha. הַיְתִי bringen. ‖ pass. הֵיתָיִת sie wurde gebracht 6, 18; הֵיתָיו sie wurden g. 3, 13.

אִתְּה, d. אִתְּתָא; Weib (bh אִשָּׁה) pl. נְשִׁין, s. נְשֵׁיהוֹן.

אַתּוּן, d. אַתּוּנָא Ofen (mit Steinen ausgelegte Feuergrube). Vgl. Assyr. *atûnu, utûnu.*

אֲתַר Ort, eb s. אַתְרֵהּ; Spur 2, 35, vgl. בָּאתַר.

בְּ praep. = bh.

בְּאִישׁ (für בְּאִישׁ), böse; f. בָּאישְׁתָּא e 4, 12.

בְּאֵשׁ schlecht sein; mit עַל jmdm mißfallen.

בָּאתַר, בָּתַר nach, s. בָּתְרָךְ (אֲתַר + בְּ eigtl.: auf der Spur von).

בָּבֶל Babel, eb. Babylonisch: *Bāb-ilu* „Thor Gottes“.

בָּבְלָי pl. d. בָּבְלָיֵא Babylonier e.

בדר, Qa. בַּדַּר zerstreuen; imptv. בַּדַּרוּ.

בְּהִילוּ f. Eile, e.

בהל. Qa. erschrecken (tr.); ipf. s. יְבַהֲלֻנֵּהּ. ‖ Hithqa. erschreckt werden; part. מִתְבָּהַל ‖ Hithq. in Unruhe sein, eilen; inf. בְּהִתְבְּהָלָה.

בּוּת übernachten; perf. בָּת.

בְּטֵל aufhören, ins Stocken geraten; f. בְּטֵלַת e 4, 24. ‖ Qa. zum Aufhören veranlassen e.

בֵּין zwischen, s. בֵּינֵיהוֹן, Q בֵּינֵיהֵין.

בִּינָה f. Einsicht.

בִּירָה f., d. בִּירְתָא Burg e 6, 2. Assyr. *birtu.*

בַּיִת, d. בַּיְתָא Haus, eb; s. בַּיְתֵהּ, בָּתֵּיכוֹן.

בָּל (Syr. ܒܠ) das Sinnen, Sorge, שָׂם בל = bh שָׂם לֵב.

בלא. Qa. aufreiben, vernichten.

בְּלוֹ (Natural-) Abgabe, e (Assyr. *biltu*).

בֵּלְטְשַׁאצַּר babylon. Name Daniels, Babyl.: *balâṭašu-uçur* „sein Leben behüte“.

בֵּלְשַׁאצַּר Sohn des Nabû-na'id, chaldäischer König(ssohn). Babyl. *Bêl-šar-uçur* „Bel behüte den König“.

בנא, בנה bauen, eb; perf. s. בְּנָהִי; 1. sg. בְּנַיְתַהּ; inf. מִבְנֵא, מבניה u. לְבְּנֵא § 231; part. pl. בָּנַיִן; part. pass. בְּנֵה. ‖ Hithq. gebaut werden e.

בַּר : בְּנוֹהִי, בְּנֵי.

בִּנְיָן, d. בִּנְיָנָא Gebäude e.

בְּנַס in Zorn geraten.

בעא, בְּעָה suchen, bitten; part. pl. בָּעַיִן; בְּעוֹ להתקטלה 2, 13 ἤμελλον ἀποκτείνεσθαι? (𝔗 Jona 1, 4). ‖ Qa. ipf. יְבַעוֹן.

בָּעוּ f. Bitte, Gebet; s. בָּעוּתֵהּ.

בְּעֵל Herr; nur בְּ' טְעֵם e.

בִּקְעָה, c. בִּקְעַת Ebene.

בקר. Qa. suchen, nachforschen e. ‖ Hithqa. gesucht werden e.

בַּר Sohn, eb; s. בְּרֵהּ; pl. בְּנִין, c. בְּנֵי, s. בְּנוֹהִי.

בַּר, d. בָּרָא (freies) Feld.

ברך die Kniee beugen; part. בָּרֵךְ.

בְּרַךְ Knie; pl. s. בִּרְכוֹהִי.

ברך, part. pass. בְּרִיךְ gepriesen. ‖ Qa. בָּרֵךְ preisen; part. pass. מְבָרַךְ.

בְּרַם aber, jedoch eb.
בְּשַׂר, d. בִּשְׂרָא Fleisch.
בַּת° Bath (e. Hohlmaß) e; pl. בַּתִּין.
בָּאתַר : בָּתַר.

גַּב° Seite; pl. s. גביה, Q גַּבַּהּ.
גֹּב, גּוֹב. d. גֻּבָּא Grube.
גְּבוּרָה, d. גְּבוּרְתָּא Stärke.
גְּבַר Mann; pl. גֻּבְרִין, d. גֻּבְרַיָּא.
גִּבָּר° Held; pl. c. גִּבָּרֵי.
גְּדָבְרַיָּא 3, 2. 3 = גזבריא; Grätz vermutet הדבריא.
גדד umhauen; imptv. גֹּדּוּ.
גַּו°, c. גֹּו°, גוא (das) Innere eb, s. גַּוַּהּ; בְּגוֹא = bh בְּתוֹךְ; לְגוֹא in (mit Akk.).
גֵּוָה f. Stolz.
גִּזְבְּרַיָּא pl. d., Schatzmeister. e 7, 21. Pehlewi *ganžavar.* In babylon. Urkunden aus der Zeit des Darius Hyst. *ganzabaru.*
גְּזַר° entscheiden; part. גָּזְרִין Wahrsager, Astrologen. ‖ Hithq. sich abreißen, sich losreißen; 3. f. perf. הִתְגְּזֶרֶת u. אִתְג׳.
גְּזֵרָה° f., c. גְּזֵרַת Beschluß.
גיח° hervorbrechen, losstürmen; Ha. kausativ, part. f. pl. מְגִיחָן.
גִּיר°, d. גִּירָא Kalk.
גְּלָא, גְּלָה° 1. offenbaren; inf. מִגְלֵא; Q·ṭîl גֲּלִי u. גְּלִי b. ‖ 2. Ha. הַגְלִי ins Exil führen e.
גַּלְגַּל° Rad; pl. s. גַּלְגִּלּוֹהִי.
גָּלוּ° f., d. גָּלוּתָא Gefangenschaft, Exil eb.
גְּלָל (Last, was man wälzen muß); אֶבֶן ג׳ Steinblock, Quader e.

גְּמַר° vollenden; part. pass. גְּמִיר e 7, 12 „ausgefertigt" (von e. Urkunde).
גִּנְזִין° pl. Schätze e; c. גִּנְזֵי, d. גִּנְזַיָּא. Pehlevi *ganž,* γάζα.
גַּף° Flügel; pl. גַּפִּין.
גְּרַם° Knochen; pl. s. גַּרְמֵיהוֹן.
גְּשֵׁם° Leib, s. גִּשְׁמַהּ; pl. s. גֶּשְׁמֵיהוֹן, Q גֶּשְׁמְהוֹן sg.

דָּא pron. sg. f. diese (= bh זאת).
דֹּב Bär (= bh).
דְּבַח° opfern e; part. דָּבְחִין.
דְּבַח° Opfer e; pl. דִּבְחִין.
דְּבַק° zusammenhangen; part. דָּבְקִין.
דִּבְרָה°, c. דִּבְרַת Sachverhalt; עַל־ד׳ דִּי u. עַד־ד׳ דִּי (4, 14?) um deswillen daß, damit.
דְּהַב, d. דַּהֲבָא u. דַּהֲבָה Gold eb.
דהוא e 4, 9 K, Q דֶּהָיֵא pl. d. als Name eines Volkes; lies: דִּהוּא „das ist".
דּוּר° wohnen; ipf. תְּדוּר; part. דָּאֲרִין, Q דָּיְרִין.
דּוּרָא 3, 1 Ortschaft oder Ebene dicht bei Babylon.
דּוּשׁ° zertreten; ipf. s. תְּדֻשִׁנַּהּ.
דַּחֲוָן pl. f. 6, 19 Kebsweiber(?)
דְּחַל° sich fürchten; part. דָּחֲלִין, part. pass. דְּחִיל fürchterlich.
דִּי 1. = bh אֲשֶׁר; דִּי תַמָּה woselbst; כְּדִי = כַּאֲשֶׁר; מִן־דִּי von der Zeit an wo e. ‖ 2. am Anfange einer direkten Rede 2, 25; 5, 7; 6, 6. 14. ‖ 3. zur Umschreibung des gen.: נְהַר דִּי־נוּר ein Feuerstrom; auch

nach (überflüssigem) pron. suff. שְׁמֵהּ דִּי־אֱלָהָא der Name Gottes e.

דִּין° richten e; part. דָּאֲנִין, Q דָּיְנִין.

דִּין, d. דִּינָא u. דִּינָה Recht, Gerechtigkeit; Gericht.

דַּיָּן° Richter e; pl. דַּיָּנִין.

דִּינָיֵא e 4, 9 pl. d., wäre Volksname Δεινατοι, doch ist wohl דַּיָּנַיָּא „Richter“ zu lesen.

דֵּךְ pron. m. dieser, jener; דָּךְ f. e.

דִּכֵּן pron. dieser, jener; m. 2, 31, f. 7, 20. 21.

דְּכַר° Widder pl. דִּכְרִין e.

דִּכְרוֹן°, d. דִּכְרוֹנָה, u. דָּכְרָן°, pl. d. דָּכְרָנַיָּא, Denkwürdigkeit e.

דְּלַק° brennen; part. דָּלִק.

דְּמָה° ähnlich sein; part. f. דָּמְיָה.

דְּנָה pron. m. dieser. Oft neutrisch: כִּדְנָה wie dieses, so; עַל־דְּנָה deswegen eb.

דָּנִיֵּאל Daniel.

דקק zermalmen; perf. pl. דָּקוּ 2, 35 (ohne Dagesch). ‖ Ha. הַדֵּק° zermalmen, f. הַדֶּקֶת; ipf. תַּדִּק; part. מְהַדֵּק, f. מַדֱּקָה.

דָּר Geschlecht, Generation.

דָּרְיָוֶשׁ 1. Darius, Hystaspes' Sohn e 4, 24; 521—485 v. Chr. e; 2. Darius der Meder. Altpers. *Dârayavauš*.

דְּרָע° f. Arm; pl. s. דְּרָעוֹהִי.

דָּת f., d. דָּתָא Befehl, Dekret; Gesetz eb; s. דָּתְבוֹן. Pers. *dâta*.

דתא°, d. דִּתְאָא junges Grün.

דְּתָבְרַיָּא pl. d., Rechtskundige, Richter. Altpers. *dâta-bâri*.

הֲ (Fragepartikel). הֲלָא nonne?

הָא, הֵא siehe!; הֵא כְדִי so wie 2, 43.

הַדָּבְרַיָּא pl. d., c. הַדָּבְרֵי Staatsräte, Minister. Pers.

הַדָּם° Stück; עֲבַד הַדָּמִין in Stücke hauen. Pers. *(h)andām* „Glied“.

הדר. Qa. Ehrfurcht bezeigen, 1. sg. הַדְּרֵת; part. מְהַדַּר.

הֲדַר°, d. הַדְרָא Hoheit.

הוּא pron. m., er eb.

הֲוָה, הֲוָא = bh היה, eb; 3. f. הֲוָת; לֶהֱוֵא, לֶהֱוֹן, לֶהֶוְיָן § 23k.

אֲבַד : הוֹבְדָא, הוֹבֵד.

הִיא pron. f. sie eb.

הֵיכַל°, d. הֵיכְלָא Palast, Tempel, s. הֵיכְלִי eb.

אֲתָא : הַיְתִי. — אמן : הֵימַן.

הֲלַךְ° gehn; ipf. יְהָךְ, inf. מְהָךְ (von הוך°?) e. ‖ Qa. einhergehn, part. מְהַלֵּךְ b. ‖ Ha. part. מַהְלְכִין (Qa.?) 3, 25; 4, 34.

הֲלָךְ Wegegeld, Zoll e.

הִמּוֹ e, הִמּוֹן b pron. 3. pl. m. sie; außer e 5, 11 als Akk.

המינכא, Q הַמְנִיכָא d., Halskette. [Deminutivum von iranischem *hämyān* Gürtel].

הֵן 1. wenn eb; הן—הן sive—sive e. ‖ 2. ob (indirekt fragend) e.

סְלַק : הַסִּקוּ, הַסֵּק, הַנְסָקָה.

עלל : הַנְעֵל.

הַרְהֹרִין pl. Gedanken (eines Träumenden).

וְ = bh eb; vor ל mit Inf. explikativ: und zwar 2, 16. 18. ‖ וְ—וְ sowohl—als auch 7, 20; e 6, 9.

זְבַן° kaufen; part. זָבְנִין.
זְהִיר° vorsichtig; pl. זְהִירִין.
זוד. Ha. inf. הֲזָדָה frevelhaft handeln.
זון° nähren, speisen; Hithq. sich ernähren; ipf. יִתְּזִין.
זוּעַ° zittern; part. זָאֲעִין, Q זָיְעִין.
זִיו°, Glanz, gesunde Farbe (des Gesichts); s. זִיוִי; pl. s. זיויך, Q זִיוָךְ. Wohl Assyr.
זָכוּ f. Lauterkeit, Unschuld.
זְכַרְיָה, e. Prophet, Sohn (Enkel) des ʿIddo e 5, 1; 6, 14.
זְמַן, d. זִמְנָא Zeit, eb; pl. זִמְנִין. תְּלָתָה זִמְנִין dreimal. Avesta: *zrvân(a)*.
זמן. Ha. eine Bestimmung treffen; Hithqa. sich verabreden. 2, 9 K הַזְמִנְתּוּן od. הִזַּמִּנְתּוּן; Q הִזְדַּמִּנְתּוּן.
זְמָר°, d. זְמָרָא Saitenspiel (mit Gesang).
זַמָּר° Sänger e; pl. d. זַמָּרַיָּא.
זַן° Art (= bh מִין); pl. c. זְנֵי.
זְעֵיר°, f. זְעֵירָה klein.
זְעק schreien.
זְקַף° aufrichten; part. pass. זְקִיף e.
זְרֻבָּבֶל Sohn des Šᵉʾaltiʾel e 5, 2.
זְרַע Same.

חֲבוּלָה f. Verbrechen.
חבל. Qa. verderben eb; 6, 23 verletzen; s. חַבְּלוּהִי. ‖ Hithqa. vernichtet werden; ipf. תִּתְחַבַּל.
חֲבָל, d. חֲבָלָא Verletzung, eb.
חֲבַר° Genosse, Gefährte; pl. s. חַבְרוֹהִי.
חַבְרָה° Genossin, pl. s. חַבְרָתַהּ.

חַגַּי e. Prophet e 5, 1; 6, 14.
חַד, f. חֲדָה eins, eb. Vor Grundzahlen multiplizierend: חַד שִׁבְעָה siebenfach. כַּחֲדָה wie Eines, zugleich.
חֶדְוָה f. Freude, e.
חֲדִי° Brust; s. חֲדוֹהִי (vgl. אִיתַי, אִיתוֹהִי).
חֲדַת neu (e 6, 4 lies חַד).
חוה ,חוא. Qa. anzeigen, kundthun; ipf. אֲחַוֵּא, s. יְחַוִּנַּנִי. ‖ Ha. kundthun; ipf. יְהַחֲוֵה; imptv. s. הַחֲוֹנִי.
חִוָּר weiß.
חֲזָה sehn eb; part. pl. חָזַיִן; pass. חֲזֵה (was sich sehn lassen kann) angemessen (neuhebr. רָאוּי).
חֵזוּ° 1. Gesicht, Erscheinung; 2. Gestalt 7, 20; s. חֶזְוִי; pl. חֶזְוִין.
חֲזוֹת° f. Anblick; s. חֲזוֹתַהּ. 4, 8. 17 (Andre: Ausdehnung).
חֲטָא° sündigen. Qa. Sündopfer darbringen (abgeleitet v. bh חַטָּאת) e 6, 17 חַטָּיָא, Q חַטָּאָה. Andre: Sündopfer.
חֲטָי° Sünde; pl. s. חֲטָיָךְ. Q חֲטָאָךְ.
חטט. e 4, 12 יַחִיטוּ notwendig von חטט (Talm. bohren, graben; Qa. ausgraben); PHaupt liest יַחֲטוּן Ha. mit virtuell verdoppeltem ח.
חַי, d. חַיָּא lebend, lebendig; pl. d. חַיַּיָּא.
חַיִּין pl., c. חַיֵּי Leben, eb.
חֲיָא, חֲיָה° leben; imptv. חֱיִי. ‖ Ha. am Leben lassen, lebendig machen, part. מַחֵא 5, 19.

חֵיוָה (חֵיוָא 4, 13) f., c. חֵיוַת, d. חֵיוְתָא Tier; pl. חֵיוָן, d. חֵיוָתָא.

חֲיִל, c. חֵיל Kraft eb; 3, 20. 4, 32 Heer; s. חֵילַהּ.

חַכִּים° weise; pl. חַכִּימִין.

חָכְמָה f., d. חָכְמְתָא Weisheit eb.

חֵלֶם, d. חֶלְמָא Traum, s. חֶלְמָךְ; pl. חֶלְמִין.

חֲלַף° vorübergehn (v. d. Zeit); ipf. יַחְלְפוּן.

חֲלָק Anteil, Teil eb; s. חֲלָקֵהּ.

חֲמָא, חֱמָא f. Glut, Zorn.

חֲמַר, d. חַמְרָא Wein eb.

חִנְטִין pl. Weizen e (bh חִטִּים).

חֲנֻכָּה° f., c. חֲנֻכַּת Einweihung eb.

חֲנַן° sich erbarmen; inf. מִחַן. ‖ Hithqa. flehen; part. מִתְחַנַּן.

חֲנַנְיָה n. pr. 2, 17 = שַׁדְרַךְ 2, 49.

חַסִּיר ermangelnd.

חֲסַן°, Ha. in Besitz nehmen; perf. הֶחֱסִנוּ; ipf. יַחְסְנוּן.

חֲסַן°, d. חִסְנָא Besitz, Reichtum.

חֲסַף, d. חַסְפָּא Thon.

חצף, Ha. rücksichtslos, streng sein; part. f. מְהַחְצְפָה und מַחְצְפָה.

חרב (𝔗 חֲרוּב) trocken, wüste sein; Ho. verwüstet werden, 3. f. הָחָרְבַת e.

חַרְטֹם Mag(i)er; pl. חַרְטֻמִּין.

חֲרַךְ°, חֲרֹךְ° glühen, brennen; Hithqa. הִתְחָרַךְ versengt werden.

חֲרַץ° Hüfte, s. חַרְצֵהּ.

חֲשַׁב° achten, ansehn für etwas; part. pass. חֲשִׁיבִין.

חֲשׁוֹךְ°, d. חֲשׁוֹכָא Finsternis.

חֲשַׁח° nötig haben; part. pl. חָשְׁחִין.

חַשְׁחוּ° f., c. חַשְׁחוּת Bedarf e.

חַשְׁחָא° f. Bedürfnis; pl. חַשְׁחָן e.

חֲשַׁל° (Talm. schmieden), zermalmen; part. חָשֵׁל.

חֲתַם° versiegeln; s. חַתְמַהּ.

טְאֵב gut sein; mit עַל der Person: jmdm gefällt etwas.

טָב gut eb.

טַבָּח° Scharfrichter (Leibwächter des Königs); pl. d. טַבָּחַיָּא.

טוּר, d. טוּרָא Berg, Fels.

טְוָת f. Fasten (Nö. § 155 A).

טִין°, d. טִינָא Lehm.

טַל Tau (*ros*).

טלל (vgl. bh צֵל). Ha. Schatten suchen; ipf. תַּטְלֵל.

טְעֵם° genießen, kosten, Qa. kausativ; ipf. יְטַעֲמוּן.

טְעֵם, (טַעַם § 8 c) d. טַעְמָא **1.** das Schmecken 5, 2 (בִּטְעֵם חַמְרָא PHaupt: unter dem Kommando oder Einfluß des Weines); Verstand 2, 14; שִׂים ט׳ עַל Rücksicht nehmen auf etw. | **2.** Bericht, Rechenschaft, יְהַב ט׳ 6, 3. ‖ **3.** Befehl; oft שִׂים ט e. Edikt ergehn lassen eb; בְּעֵל ט׳ Befehlshaber (Übersetzung eines pers. Titels) e.

טְפַר° Nagel, Kralle; pl. s. טִפְרוֹהִי; טפריה, Q טִפְרַהּ.

טְרַד° fortstoßen, vertreiben; part. pl. טָרְדִין; P‘îl טְרִיד.

טַרְפְּלָיֵא pl. d. e 4, 9 Volksname? LXX Ταρφαλαῖοι. Amtsname? JMarquart טִפְסְרַיָּא סָפְרַיָּא (vgl Jer. 51, 27).

יבל. Ha. הֵיבֵל bringen e.

יַבֶּשֶׁת f., d. יַבֶּשְׁתָּא das trockene Land.

יְגַר Steinhaufe. Gen. 31.

יַד f., d. יְדָא Hand eb; s. יְדֵהּ, יְדְהֹם; du. יְדַיִן.

ידא. Ha. preisen; part. מְהוֹדֵא u. מוֹדֵא.

יְדַע in Erfahrung bringen, wissen, eb; ipf. אִנְדַּע; part. יָדַע, pass. יְדִיעַ. || Ha. הוֹדַע wissen lassen; kundthun; inf. s. הוֹדָעוּתַנִי.

יְהַב geben eb; iptv. הַב (ipf. von נתן); Q·ṭîl יְהִיב, f. יְהִיבַת, pl. יְהִיבוּ. || Hithq. gegeben werden; part. מִתְיְהֵב; ipf. יִתְיְהֵב.

יְהוּד Judäa eb.

יְהוּדָי Jude eb, pl. יְהוּדָאִין 3, 12, d. יְהוּדָיֵא.

יְהָךְ : הֲלַךְ.

יוֹם, d. יוֹמָא Tag eb; pl. יוֹמִין, d. יוֹמַיָּא, c. יוֹמַת e 4, 15. 19 u. יוֹמֵי b 5, 11; s. יוֹמֵיהוֹן. — בְּיוֹמָא täglich.

יוֹצָדָק n. pr. e 5, 2.

יזב(עזב): Ša. שֵׁיזִב.

יַחִיטוּ : חטט.

יטב (perf. טְאֵב) gut sein e; ipf. יֵיטַב.

יְכִל können, vermögen; 7, 21 mit לְ überwältigen; 2. sg. יְכֵלְתָּ; part. יָכִל, f. יָכְלָה; ipf. יִכֻּל u. (Hebraismus) יוּכַל.

יַם, d. יַמָּא Meer.

יסף. Ho. hinzugefügt werden; 3. f. sg. הוּסְפַת.

יְעַט raten; part. pl. s. יָעֲטוֹהִי e. || Hithqa. sich beraten; 3. pl. אִתְיָעַטוּ.

יצא : שֵׁיצִיא.

יצב. Qa. feststellen; inf. יַצָּבָא.

יַצִּיב, d. יַצִּיבָא fest, gewiß; מִן־י׳ adv. sicher 2, 8 (מִן zum Bereich des Sicheren gehörig). יַצִּיבָא sicherlich! 3, 24 (fem. neutrisch oder adverbiell).

יְקַד brennen (intr.); nur part. f. d. יָקִדְתָּא.

יְקֵדָה f., c. יְקֵדַת das Brennen, Brand.

יַקִּיר, d. יַקִּירָא schwer b; geehrt e; f. יַקִּירָה.

יְקָר, c. יְקָר (יְקַר? 4, 33), d. יְקָרָא u. יְקָרָה Ehre.

יְרוּשְׁלֶם Jerusalem eb (Andre: לֶ).

יְרַח Monat eb; pl. יַרְחִין.

יַרְכָה f. Lende, pl. s. יַרְכָתֵהּ.

יִשְׂרָאֵל Iśra'el e.

יֵשׁוּעַ n. pr. Sohn des Joçadaq e.

יָת (Zeichen des Akk.; bh אֵת); s. יָתְהוֹן,

יְתִב sich setzen, wohnen eb; ipf. יִתִּב 7, 26 (Ꝺ תִּתֵּיב). || Ha. הוֹתֵב wohnen lassen, ansiedeln e.

יַתִּיר, f. יַתִּירָה u. יַתִּירָא vorzüglich, außerordentlich. — יַתִּירָה adv. sehr e.

כְּ=bh; כְּדִי=כַּאֲשֶׁר. כַּחֲדָה vgl. חַד.

כְּדַב lügnerisch, כִּדְבָה f. 2, 9. (Andre als subst. Lüge).

כָּה=bh כֹּה. עַד־כָּה bis hierher.

כָּהֵל könnend, vermögend; pl. כָּהֲלִין.

כָּהֵן°, d. כָּהֲנָא Priester e; pl. d. כָּהֲנַיָּא.

כַּוָּה° f. Fenster; כַּוִּין.

כּוֹר°, pl. כּוֹרִין e. Hohlmaß (= 10 Epha) e.

כּוֹרֶשׁ n. pr. Kyros eb, seit Okt. 539 v. Chr. König auch von Babylon; Pers. Kûruš.

כַּכַּר° Talent (bh כִּכָּר); pl. e 7, 22 כַּכְּרִין (כִּ?).

כֹּל, c. כֹּל u. כָּל־ = bh eb; d. כֹּלָּא (stets Milʿel), s. כָּלְּהוֹן. | כֹּל—לָא gar keiner. Vgl. noch קֳבֵל.

כלל. Ša. שַׁכְלֵל vollenden e; Ištaqṭal vollendet werden. Assyr. § 12f.

כֵּן adv. so eb.

כְּנֵמָא adv. (wahrscheinl. aus כֵּן u. indefinitem מָא), so, folgendermaßen e; e 6, 13 (zurückweisend) demgemäß.

כְּנַשׁ° versammeln; inf. מִכְנַשׁ. ‖ Hithqa. (u. Hithq. 3, 27?) sich versammeln; part. מִתְכַּנְּשִׁין.

כְּנָת° Genosse; pl. כְּנָוָן, s. כְּנָוָתֵהּ e.

כַּסְדָּי°, d. כסדיא e 5, 12 : כַּשְׂדָּי.

כְּסַף, d. כַּסְפָּא Silber eb.

כְּעַן adv. nun, jetzt eb.

כְּעֶנֶת, nur וּכְעֶנֶת e 4, 10. 11; 7, 12; וּכְעֶת e 4, 17 und nun, und jetzt; e. Formel, die anzeigt, daß nun der anzuführende Wortlaut folgt, vgl. וְעַתָּה 2 Kg 5, 6; 10, 2, καὶ νῦν 2 Mak 1, 6 (so CSiegfried, ChTorrey). Andre: und so weiter.

כְּפַת° binden; Q·ṭîl כְּפִתוּ. ‖ Qa. binden; part. pass. מְכַפְּתִין.

כְּרָא° (Schmerz empfinden). ‖ Ithq. 7, 15 vom Geiste: betrübt sein; 3. f. sg. אִתְכְּרִיַּת.

כַּרְבְּלָה° f., eine Kopfbedeckung: Hut, Helm; pl. s. כַּרְבְּלָתְהוֹן. Assyr. *karballatu*.

כָּרוֹז°, d. כָּרוֹזָא Herold.

כרז°. Ha. öffentlich ausrufen; 3. pl. הַכְרִזוּ. (Vgl. den aram. Männernamen כרזי Corpus inscript. Semit. II, 86. Gewöhnlich vergleicht man κηρύσσειν).

כָּרְסֵא Thron; s. כָּרְסְיֵהּ; pl. כָּרְסָוָן.

כַּשְׂדָּי, d. כַּשְׂדָּיָא Q כַּשְׂדָּאָה **1.** Chaldäer eb; **2.** Astrolog e 2. 4. 5, 7.

כְּתַב schreiben eb.

כְּתָב, c. כְּתָב Schrift b; Vorschrift e 6, 18; 7, 22.

כְּתַל Wand; pl. d. כָּתְלַיָּא. bh Cant. 2, 9 כָּתְלֵנוּ, vgl. Assyr. *kutallu*. eb.

לְ = bh לְ. Oft zur Einführung des Objekts, besonders eines determinierten.

לָא (לָה 4, 32) = bh לֹא, eb.

לֵב° Herz, s. לִבִּי.

לְבַב Herz, s. לִבְבָךְ.

לְבוּשׁ° Kleid; s. לְבוּשֵׁהּ; pl.

לְבַשׁ° anziehen (etwas); ipf. יִלְבַּשׁ. ‖ Ha. kausativ, 3. pl. הַלְבִּשׁוּ.

לָה 4, 32 = לָא.

הֲוָא : לֶהֱוֵא.

לָהֵן deshalb (bh Ruth 1, 13) e 5, 12; b 2, 6. 9. 4, 24.

לָהֵן (לָא + הֵן) außer, sondern.

לֵוִי° Levit: pl. לויא, Q לֵוָאֵי e.

לְוָת° bei; מִן־לְוָתָךְ von dir her e.

לְחֶם Mahl.

לְחֵנָה° Kebsweib; pl. s. לְחֵנָתֵהּ.
לֵיל, d. לֵילְיָא Nacht.
לְשָׁן Zunge; pl. d. לִשָּׁנַיָּא.

מָא was (gewöhnl. מָה) e 6, 8.
מְאָה f. hundert eb; du. מָאתַיִן e.
מֹאזַנְיָא d., Wage 5, 27.
מֵאמַר Wort, Befehl eb.
מָאן° Gefäß, Gerät eb; pl. c. מָאנֵי, d. מָאנַיָּא.
מְגִלָּה f. (Buch-)Rolle e.
מגר. Qa. stürzen, niederwerfen e.
מַדְבַּח°, d. מַדְבְּחָא Altar (דְּבַח) e.
מִדָּה° (e 4, 20), מִנְדָּה f., c. מִדַּת Geldabgabe, Tribut, e. Assyr. *mandattu, madatu* (von *nadânu* geben).
מְדוֹר° Wohnung, s. מְדוֹרָךְ.
מָדַי Medien eb.
מָדָיָא d., מָדָאָה Q der Meder.
מְדִינָה° f., d. מְדִֽינְתָּא Bezirk, Provinz, pl. מְדִנָן, d. מְדִינָתָא.
מְדָר° Wohnung (= מְדוֹר); s. מְדָֽרְהוֹן.
מָה was = bh, eb. דִּי לְמָה daß nicht etwa e 7, 23.
אמן : מְהֵימַן — נחת : מְהַחֲתִין.
הֲלַךְ : מְהָךְ.
מוֹת Tod e.
אֱזָא : מֵזֵא, מֵזֵיהּ.
מָזוֹן Nahrung (זון) § 4b.
מְחָא° schlagen; 3. f. מְחָת b. ‖ Qa. מ' בְּיַד auf die Hand (jmds) schlagen = zurückhalten; ipf. יְמַחֵא b. ‖ Hithq. geschlagen werden (an den Richtpfahl) e.
מַחֵא 5, 19: חֲיָא.
מִישָׁאֵל n. pr. 2, 17 = מֵישַׁךְ.
מֵישַׁךְ n. p. 2, 49. Pers.?
מַחְלְקָה° f. Abteilung e; pl. s. מַחְלְקָֽתְהוֹן.
מְטָא, מְטָה wohin reichen, gelangen, kommen; 3. f. מְטָת.
מְלָא° erfüllen; 3. f. מְלָאת. ‖ Hithq. הִתְמְלִי erfüllt werden.
מַלְאַךְ° Engel; s. מַלְאֲכֵהּ.
מִלָּה f., d. מִלְּתָא u. מִלְּתָה Wort, Rede; Sache, Angelegenheit (= bh דָּבָר); pl. מִלִּין.
מְלַח Salz e; s. מְלַחְנָא e 4, 14 das Salz des Palastes ist unser Salz (EbNestle), d. i.: wir sind dem Könige durch die von ihm gelieferte, ihm mit uns gemeinsame Nahrung zu Dienst u. Treue verpflichtet. Andre: מְלַח Salz essen.
מֶלֶךְ, auch c., d. מַלְכָּא u. מַלְכָּה König eb; pl. מַלְכִין, d. מַלְכַיָּא.
מְלֶךְ° Rat, s. מִלְכִּי.
מַלְכָּה° Königin; d. מַלְכְּתָא.
מַלְכוּ f., c. מַלְכוּת, d. מַלְכוּתָא Königreich, königliche Herrschaft eb; pl. מַלְכְוָן°, c. מַלְכְוָת.
מלל. Qa. מַלִּל reden; ipf. יְמַלִּל.
מַן wer? eb; מַן־דִּי der welcher.
מִן = bh מִן eb; meist ohne Assimilierung; doch מִטְּעֵם, מִצַּד, מִקַּדְמַת. — s. מִנֵּהּ, מִנְּהוֹן.
מְנָא°, מְנָה zählen b; part. pass. מְנֵא. ‖ Qa. מַנִּי einsetzen, bestellen eb; imptv. מֶנִּי e 7, 25 (Milʿel).
מְנֵא, das zweite מנא 5, 25 bedeutet „Mine“ bh מָנֶה.
מִדָּה : מִנְדָּה.

מַנְדַּע, d. מַנְדְּעָא Verstand, Einsicht (יְדַע).
מִנְחָה f. Opfer eb; pl. s. מִנְחָתְהוֹן.
מִנְיָן°, c. מִנְיַן Zahl (מְנָא) e.
מַעֲבָד° Werk, That; pl. s. מַעֲבָדוֹהִי.
מְעִין° pl. Eingeweide, Bauch; s. מְעוֹהִי.
מעל; pl. c. מֶעָלֵי das Hineingehn (der Sonne), Untergehn 6, 15 (עלל).
מָרֵא°, c. מָרֵא u. מָרֵה Herr; s. מָרְאִי, Q מָרִי. § 23 aa.
מְרַד Empörung e.
מָרָד° (für marrād) aufrührerisch; f. מָרָדָא; d. מָרָדְתָּא e.
מְרַט° ausraufen; Q·ṭîl מְרִיטוּ.
מֹשֶׁה Moses e 6, 18.
מְשַׁח Öl e.
מִשְׁכַּב° Lager, s. מִשְׁכְּבִי (שְׁכַב).
מִשְׁכַּן° Wohnung; מִשְׁכְּנֵהּ (שכן) e.
מַשְׁרוֹקִי° f., d. מַשְׁרוֹקִיתָא Rohrpfeife.
מִשְׁתֵּי°, d. מִשְׁתְּיָא Gelage, Trinken.
מֵתֵא : אֲתָא.
מַתְּנָה° f. Geschenk; pl. s. מַתְּנָתָךְ.

נבא. Hithqa. הִתְנַבִּי als Prophet auftreten e.
נְבוּאָה° f., c. נְבוּאַת Prophezeiung e.
נְבוּכַדְנֶצַּר Nebukadnezar, König von Babylonien 605—562 v. Chr.; Babyl. *Nabû-kudurri-uçur* „Nebo behüte die Grenze“.
נְבִזְבָּה f. Gabe, Geschenk 2, 6; pl. s. נְבִזְבְּיָתָךְ 5, 17. Pers.
נְבִיא°, d. נְבִיאָה, Q נְבִיָּא Prophet; pl. d. נְבִיאַיָּא od. נְבִיַּאיָּא e 5, 1. 2.
נֶבְרְשָׁה° f., d. נֶבְרַשְׁתָּא Leuchter. Fw?
נְגַד° sich ausbreiten, fließen; part. נָגֵד.
נֶגֶד = bh.
נֹגַהּ°, d. נָגְהָא Helle, Tageslicht.
נדב. Hithqa. sich freiwillig erweisen, freiwillig geben e; 3. pl. הִתְנַדַּבוּ; inf. c. הִתְנַדָּבוּת.
נִדְבָּךְ Schicht, Lage (beim Bauen), e; pl. נִדְבָּכִין.
נְדַד° fliehen, 3. f. נַדַּת.
נִדְנֶה? 7, 15 ist wahrscheinlich נִדְנַהּ oder נְדָנַהּ „ihre Scheide“ zu lesen; die Scheide (das Behältnis des Geistes) ist der Körper. Vgl. 1 Ch 21, 27 נָדָן; 𝔗 Ez 21, 35. Pers.
נהיר, d. נְהִירָא, Q נְהוֹרָא Licht.
נַהִירוּ f. Erleuchtung, Weisheit.
נְהַר, d. נַהֲרָה u. נַהֲרָא Strom eb.
נוּד° fliehen; ipf. תְּנֻד.
נְוָלוּ e, נְוָלִי b f. Misthaufe.
נוּר m. 3, 27; 7, 9; f. 3, 6 seqq. נוּרָא Feuer.
נְזִק° Schaden leiden; part. נָזִק b ‖ Ha. in Schaden bringen e; ipf. תְּהַנְזִק; inf. c. לְהַנְזָקַת.
נְחָשׁ, d. נְחָשָׁא Erz, Kupfer.
נְחַת° hinabsteigen; part. נָחִת b. ‖ Ha. niederlegen (deponere) e; ipf. תַּחֵת; imptv. אֲחֵת; part. מְהַחֲתִין. ‖ Ho. הָנְחַת b hinabgestürzt werden.
נְטַל° emporheben; 1. sg. נִטְלֵת; Q·ṭîl 3. f. נְטִילַת.
נְטַר° bewahren, aufbewahren.
נִיחֹחַ°; pl. נִיחֹחִין Wohlgerüche eb.

נִכְסִין pl., c. נִכְסֵי Schätze, Reichtümer e.
נְמַר Pardel.
נְסַח° herausreißen. || Hithq. pass. e.
נְסַךְ°, pl. נִסְכִּין° Trankopfer; s. נִסְכֵּיהוֹן e.
נסך. Qa. Trankopfer darbringen.
נסק : סלק.
נְפַל fallen eb; vorfallen (accidere) e 7, 20; ipf. יִפֵּל.
נְפַק herausgehn; 3. f. נֶפְקַת; iptv. פֻּקוּ. || Ha, הַנְפֵּק herausbringen eb; pl. הַנְפִּקוּ.
נִפְקָה° f., d. נִפְקְתָא Ausgabe, Aufwand e.
נִצְבָּה° f., d. נִצְבְּתָא Festigkeit, Härte.
נְצַח° u. Hithqa. hervorragen, übertreffen; part. מִתְנַצַּח.
נצל Ha. retten; inf. הַצָּלָה, s. הַצָּלוּתֵהּ; part. מַצִּל.
נְקֵא adj. rein.
נְקַשׁ° an etw. schlagen; part. f. pl. נָקְשָׁן.
נְשָׂא = bh נָשָׂא eb; imptv. שָׂא. || Hithqa. sich erheben e; part. f. מִתְנַשְּׂאָה.
נְשִׁין : אִתָּה.
נִשְׁמָה° f. Lebenshauch; s. נִשְׁמְתָךְ.
נְשַׁר Adler; pl. נִשְׁרִין.
נִשְׁתְּוָן°, d. נִשְׁתְּוָנָא Brief e. Pers.
נְתִינִין° pl., d. נְתִינַיָּא Tempelknechte e.
נתן geben, nur (vgl. יְהַב) ipf. תִּנְתֵּן, s. יִתְּנִנַּהּ, u. inf. לְמִנְתַּן eb.
נְתַר° abfallen (vom Laube); Ha. abwerfen; imptv. pl. אַתַּרוּ.

סְבַל° tragen e 6, 3 וְאֻשּׁוֹהִי מְסוֹבְלִין deuten die Meisten als Qôṭēl part. pass. „und seine Fundamente (sollen) aufgerichtet (werden)". PHaupt: „und (wo) man seine (Gottes) Feueropfer אֶשָּׁהִי darbringt", סבל alte Kausativbildung zu יבל, vgl. § 13f und bh סַגְרִים, נוּר.
סְבַר° meinen, denken; ipf. יִסְבַּר.
סְגִד sich niederwerfen; ipf. יִסְגֻּד.
סְגַן° Vorsteher, bes. einer Provinz, Statthalter; pl. סִגְנִין; Assyr. *šaknu.*
סְגַר verschließen.
סוּמְפֹּנְיָה ein musikalisches Instrument, Griech. συμφωνία. Zu 3, 10 סיפניא, Q סוּפֹּנְיָא, vgl. ספון = σύμφωνος im Palmyrenischen Zolltarif.
סוּף° zu Ende gehn; 3. f. סָפַת (v. einer Weissagung: sich erfüllen). || Ha. ein Ende machen; ipf. תָּסֵף, mit Akkus. 2, 44.
סוֹף, d. סוֹפָא Ende.
סְלִק° emporsteigen; 3. pl. סְלִקוּ eb. || Ha. hinaufbringen; 3. pl. הַסִּקוּ; inf. הַנְסָקָה b. || Ho. הֻסַּק hinaufgebracht werden b.
סְעַד° u. Qa. unterstützen; part. pl. מְסַעֲדִין e.
סָפַר°, c. סָפַר, d. סָפְרָא Schreiber; Schriftgelehrter e.
סְפַר°, c. סְפַר Buch eb; pl. סִפְרִין.
סַרְבָּל°, Mantel (babyl. Talmud). Andre nach dem Pers.: Hosen; pl. s. סַרְבָּלֵיהוֹן (סבל).
סָרְכִין pl., c. סָרְכֵי Minister. Pers.?

סַתַּר verbergen; part. pass. f., pl. מְסַתְּרָתָא.

סְתַר° niederreißen, zerstören, e, s. סַתְרֵהּ.

עֲבַד thun, machen eb; 1. sg. עַבְדֵת; inf. מֶעְבַּד. ‖ Hithq. gemacht werden eb; ipf. יִתְעֲבֵד.

עֲבֵד°, c. עֲבֵד Knecht eb; pl. s. עבדיך, Q עַבְדָךְ; עַבְדוֹהִי.

עֲבֵד נְגוֹ n. pr. 2, 49 = עֲזַרְיָה 2, 17 (נגו nach Vielen absichtliche Verstümmelung von נְבוֹ).

עֲבִידָה° f., c. עֲבִידַת, d. עֲבִידְתָּא Arbeit, Werk e; (Verwaltungs-) Geschäft d 2, 49; 3, 12.

עֲבַר jenseits e; בַּעֲבַר־נַהֲרָה im Lande jenseits des Euphrats (d. h. westlich).

עַד 1. Präp.: bis (bes. räumlich u. zeitlich) eb. ‖ 2. bis daß e 4, 21; 5, 5; עַד־דִּי d 4, 30; 6, 25; 7, 22.

עֲדָה° weggehn, vorübergehn; 3. f. עֲדָת; ipf. יֶעְדֵּה u. תֶּעְדֵּא. ‖ Ha. wegnehmen, entfernen; 3. pl. הֶעְדִּיו; ipf. יְהַעְדּוֹן.

עִדּוֹ e 6, 14, עִדּוֹא e 5, 1 (Groß-) Vater des Propheten Sacharja.

עִדָּן, d. עִדָּנָא Zeit; pl. עִדָּנִין.

עוֹד noch.

עֲוָיָה° Verkehrtheit, Sünde (bh עָוֹן); pl. עֲוָיָן; s. עֲוָיָתָךְ.

עוֹף = bh Vögel.

עוּר Spreu.

עֵז° Ziege; pl. עִזִּין e.

עִזְקָה° Siegelring; s. עִזְקְתֵהּ; pl. עִזְקָן°, c. עִזְקַת.

עֶזְרָא n. pr. e 7, 12.

עֲזַרְיָה n. pr. 2, 17 = עֲבֵד נְגוֹ.

עֵטָא f. Rat (יעט).

עַיִן° f., c. עֵין Auge, eb; pl. עַיְנִין, c. עַיְנֵי.

עִיר wachend; d 4 zur Bezeichnung von Engeln; pl. עִירִין.

עַל Präp. = bh עַל, eb. Oft zum Ausdruck der Richtung auf ein Ziel hin (bh אֶל־) zB שְׁלַח עַל־רְחוּם er schickte zu R. — s. עֲלַי etc. § 11.

עֵלָּא; nur מִן ע' höher als, oberhalb.

עִלָּה f. Ursache, Vorwand.

עֲלָת : עֲלָוָן.

עִלָּי°, d. עִלָּיָא, Q עִלָּאָה der obere, höchste (von Gott).

עֶלְיוֹן°, plur. excell. עֶלְיוֹנִין der Höchste.

עִלִּי° f. Obergemach; s. עִלִּיתֵהּ.

עלל. perf. עַל hineingehn; 3. f. עַלַּלַת, Q עַלַּת; part. עָלְלִין, Q עָלִּין. ‖ Ha. הַנְעֵל hineingehn lassen; inf. לְהַנְעָלָה u. לְהֶעָלָה, iptv. s. הַעֲלְנִי. ‖ Ho. הֻעַל, hineingeführt werden, pl. הֻעַלוּ.

עָלַם (= bh עוֹלָם), c. עָלַם, d. עָלְמָא Ewigkeit eb; pl. עָלְמִין.

עֵלְמָי°, pl. d. עֵלְמָיֵא Elamiter e 4, 9.

עֲלַע° f. Rippe; pl. עִלְעִין.

עֲלָת° (Syr. עלתא) f. Brandopfer e; pl. עֲלָוָן.

עַם, d. עַמָּא u. עַמָּה Volk eb; pl. d. עַמְמַיָּא.

עִם Präp. (im Zusammenhang) mit = bh, eb.

עֲמִיק tief; pl. f. d. עֲמִיקָתָא 2, 22 (עַמִּ?).

עֲמַר Wolle.
עֲנָה° antworten; anheben zu reden; 3. f. עֲנָת; part. עָנֵה, pl. עָנַיִן.
עֲנֵי°, pl. עֲנָיִן arm, elend 4, 24. (Andre עֲנָיִן = עָנַיִן, pl. v. עֲנֵא part. pass.)
עֲנָן° Wolke; pl. c. עֲנָנֵי.
עֲנַף° Zweig; pl. s. עַנְפוֹהִי.
עֲנָשׁ°, c. עֲנָשׁ Geldstrafe e.
עֳפִי° Laub; s. עָפְיַהּ.
עֲצִיב betrübt, traurig.
עִקָּר°, c. עִקַּר (?) b 4, 12. 20. 23 (Pfahl-)Wurzel.
עֲקַר° Ithq. entwurzelt, ausgerissen werden.
עָר° Feind; pl. s. עריך, Q עָרָךְ.
ערב. Qa. mischen; part. pass. מְעָרַב. ‖ Hithqa. sich vermischen; part. מִתְעָרַב.
עֲרָד Wildesel; pl. d. עֲרָדַיָּא.
עֶרְוָה°, f., c. עַרְוַת Blöße e.
עֲשַׂב°, d. עִשְׂבָּא = bh עֵשֶׂב.
עֲשַׂר m., עַשְׂרָה f. zehn eb; pl. עֶשְׂרִין zwanzig.
עֲשִׁית sinnend auf etwas, bedacht, לְ.
עֲתִיד° bereit; pl. עֲתִידִין.
עַתִּיק alt.

פֶּחָה, c. פַּחַת Statthalter, Gouverneur eb; pl. d. פַּחֲוָתָא. Assyr. *pahâtu* (Verwaltungsbezirk).
פֶּחָר Töpfer. Vgl. Assyr. *paharu.*
פַּטִּישׁ°, פְּטִישׁ° (פְּטַשׁ?) ein Kleidungsstück (Rock?); pl. s. פטישיהון, Q פַּטְּשֵׁיהוֹן.
פְּלִיג, f. פְּלִיגָה geteilt.
פְּלַג Teil, Hälfte.
פְּלֻגָּה° f. Abteilung e; pl. s. פְּלֻגָּתְהוֹן.
פְּלַח°, dienen, verehren (colere), eb; part. פָּלַח, pl. c. פָּלְחֵי.
פָּלְחָן°, c. פָּלְחָן Gottesdienst, Kultus e.
פֻּם Mund, Mündung; s. פֻּמַּהּ.
פַּס°, d. פַּסָּא. — פַּס יְדָא Handfläche(?) 5, 5. 24.
פְּסַנְתֵּרִין, פְּסַנְטֵרִין ψαλτήριον, e. Saiteninstrument.
פַּרְזֶל, d. פַּרְזְלָא Eisen.
פְּרַס° spalten, zerstücken; Q·ṭîl 3. f. פְּרִיסַת.
פְּרַס Halbmine, pl. פַּרְסִין 5, 25. 28 (פרס Panammu-Inschrift Z. 6; פרש Corpus inscr. Semit. II, 10).
פָּרַס Persien e 4, 24.
פָּרְסָי°, d. פַּרְסָיָא (פָּ Qameç?) Q פרסאה persisch.
פְּרַק° lösen, trennen; iptv. פְּרֻק.
פְּרַשׁ° trennen, sondern; Qa. part. pass. מְפָרַשׁ deutlich e.
פַּרְשֶׁגֶן Abschrift, Exemplar (einer Urkunde) e. [Esth. פַּתְשֶׁגֶן; CFSeybold zieht mit Gildemeister, Haug, Lagarde avestisches *paiti* + *çenghana* (Lehre, Wort) der neuen Deutung von Andreas vor.]
פְּשַׁר° (auflösen) deuten, erklären; inf. מִפְשַׁר. ‖ Qa. פַּשַּׁר deuten; part. מְפַשַּׁר(?) 5, 12.
פְּשַׁר°, c. פְּשַׁר, d. פִּשְׁרָא u. פִּשְׁרָה Deutung; pl. פִּשְׁרִין.
פִּתְגָם, d. פִּתְגָמָא (eigtl. Zugegan-

genes) Nachricht, Bescheid. Pers.

פְּתַח° öffnen; part. pass. f. pl. פְּתִיחָן; Q·ṭîl pl. פְּתִיחוּ.

פְּתָי° Breite, Weite eb; s. פְּתָיֵהּ.

צְבִי° geneigt sein, wollen; 1. sg. צְבִית; part. צָבֵא; ipf. יִצְבֵּא; inf. s. מִצְבְּיֵהּ.

צְבוּ f. Wollen, Vorhaben; Angelegenheit 6, 18.

צְבַע° u. Qa. benetzen; part. pl. מְצַבְּעִין. ‖ Hithqa. benetzt werden; ipf. יִצְטַבַּע.

צַד°, Seite; nur לְצַד, מִצַּד.

צְדָא Vorsatz, Absicht 3, 14(?).

צִדְקָה f. Gerechtigkeit.

צַוַּאר° Hals; s. צַוְּארֵהּ.

צלא. Qa. (sich neigen) beten eb; part. מְצַלֵּא, pl. מְצַלַּיִן.

צְלַח° gedeihen; Ha. הַצְלַח Gedeihen bereiten, Glück haben eb; e 5, 8 gedeihen, part. מַצְלַח.

צְלֵם°, c. צְלַם u. צֶלֶם (§ 8c), d. צַלְמָא Bild; צְלֵם אַנְפּוֹהִי Gesichtsausdruck.

צְפִיר° Bock e; pl. c. צְפִירֵי.

צְפַר° f. Vogel; pl. צִפְּרִין.

קבל. Qa. קַבֵּל empfangen.

קֳבֵל. 1. לָקֳבֵל eb gegenüber, angesichts, wegen; s. לָקֳבְלָךְ; לָקֳבֵל דְּנָה deshalb; לק׳ דִּי weil. ‖ 2. כְּלָקֳ׳ [so, כְּ vor לָקֳ׳, ist mit IIKahan u. MLambert, Revue des études juives XXXI, 47, statt des überlieferten כָּל־קֳ׳ zu lesen]. כְּלָקֳ׳ דְּנָה eben deshalb; כְּלָקֳ׳ דִּי dieweil; כְּלָקֳ׳ דְּנָה מִן־דִּי derohalben weil 3, 22.

קַדִּישׁ heilig.

קֳדָם vor (gew. vom Raum) eb; s. קֳדָמַי § 11. ‖ מִן־ק׳ = bh מִלִּפְנֵי.

קַדְמָה° f. frühere Zeit; מִן־קַדְמַת דְּנָה (מִקַּ׳) vor diesem, vorher be.

קַדְמָי° vorhergehend, erster; f. d. קַדְמֵיְתָא; pl. m. d. קַדְמָאֵי, f. d. קַדְמָיָתָא.

קוּם° sich erheben, aufstehn eb; 2,44 bestehn; part. קָאֵם; ipf. יְקוּם. Qa. feststellen b; inf. קַיָּמָה. ‖ Ha. הֲקֵים u. וַהֲקִים aufstellen, aufrichten eb; s. הֲקִימֵהּ u. אֲקִימֵהּ, 1. sg. הֲקֵימֶת; ipf. יְהָקֵים u. יְקִים; part. מְהָקֵים; inf. s. הֲקָמוּתֵהּ. ‖ Ho. aufgestellt werden b; 3. f. sg. הֳקִימַת.

קְטַל° töten; Q·ṭîl קְטִיל, f. קְטִילַת. ‖ Qa. קַטֵּל töten (mehrere). ‖ Hithq. getötet werden; inf. הִתְקְטָלָה. ‖ Hithqa., Passiv zu Qa.; part. מִתְקַטְּלִין 2, 13 (טְ?).

קְטַר° Knoten; pl. קִטְרִין, c. קִטְרֵי חַרְצֵהּ Gelenke.

קַיִט Sommer.

קְיָם, c. קְיָם Satzung.

קַיָּם, f. קַיָּמָה beständig, dauernd.

קִיתָרֹס, Q קַתְרֹס κίθαρις, Zither.

קָל Stimme.

קְנָא° kaufen e; ipf. תִּקְנֵא.

קְצַף in Zorn geraten.

קְצַף Zorn e.

קצץ. Qa. abhauen; iptv. קַצִּצוּ.

קְצָת, 1. Ende; לִקְצָת יוֹמַיָּא nach (einer gewissen Zahl von)

Tagen; **2.** Teil (abgebrochenes Stück) מִן־קְצָת ein Teil von 2, 42 (vgl. neuhebr. מִקְצָת).

קְרָא rufen; lesen eb; ipf. יִקְרָה, אֶקְרֵא, pl. יִקְרוֹן; inf. מִקְרֵא; Q·ṭîl קְרֵי. ‖ Hithq. gerufen werden b; ipf. יִתְקְרֵי.

קְרֵב sich nähern b; pl. קְרִבוּ. ‖ Qa. darbringen (e. Opfer) e 7, 17 (gut aramäisch). ‖ Ha. heranbringen, darbringen eb; pl. הַקְרִבוּ, s. הַקְרְבוּהִי; part. מְהַקְרְבִין.

קְרָב Krieg.

קִרְיָה, קִרְיָא f., d. קִרְיְתָא Stadt e.

קֶרֶן f., d. קַרְנָא Horn; du. קַרְנַיִן, d. קַרְנַיָּא.

קְרַץ. Nur אֲכַלוּ קַרְצוֹהִי u. א' קַרְצֵיהוֹן sie haben ihn (sie) verleumdet (wörtl.: seine [ihre] Stücke gefressen?).

קְשֹׁט Wahrheit, מִן־ק' wahrheitsgemäß.

רֵאשׁ, § 3c, d. רֵאשָׁה Kopf, Hauptsache eb; pl. רֵאשִׁין; s. רָאשֵׁיהֹם e 5, 10!

רַב, d. רַבָּא groß; subst. Oberster eb; f. d. רַבְּתָא; pl. רַבְרְבִין, f. רַבְרְבָן, d. רַבְרְבָתָא.

רְבָה groß werden; 3. f. רְבָת, 2. sg. רְבַיְתָ 4, 19 K. ‖ Qa. רַבִּי groß machen.

רְבוּ f., d. רְבוּתָא Größe.

רִבּוֹ f. Myriade; pl. רִבְּוָן, Q רִבְבָן.

רְבִיעָי vierte; f. רְבִיעָיָא, Q רְבִיעָאָה, d. רְבִיעָיְתָא.

רַבְרְבָן Magnat, Mächtiger; pl. s. רברבניך, Q רַבְרְבָנָךְ, רַבְרְבָנוֹהִי.

רְגַז unruhig sein, zürnen: Ha. in Zorn versetzen e; 3. pl. הַרְגִּזוּ.

רְגַז Zorn.

רְגַל f. Fuß; du. רַגְלַיִן, d. רַגְלַיָּא.

רְגַשׁ in Unruhe sein; Ha. in Unruhe oder Lärm herbeieilen; 3. pl. הַרְגִּשׁוּ.

רֵו Aussehn, Anblick; s. רֵוֵהּ (vgl. Ez 28, 17 רַאֲוָה).

רוּחַ f., d. רוּחָא Geist; Wind; s. רוּחֵהּ; pl. c. רוּחֵי.

רוּם = bh; Prf. intr. רִם. ‖ Qôlēl erheben, preisen; part. מְרוֹמֵם. ‖ Hithqôl. sich erheben; 2. sg. הִתְרוֹמַמְתָּ. ‖ Ha. erheben; part. מָרִים.

רוּם Höhe; s. רוּמֵהּ eb.

רָז, d. רָזָא Geheimnis; pl. רָזִין, d. רָזַיָּא. Pers.

רְחוּם persischer Unterstatthalter in Samarien e 4.

רַחִיק fern; pl. רַחִיקִין e 6, 6.

רַחֲמִין pl. Barmherzigkeit.

רְחַץ u. Hithq. vertrauen, עַל auf; 3. pl. הִתְרְחִצוּ.

רֵיחַ f., Geruch.

רְמָה werfen b; e 7, 24 ר' בְּלוֹ עַל jmdm e. Abgabe auflegen; 3. pl. רְמוֹ, 1. pl. רְמֵינָא; Q·ṭîl pl. רְמִיו. ‖ Hithq. geworfen werden b; ipf. pl. יִתְרְמוֹן.

רְעוּ f., c. רְעוּת Wille e.

רַעְיוֹן Gedanke; pl. c. רַעְיוֹנֵי; s. רעיוניך, Q רַעְיוֹנָךְ.

רַעְנַן grünend.

רְעַע° zerschmettern; ipf. תֵּרֹעַ. ‖ Qa. zerschmettern; part. מְרָעַע.
רְפַס° mit Füßen treten, zertreten; part. f. רָֽפְסָה.
רְשַׁם verzeichnen, aufschreiben; ipf. תִּרְשֻׁם; Q·ṭîl רְשִׁים.

שֵׂא : נְשָׂא.
שָׂב° Greis e; pl. d. שָׂבַיָּא.
שַׂבְּכָא f. σαμβύκη, e. harfenähnliches Instrument mit vier Saiten (nach Athenäos eine Erfindung der Syrer).
שְׂגָא° groß sein eb; ipf. יִשְׂגֵּא.
שַׂגִּיא groß, viel; adv. sehr.
שָׂהֲדוּ° f., d. שָׂהֲדוּתָא Zeugnis. Gen.
שְׂטַר Seite.
שִׂים° setzen, legen (= bh) eb; perf. s. שָׂמַהּ, 2. sg. שָׂמְתְּ. 1. sg. שָׂמֶת; part. pass. שִׂים; שָׂמַת sie wurde gelegt 6, 18 (Schreibfehler für Q·ṭîl שִׂימַת?). ‖ Hithq. gesetzt, gelegt werden eb; ipf. יִתְּשָׂם; part. מִתְּשָׂם.
שׂכל. Hithqa. betrachten, acht haben auf בְּ; part. מִשְׂתַּכַּל.
שָׂכְלְתָנוּ f. Einsicht.
שְׂנָא° hassen; part. pl. s. שנאיך, Q שָׂנְאָךְ.
שְׂעַר°, c. שְׂעַר Haar, s. שַׂעֲרֵהּ.

שְׁאֵל ersuchen, fordern; fragen eb; 1. pl. שְׁאֵלְנָא; ipf. s. יִשְׁאֲלֻנְכוֹן.
שְׁאֵלָה f., d. שְׁאֵלְתָא Frage; b 4, 14 (fragliche) Angelegenheit, Sache.
שְׁאַלְתִּיאֵל Vater des Serubbabel.
שְׁאָר°, c. שְׁאָר, d. שְׁאָרָא Rest eb.
שׁבח, Qa. loben, preisen, 3. pl. שַׁבַּחוּ, part. מְשַׁבַּח.
שְׁבַט° Stamm; pl. שִׁבְטִין°, c. שִׁבְטֵי c.
שְׁבִיב°, d. שְׁבִיבָא (Zunge, Streifen? vgl. bh לְשׁוֹן אֵשׁ; arab. *salîb* Haarlocke), mit דִּי־נוּר Flamme; pl. שְׁבִבִין.
שְׁבַע°, f. שִׁבְעָה, c. שְׁבְעַת sieben eb.
שְׁבַק° lassen (zurücklassen, gewähren lassen) eb; iptv. שְׁבֻקוּ. ‖ Hithq. gelassen werden b, תִּשְׁתְּבֶק.
שׁבשׁ. (Qa. umranken, verwirren); Hithqa. in Verwirrung geraten; part. מִשְׁתַּבְּשִׁין.
שֵׁגַל° Gemahlin; pl. s. שֵׁגְלָתָךְ.
שׁדר. Hithqa. sich anstrengen; part. מִשְׁתַּדַּר.
שַׁדְרַךְ n. pr. 2, 49 = חֲנַנְיָה 2, 17.
שְׁוָה° gleich werden; Q·ṭîl שְׁוִי, Q 5, 21 Qa. שַׁוִּיו (3. pl.) gleich machen. ‖ Hithqa. gleich gemacht werden; ipf. יִשְׁתַּוֵּה 3, 29 (Andre: zu etwas gemacht werden).
שׁוּר° Mauer e; pl. d. שׁוּרַיָּא u. שׁוּרַיָּה.
שׁוּשַׁנְכָיֵא pl. d., Einwohner von Susa e 4, 9 (שׁוּשַׁן mit Bildungssilbe *ak*).
שְׁחִית°, f. שְׁחִיתָה verderbt, schlecht.
שֵׁיזִב befreien, inf. s. שֵׁיזָבוּתָךְ, Assyr. § 12 f. Vgl. n. pr. מְשֵׁיזַבְאֵל Neh. u. נְבוּשַׁזְבָן Jer 39, 13.
שֵׁיצִיא, Q שֵׁיצִי e 6, 15 vollenden. Assyr. § 12 f.
שְׁכַח°. Ha. finden eb; 1. sg. הַשְׁכַּחַת; 3. pl. הַשְׁכַּחוּ; ipf. תְּהַשְׁכַּח. ‖

Hithq. הִשְׁתְּכַח gefunden werden eb; 3. f. הִשְׁתְּכַחַת.
שַׁכְלֵל : כלל.
שְׁכֵן° wohnen; ipf. 3. f. pl. יִשְׁכְּנָן b. ‖ Qa. שַׁכִּן wohnen machen e.
שׁלה 3, 29 K, lies שְׁאֵלָה = bh דָּבָר. Q שָׁלוּ.
שָׁלוּ f. Irrtum, Vergehen eb.
שְׁלֵה ruhig.
שְׁלֵוָה° f. Ruhe; s. שְׁלֵוְתָךְ.
שְׁלַח schicken (= bh שָׁלַח) eb; ipf. יִשְׁלַח; Q·tîl שְׁלִיחַ.
שְׁלֵט herrschen, Macht haben; 3. pl. שְׁלִטוּ; Ha. zum Herrn machen.
שִׁלְטֹן° Befehlshaber; pl. c. שִׁלְטֹנֵי.
שָׁלְטָן, c. שָׁלְטָן, d. שָׁלְטָנָא Herrschaft; s. שָׁלְטָנְהוֹן; pl. d. שָׁלְטָנַיָּא.
שַׁלִּיט, d. שַׁלִּיטָא mächtig; subst. Machthaber eb.
שְׁלֵם° vollständig sein; part. pass. שְׁלִם vollendet e. ‖ Ha. überliefern, e 7, 19 = zurückliefern, b 5, 26 = preisgeben, s. הַשְׁלְמַהּ.
שְׁלָם° = bh שָׁלוֹם eb, d. שְׁלָמָא, s. שְׁלָמְכוֹן.
שֻׁם°, Name eb; s. שְׁמֵהּ; pl. שְׁמָהָן°, c. שְׁמָהָת.
שׁמד. Ha. vertilgen; inf. הַשְׁמָדָה.
שְׁמַיִן° pl., d. שְׁמַיָּא Himmel eb; b 4, 23 = Gott.
שׁמם, Ethqô. אֶשְׁתּוֹמַם starr, betäubt sein.
שְׁמַע hören. ‖ Hithq. sich gehorsam zeigen; ipf. יִשְׁתַּמְעוּן.
שָׁמְרַיִן Samaria e.
שׁמשׁ. Qa. dienen; ipf. s. יְשַׁמְּשׁוּנֵּהּ.
שְׁמַשׁ°, d. שִׁמְשָׁא Sonne.
שִׁמְשַׁי e. Beamter des Rechum e.
שֵׁן° Zahn; du. שִׁנַּיִן; s. שניה, Q שִׁנַּהּ.
שְׁנָא° anders sein, sich verändern; pl. שְׁנוֹ, s. שְׁנוֹהִי 5, 6 (§ 6 p); part. pl. שָׁנַיִן, f. שָׁנְיָן; part. pass. שְׁנֵא°, f. שַׁנְיָא. ‖ Qa. verändern; pl. שַׁנִּיו; part. f. מְשַׁנְּיָא. ‖ Hithqa. sich (ver-)ändern; pl. אִשְׁתַּנּוֹ, Q אִשְׁתַּנִּי, ipf. apocop. יִשְׁתַּנּוֹ § 13 c. ‖ Ha. abändern, verändern e; ipf. יְהַשְׁנֵא; inf. הַשְׁנָיָה.
שְׁנָה° f., c. שְׁנַת Jahr eb; pl. שְׁנִין.
שְׁנָה° f. Schlaf; s. שִׁנְתֵּהּ 6, 19, נְ?
שָׁעָה f., d. שַׁעֲתָא u. שַׁעֲתָה Augenblick, kleine Zeit. (Andre שָׁעָ, bezw. שַׁע).
שָׁפֵט° Richter e; pl. שָׁפְטִין.
שַׁפִּיר schön.
שׁפל. Ha. erniedrigen, demütigen; 2. sg. הַשְׁפֵּלְתְּ; ipf. יְהַשְׁפֶּל.
שְׁפַל niedrig.
שְׁפַר schön sein, gefallen, ipf. יִשְׁפַּר.
שְׁפַרְפָּר°, d. שְׁפַרְפָּרָא Morgenhelle.
שָׁק° f. Unterschenkel; pl. s. שָׁקוֹהִי.
שְׁרָא°, losmachen 5, 16, part. pass. pl. שְׁרַיִן; sich niederlassen, wohnen, part. pass. שְׁרֵא 2, 22. ‖ Qa. שָׁרִי° **1.** lösen; part. מְשָׁרֵא 5, 12?; **2.** anfangen e 5, 2; **3.** pl. שָׁרִיו. ‖ Hithqa. sich lösen; part. pl. מִשְׁתָּרַיִן.
שָׁרְשׁ° Wurzel; pl. s. שָׁרְשׁוֹהִי.
שְׁרשׁוּ, Q שְׁרשִׁי f. Entwurzelung, Verbannung e.
שֶׁשְׁבַּצַּר e 5, 14. 16, wohl identisch

mit שֶׁנְאַצַּר 1 Chr. 3, 18 und Vorgänger Serubbabels. Babylonisch *Šin-(Sin-) abal-uçur* „Mondgott behüte den Sohn". Andre lassen den Sonnengott Šamaš angeredet sein.

שֵׁת, שֶׁת sechs eb || pl. שִׁתִּין sechzig eb.

שְׁתָא°, שְׁתִי°, אִשְׁתִּי° trinken; pl. אִשְׁתִּיו; part. שָׁתֵה, pl. שָׁתַיִן; ipf. יִשְׁתּוֹן.

שְׁתַר בּוֹזְנַי n. pr. e. Pers.; Ed. Meyer 32 liest מתר ב' Μιθραβουζάνης. Vgl. aber *Šatabarzana* in den Business documents of Murashû sons of Nippur Art. 83,19 (aus der Zeit des Artaxerxes I.), ed. H.V. Hilprecht, Philadelphia 1898.

תְּבַר° zerbrechen; part. pass. f. תְּבִירָה zerbrochen, zerbrechlich.

תְּדִירָא f. Umkreisung, Fortdauer; nur בִּתְ' beständig.

תּוּב° zurückkehren e; ipf. יְתוּב. || Ha. הֲתִיב zurückbringen, antworten eb; pl. s. הֲתִיבוּנָא; ipf. יְתִיבוּן u. יַהֲתִיבוּן; inf. s. הֲתָבוּתָךְ.

תְּוַהּ sich entsetzen, bestürzt werden.

תּוֹר° Rind; eb pl. תּוֹרִין.

תְּחוֹת unter; s. תְּחֹתוֹהִי (pl.)'; 4, 11 תַּחְתּוֹהִי (Hebraismus).

תְּלַג Schnee.

תְּלִיתָי°, f. תְּלִיתָיָא, Q תְּלִיתָאָה, (der) dritte.

תְּלָת, f. תְּלָתָא u. תְּלָתָה drei eb; s. תְּלָתֵהוֹן || pl. תְּלָתִין dreißig.

תַּלְתִּי? 5, 7 (תְּלָתָי?) dritter an Rang (vgl. Assyr. *šalšai*). In demselben Zusammenhang 5, 16. 29 תַּלְתָּא?

תְּמַהּ° Wunder; pl. תִּמְהִין.

תַּמָּה daselbst, dort e.

תִּנְיָן°, f. תִּנְיָנָה, zweiter.

תִּנְיָנוּת zum zweiten Male.

תפתיא, Q תִּפְתָּאֵי pl. d., Bezeichnung babylonischer Würdenträger.

תַּקִּיף°, f. תַּקִּיפָה u. תַּקִּיפָא stark, mächtig eb.

תְּקַל° wägen; Q·ṭîl 2. sg. תְּקִלְתָּא.

תְּקַל Sekel 5, 25. 27 (Andre: part. pass. nach מְנֵא vokalisiert).

תקן. Ho. festgestellt, eingesetzt (in e. Würde) werden; 1. sg. הָתְקְנֵת 4, 33.

תְּקֵף stark sein (werden); f. תִּקְפַת; 2. s. תִּקְפְתְּ. || Qa. befestigen.

תְּקָף°, c. תְּקָף Stärke.

תְּקֹף, d. תָּקְפָּא Stärke.

תְּרֵין°, c. תְּרֵי, f. תַּרְתֵּין zwei eb.

תְּרַע°, c. תְּרַע Thor; Hof des Königs (αἱ θύραι).

תָּרָע° Thorhüter e; pl. d. תָּרָעַיָּא.

תַּתְּנַי n. pr. pers. Statthalter von Syrien e 5, 3. 6; 6, 6. 13. Pers. *Uštanni* (in neubabylonischen Kontrakten als Statthalter von Syrien in der Zeit des Darius Hyst. erwähnt, s. BMeißner, ZatW 1897, 191f).

Date Due

(Rogers)			
Aramaic			
Reserve			
NOV 4 '60			
NOV 18 '60			
DEC 2 '60			
DEC 16 '60			
FACULTY			

